

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

Dezember 2022

Backstube für die Volksschulkinder

In der Volksschule wurden mit viel Freude Allerheiligenstriezel gebacken. Ob auch Weihnachtskekse in der Backstube geplant sind?



*Allen Leserinnen
und Lesern
gesegnete
Weihnachten und
für das Jahr 2023
viel Gesundheit,
alles Gute und viel
Erfolg wünschen
Bürgermeister
Emanuel Pfeifer
und das gesamte
Gemeindeteam.*



Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 09. Jänner 2023

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial

(gelbe Säcke):

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Donnerstag, 26. Jänner 2023

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 27. Dezember 2022

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 19. Dezember 2022, 7.00 – 10.30 Uhr

Montag 02. Jänner 2023, 7.00 – 10.30 Uhr

Montag, 09. Jänner 2023, 7.00 – 10.30 Uhr

Freitag, 13. Jänner 2023, 15.00 – 19.00 Uhr

Montag, 16. Jänner 2023, 7.00 – 10.30 Uhr

Montag, 23. Jänner 2023, 7.00 – 10.30 Uhr

Montag, 30. Jänner 2023, 7.00 – 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfulren bitte am Freitag anliefern.

Vorsammlertaschen für Ihre Mülltrennung zuhause:



Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen können Sie zum Preis von jeweils Euro 0,70 Abfalltrenntaschen erwerben. Die Taschen sind farblich bestimmten Müllfraktionen zugeordnet (Rot für Altpapier, Blau für Metall, Grün für Glas und Gelb für Plastik). Das erleichtert das Abfalltrennen daheim. Die Taschen bestehen aus einem Gewebe, das leicht gereinigt werden kann. Sie können damit den Transport zur nächsten Sammelstelle erledigen, da die Taschen auch Stoffhenkel haben und sich nach dem Entleeren klein falten lassen. Probieren Sie es aus!

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:

Freitag, 27. Jänner 2023

Freitag, 24. Februar 2023

Freitag, 24. März 2023

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung:

Herzlichen Dank für die eingelangten Spenden:

Verabschiedung verstorbener

Herr Helmut Schlacher: Euro 382,--

Auf öffentliche Straßen ragende Überhänge:

Auf öffentliche Straßen ragende Überhänge und Hecken erschweren den Winterdienst. Grundstückseigentümer/-innen werden aufgefordert darauf zu achten, dass Bäume, Büsche und Hecken nicht auf öffentlichen Grund ragen, um die Straßenräumung bei Schneefall und den Streudienst zu ermöglichen bzw. zu erleichtern.

Fundgegenstände 2022

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 22/2022

Fundgegenstand: **1 Huawei-Smartphone**

Fundort: Tor von Verzinkerei, Untergroßau am 23.10.2022

Lfd. Nr.: 10/2022

Fundgegenstand: **Brille in braun-gemusterter Fassung**

Fundort: Waldweg Gnies-Nestelberg am 25.04.2022

Lfd. Nr.: 9/2022

Fundgegenstand: **1 kleiner Schlüssel**

Fundort: Hofeingang Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 12.04.2022

Lfd. Nr.: 8/2022

Fundgegenstand: **2 Schlüssel mit Schlüsselanhänger**

Fundort: Tonne mit gelben Säcken, Marktgemeindeamt Sinabelkirchen am 05.04.2022

Lfd. Nr.: 6/2022

Fundgegenstand: **1 Hörgerät**

Fundort: Billa, vor dem Geschäft am 21.03.2022

Lfd. Nr.: 5/2022

Fundgegenstand: **1 silberner Ring**

Fundort: Gnies Vorstadt am 17.03.2022

Lfd. Nr.: 4/2022

Fundgegenstand: **2 Schlüssel**

Fundort: Bushaltestelle Freizeitpark Sinabelkirchen, 17.03.2022

Lfd. Nr.: 3/2022

Fundgegenstand: **1 Schlüssel mit einem Vier-Pfoten-Schlüsselanhänger**

Fundort: Altstoffsammelzentrum Untergroßau am 7.03.2022

Marktgemeindeamt Sinabelkirchen: Weihnachtsschließtage



Das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen ist von 23. Dezember 2022 bis 01. Jänner 2023 geschlossen.



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Bürger:innenbeteiligungsprozess.

Im Rahmen der Lokalen Agenda 21 (kurz: LA21) der EU hat die Marktgemeinde Sinabelkirchen bei dem 5. Aufruf der Abteilung 17 des Landes Steiermark ein Projekt eingereicht, das uns in den Jahren 2023 und 2024 intensiv begleiten und hinauswirken wird. Wir erhielten bereits die Genehmigung und Förderzusage. Es handelt sich dabei um einen Bürger:innenbeteiligungsprozess, der sich mit der Frage der Entwicklung des Ortskernes in Sinabelkirchen beschäftigt wird. Sie alle, liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, auch jene in den Katastralgemeinden, sind zum Mitmachen aufgerufen! Als erstes wird festzulegen sein, wo sich unser Ortszentrum in Sinabelkirchen genau befindet und wie weit es sich erstreckt. Im zweiten Schritt setzen wir uns mit der Entwicklung dieses Raumes auseinander. Den Prozess wird Frau Tanja Venier von der Landentwicklung Steiermark, ein gemeinnütziger auf dieses Thema spezialisierter Verein, begleiten. Es ist *unsere* Gemeinde! Bitte nutzen Sie die Chance, aktiv über die Entwicklung unserer Gemeinde mitzureden! Informationen und Einladungen werden folgen.

Blackout-Vorsorge.

Vorsorge für den Fall eines Blackouts, eines kompletten Stromausfalls, fällt in den Zuständigkeitsbereich der Bürgermeister. Folgendes ist mir wichtig: Wenn es um die Blackout-Vorsorge in der Marktgemeinde Sinabelkirchen geht, soll in keiner Weise Angst

oder Beunruhigung erzeugt werden, sondern sachliche Information im Vordergrund stehen. Das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen verfügt über eine 20 kWp Photovoltaikanlage und einen 44 kWh Batteriespeicher mit Notstromversorgung, womit ein Notbetrieb im Amt im Falle eines Blackouts gesichert ist. Im Herbst haben wir unsere Ärztinnen, die fünf Freiwilligen Feuerwehren, Vertreterinnen und Vertreter des Bildungscampus und von Gepflegt Wohnen in den Gemeindesaal Sinabelkirchen zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Herr Günter Macher vom Zivilschutzverband Steiermark, mit dem Sie auch ein Interview in diese Ausgabe finden, gab einen sehr guten, ersten Überblick über eine mögliche Blackout-Situation. Es wird in weiterer Folge auch eine Informationsveranstaltung für alle unsere Bewohnerinnen und Bewohner geben. Eine Blackout-Broschüre ist ebenfalls geplant. Weitere Informationen folgen.

Erweiterung unserer Kläranlage.

Wie bereits in früheren Ausgaben unserer Gemeindezeitung berichtet, wird unsere Kläranlage gerade erweitert und zukunftsfit gemacht. Derzeit werden eine Schlammentwässerungshalle und ein Zubau am Hauptgebäude errichtet. Der Zubau im Hauptgebäude wird die neue Vorreinigungsanlage beherbergen. Diese ersetzt die bisherigen Vorreinigungsanlagen und erweitert sie um die dringend benötigte Fettabscheidung. Einen Bericht zum Stand der Arbeiten finden Sie in dieser Ausgabe.

Photovoltaik-Erweiterung.

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen setzt seit Jahren auf Photovoltaikanlagen. Nun konnte die Anlage auf der Siniwelt, welche der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG zugerechnet wird, erweitert werden. Die Anlage mit den bereits vorhandenen 15 kWp wurde um rund 20 kWp auf insgesamt 35.000 Watt-Peak aufgestockt. Damit kann bei sonnigem Wetter der Energiebedarf in der Badesaison gedeckt werden.

Zusätzlich wird auch auf dem Dach der neuen Schlammentwässerungshalle unserer Kläranlage die dritte Photovoltaikanlage im Bereich Kläranlage entstehen.

Voranschlag 2023.

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen war sehr bemüht ein zukunftsfähiges Budget 2023 zu erstellen. Trotz der zu erwartenden Explosion bei den Energiekosten, die auch die Gemeinde nicht verschont, können Projekte auch im neuen Jahr umgesetzt werden. Unsere Vereine und Körperschaften sind eine wichtige Säule unserer Gesellschaft. Die Förderungen für ihre Arbeit wurden trotz der finanziellen Herausforderungen der Zeit wunschgemäß unterstützt. Unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind sich ihrer Verantwortung gegenüber Ihnen, liebe Bewohnerin, lieber Bewohner, bewusst, und gehen sehr sorgsam mit dem Gemeindebudget um. Ich danke dem gesamten Gemeinderat für die Arbeit und Verantwortung, die er übernommen hat.

Gemeindezeitung.

Die Dezemberausgabe unserer Zeitung ist unsere umfassendste, da sie Jahresrückblick und Ausblick gleichermaßen enthält. Ich möchte Sie ermuntern, über die Feiertage diese Ausgabe der Gemeindezeitung in Ruhe zu lesen. Sie verschaffen sich damit einen guten Überblick über die Entwicklung unserer Marktgemeinde aus erster Hand.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2023 alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail: emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at



1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



*Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!*

Ein Thema, welches bereits seit Jahrzehnten für Gesprächs- und Diskussionsstoff in allen Gemeinden und Kommunen sorgt, ist der Umgang und die Entwicklung der Ortskerne. In Sinabelkirchen stellt sich diese Frage einer Entwicklung des zentralen Gefüges ebenfalls seit Jahren. Ein Angebot, bei diesem Thema weiter zu kommen, stellt das Land Steiermark im Rahmen der LA21 Strategie der EU zur Verfügung. Es ist angedacht, einen Prozess zu starten, der in Verbindung mit den Bürgerinnen und Bürgern eine kontinuierliche Verbesserung der Ist-Situation herbeiführt.

Dieser Beteiligungsprozess in der Marktgemeinde Sinabelkirchen wird sich unter professioneller Begleitung durch den beauftragten Verein Landentwicklung Steiermark im Jahr 2023 und darüber hinaus mit dem Thema Ortskernentwicklung beschäftigen. Das geplante Beteiligungsprojekt wurde von der Gemeinde bei der Abteilung 17 (Landes- und Regionalentwicklung) des Landes Steiermark eingereicht und genehmigt. Die Abteilung 17 unterstützt die Gemeinde auch in dem Prozess. Über das Konzept Smart Village sollen Verbindungen, Chancen, Ziele und Visionen erkannt, thematisiert und umgesetzt werden. Die Bevölkerungsgruppen in den Katastralgemeinden werden motiviert und eingeladen, sich nach den jeweiligen Möglichkeiten einzubringen.

Es ist dies eine Möglichkeit, sich zielorientiert mit unserer Gemeinde als Ganzes und mit dem Ortszentrum Sinabelkirchen im Besonderen zu beschäftigen. Zweifel mögen da und dort aufkommen und sind durchaus auch berechtigt, aber das wird die Aufgabe der Begleitung und Leitung des Prozesses sein, auch diese ernst zu nehmen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Die Aufgabe der stetigen Entwicklung unserer Gemeinde ist eine Beständige, mit oder ohne LA21, mit oder ohne Vision oder Ziel.

Entwicklungen gibt es immer. Wohin wir als Gemeinde gehen, müssen wir aber selbst bestimmen.

Entscheiden wir uns für eine gestaltbare, generationsfähige Zukunft, schlage ich vor! Dann werden wir uns dafür einsetzen und beharrlich dranbleiben müssen, um erfolgreich sein zu können. Einfach wird's nicht werden. Hürden sind immer da! Mit gemeinsamer, geballter Kraft ist aber viel möglich und überwindbar.

Mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen werden wir weit kommen!

Dann geht unsere Gemeinde einer guten Zukunft entgegen.

Mit diesen Gedanken im Kopf wünsche ich Ihnen allen noch eine wunderbare Adventzeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Josef Gerstmann
Vizebürgermeister
Mobil: 0664 5337345, josef.gerstmann@aon.at

Theater Sandkorn



Sehr geehrte Leserinnen und Leser
der Gemeindezeitung,
liebe Theater Interessierte!

In diesem Jahr haben wir mit dem Stück „Oltweibafrüling“ unser Publikum begeistert und die Kinder mit ihrer Aufführung „Manege frei“ konnten ebenso einen großen Erfolg verbuchen. Wir freuen uns bereits auf ein neues Spieljahr. Die Kinder werden das Publikum gleich zu Jahresbeginn mit dem Stück „Der Sternenbaum“ überraschen.



Die Botschaft, die Weihnachten für uns Menschen bereithält, lautet: „Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis“! (M. L. King)

In diesem Sinne gesegnete Weihnachten und viel positive und aufbauende Energie für das Jahr 2023 wünscht euch das Theater Sandkorn und Sophie Ithaler

JUST.SPIEL PISCHELSDORF

Der
TALISMAN

KOMÖDIE VON JOHANN NEPOMUK NESTROY
REGIE: CHRISTIAN RUCK

PLATZRESERVIERUNGEN
online auf unserer Website
www.justspiel-pischelsdorf.com
oder telefonisch: 0689 / 81 83 18 86
Mo 18.12.2022 täglich von 10-20 Uhr

PISCHELSDORF, OSTSTEIRERHALLE

Premiere & Feiern	
1. JÄN. 23, UM 18.00 UHR	6. JÄN. 23, UM 15.00 UHR
4. JÄN. 23, UM 19.00 UHR	6. JÄN. 23, UM 19.00 UHR
5. JÄN. 23, UM 19.00 UHR	7. JÄN. 23, UM 15.00 UHR

Eintritt: Erwachsene VVK: € 12,- AK: € 14,- | Kinder bis 12 Jahre: freier Eintritt | Vorverkaufskarten erhältlich im „Il Campo“, in der Raiffeisenbank Pischelsdorf, im Gasthaus „Zum scharfen Eck“ Monika Maier und bei allen Mitwirkenden.



**Partnergemeinde
Somberek/Schomberg:**

Gedenkfeier



Jedes Jahr veranstalten wir am 01. November eine kurze Gedenkfeier bei den Denkmälern des Dorfes zu den beiden Weltkriegen, wo wir nicht nur an die gefallenen Soldaten der Gemeinde erinnern, sondern auch an die vielen Familienmitglieder, die leider nicht mehr bei uns sein können. Die Schomberger Dorfmusikanten begleiten das Programm und die Liederkreise des Kulturzentrums machen es mit ihrem Gesang noch berührender. An beiden Denkmälern werden ungarische und deutsche Gedichte vorgetragen und die Gemeinderatsmitglieder des Dorfes Somberek samt Bürgermeister Tamás Csoboth erweisen ihre Ehrerbietung durch das Niederlegen von Kränzen.

Balázs Michelisz

Fotoecke: Regenbogen über Pfarrkirche



Am 22. Oktober 2022 war ein wunderschöner Regenbogen über der Pfarrkirche Sinabelkirchen zu sehen. Danke an Herrn Bernhard Obermaier aus Sinabelkirchen für das Foto!



**PARTNERGEMEINDE
SCHOMBERG**



2. Vizebürgermeisterin
Alexandra Schloffer, BEd

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Bildung wirkt ...

- in der Gesellschaft!
- nachhaltig!
- ein Leben lang!

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat dazu gemeinsam mit der Bildungsdirektion zu einer KICK-OFF-Veranstaltung geladen. Ein Anstoß dafür, sich über die Wirkung der Bildung in unserer Gesellschaft bewusst zu werden.

Bildung ermöglicht eigenständiges Lernen und das selbstbestimmte Wirken in einer Gemeinschaft. Es eröffnen sich Möglichkeiten, um zu lernen, sich selbst weiterzuentwickeln und aktiv an der Gestaltung der Gesellschaft teilzunehmen. Zusammengefasst meint Bildung: „*Mehr werden, als wir sind!*“

„Gesund aus der Krise!“

Psychische Symptome haben vor allem bei jungen Menschen seit Beginn der Pandemie überhandgenommen. Das Projekt „Gesund aus der Krise“ wird vom Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen (BÖP) angeboten. Ziel ist es, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu stärken.

Anmeldeinfos unter: www.gesundausderkrise.at

Fröhliche Weihachten und ein gutes neues Jahr!

*Mein Gruß soll euch nun sagen:
Viel Freude an den Weihnachtstagen!
Das neue Jahr soll bringen,
Freude, Glück und vor allen Dingen:
Friede auf dieser Welt!*

Ihre 2. Vizebürgermeisterin

Alexandra Schloffer

Mobil: 0664 9741430

schloffer.sinabelkirchen@outlook.at



Gemeindegassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindegässerin,
sehr geehrter Gemeindegässler!

In seiner Prognose vom Oktober 2022 geht das Wirtschaftsforschungsinstitut für die Jahre 2023 und 2024 davon aus, dass sich die österreichische Volkswirtschaft in einer Abschwächung befindet.

Für Gemeinden bedeutet das, dass sie vor allem im Bereich der Energie mit stark steigenden Aufwendungen zu kalkulieren haben, wenn für das Jahr 2023 neue Verträge ausgehandelt werden müssen. Auch wird seitens der Gemeindeaufsicht darauf hingewiesen, dass des Weiteren mit stark steigenden Aufwendungen im Bereich des Personals und für variabel verzinsten Darlehen im Haushaltsjahr 2023 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2022 zu rechnen sein werden.

Mit dem Kommunalen Investitionsprogramm 2023 des Bundes sollen Investitionen der Gemeinden in den Bereichen Energieeffizienz und Umstieg auf erneuerbare Energieträger sowie Maßnahmen zur Deckung gestiegener Energiepreise von Organisationen, die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke im Sinne der BAO verfolgen, unterstützt werden. Den Gemeinden stehen im Rahmen des KIG 2023 insgesamt eine Milliarde Euro für Projekte, die von 01. Jänner 2023 bis 30. Juni 2025 begonnen werden, zur Verfügung.

Trotz der angespannten Situation wurde versucht auf die Wünsche und Forderungen der Vereine und Körperschaften für das Kalenderjahr 2023 im Voranschlag einzugehen, weil unser ehrenamtlichen Vereine und die Freiwilligen Feuerwehren einen wesentlichen Beitrag für unsere Marktgemeinde Sinabelkirchen leisten.

Der Advent am See am 07. und 08. Dezember bei der Bade- und Freizeitanlage war auch heuer wieder eine idyllische Einstimmung auf Weihnachten. Ich danke allen Ausstellerinnen und Ausstellern für die bunte Auswahl an Produkten. Danke an Sie/dich, liebe Gemeindegässerin, lieber Gemeindegässler, für deinen Besuch am See.

Abschließend wünsche ich Ihnen/euch frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303
E-Mail: gerald.neuhold@magna.com

Römisch-katholische Pfarre Sinabelkirchen:



Nähe und Distanz

In Österreich lautete das Wort des Jahres 2020 „Babylefant“; mit der ungefähren Länge eines Jungtiers wurde der Abstand beschrieben, den Menschen in der Corona-Pandemie voneinander halten sollen. Wahlweise wird kolportiert, sei auch eine Riesenschildkröte oder ein Besen als Abstandsmesser diskutiert worden. Da bin ich recht froh, dass

es ein Elefantchen geworden ist. Das Wort ist mittlerweile wieder in Vergessenheit geraten. Obwohl der Abstand sich ins kollektive Bewusstsein eingegraben hat. Viele halten ihn bei größeren Versammlungen gerne ein. In der Schlange an der Kasse, am Buffet, in Kinos oder Flughäfen.

Ein weiterer Aspekt ist mir in Begegnungen wieder neu bewusst geworden. In jeder Kommunikation begeben wir uns ins Risiko von Missverständnissen. Wir senden im Gesagten und im nicht Gesagten, mit unserem Tonfall, unserer Mimik und unserer Körpersprache viele unterschiedliche Zeichen: ob in einem Team, einem Meeting, einer Einladung, auch in einer Partnerschaft. Klar haben sich in den vergangenen Jahren der Pandemie neue Formen des Kontakts herausgebildet. Manch moderne Kommunikationsform vor dem PC hat sich bewährt und wird die Zeit dieser Pandemie überdauern. Anderes wiederum müssen wir erst wieder mühsam erlernen.

Paulus, ein Freund Jesu, kennt einen weiteren Aspekt zwischen Nähe und Distanz. Nicht zwischen Menschen, sondern zwischen Gott und Mensch. Er sagt: „Jetzt seid ihr durch Christus Jesus in die Nähe Gottes gekommen.“ Also: Gott geht nicht auf Abstand. In Jesus kommt er den Menschen nahe. Das ist die Botschaft des kommenden Weihnachtsfestes: Stellt euch vor: Da ist ein Gott, dem wir nicht egal sind, der uns nicht uns selbst überlässt, sondern der Zeit und Raum durchbricht. Er verringert den Abstand zwischen Erde und Himmel. Ein Gott ohne Berührungängste. Ein Gott für uns. Ein Gott ganz nah.

Giovanni Prietl

Renovierter Bildstock in Egelsdorf



Rechtzeitig zur Feier des Feuerwehreffestes wurden die Renovierungsarbeiten des Bildstockes in Egelsdorf abgeschlossen. Großer Dank ergeht an alle freiwilligen Helfer/-innen und an die Firma Nagl. Ein besonderes Dankeschön gilt der Familie Erwin und Maria Nagl, welche mit vollem Einsatz stets vor Ort war. Für die finanzielle Unterstützung, seitens der Marktgemeinde und für die Spenden der Bevölkerung sage ich ein herzliches Vergelt's Gott!

Gertrude Timischl
Pfarrgemeinderatsvorsitzende



Vorstandsmitglied
Günter Glatzer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Alle Jahre wieder... Keine Angst, es kommt von mir kein Weihnachtsgedicht, da ich nicht sehr gut im Dichten bin. Aber, was ich sagen möchte, ist, dass wir jetzt schon wieder im Jahresausklang mit dem Jahr 2022 sind, und gefühlt hat es aber erst vor einer Woche begonnen. Für jeden einzelnen von uns hat dieses Jahr wieder Höhen und Tiefen, Freud und Leid mitgebracht. Ich kann nur aus meiner Sicht und aus der Sicht von uns Bauern dieses Jahr zurückverfolgen. Es war fast ein Winter wie jedes Jahr, außer dass uns Corona irgendwie fest im Griff hatte.

Es kam der 24. Februar 2022. Es war mir zu diesem Zeitpunkt noch nicht ganz klar, welche Folgen er für die ganze Welt, aber auch für uns hatte und hat. Keiner von uns hätte zu diesem Zeitpunkt auch nur im Traum daran gedacht, dass es solch große Konsequenzen für die ganze Bevölkerung mit sich ziehen würde. Es war ein Frühjahr, das für uns Bauern sehr gute Anbaubedingungen mit sich gebracht hat, aber die Teuerungswelle griff bei uns schon

im Winter/Frühjahr. Der Mineraldüngerpreis schoss regelrecht in die unendlichen Weiten des Preisuniversums. Es musste sich dann ein jeder Bauer überlegen, wieviel setze ich ein, kann ich es mir überhaupt leisten, oder habe ich genug hofeigenen Dünger vorrätig, hier meine ich Mist oder Gülle.

Es war ein Sommer, der unserer Bevölkerung einen der schönsten seit vielen Jahren brachte, mit Temperaturen wochenlang jenseits der 30 Grad. Auch wir haben uns am Anfang darüber gefreut. Aber je länger diese Situation andauerte, desto mehr sahen wir auf unseren Feldern, dass unsere Früchte unter der Trockenheit sehr litten.

Es war auch der Sommer, in dem wir uns endlich wieder auf den diversen Festivitäten treffen konnten, und die ein oder andere sehr intensive Diskussion haben konnten. Von dieser Seite her war es ein schöner Sommer. Wenn man mit offenen Augen durch unsere wunderschöne Gemeinde fuhr, dann ist einem leider auch etwas Unangenehmes in die Augen gestochen. Es nehmen die Beschmierungen von öffentlichem Gut immer mehr zu, seien es jetzt Verkehrszeichen oder Mistkübeln, das muss nicht sein!

Es war ein Herbst, in dem wir Bauern unsere Ernte einbringen konnten, und wo wir sahen, was die Hitze uns übriggelassen hat. Dem einen hat sie mehr genommen, dem anderen hat sie weniger genommen, da er vielleicht schwerere Böden hat, die mehr

Wasser speichern können. Im Großen und Ganzen sind wir mit einem blauen Auge davongekommen.

Es war aber auch der September, in dem wir wieder unser Marktfest feiern konnten, zwar nicht in der üblichen Form am Marktplatz, sondern in einer neuen, weil dies der Wettergott so wollte, in unserer Sport- und Kulturhalle. Hier möchte ich ganz speziell unserem Bürgermeister Emanuel Pfeifer und seinem Team danken, die dies möglich gemacht haben.

Es ist Winter, und wieder schließt sich der Jahreskreis. Sollte Schnee und Eis in den kommenden Wochen und Monaten kommen, sind wir mit unserem Bauhof-Team und den Bauern, die den Winterdienst versehen, bestens gerüstet.

Abschließend möchte ich mich beim gesamten Team der Marktgemeinde, sei es Verwaltung, Bauhof, Kanal, Wasser, Schule, Kindergarten und KG für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest. Für 2023 wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Erfolg und schöne Stunden im Kreise Ihrer Liebsten.

Dies wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen,

Ihr Günter Glatzer
Mobil: 0676 4091696
E-Mail: g.glatzer@aon.at

Fotoecke: Pfarrkirche im Grünen Licht und Schnee



Im Dezember 2021 entstand dieses schöne Foto von der Pfarrkirche Sinabelkirchen, beleuchtet mit dem Grünen Licht des Stillen Advents im Steirischen Vulkanland und im Schnee. Danke fürs Teilen!

Der Fischerverein Großau



bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht

frohe Weihnachten und Prosit 2023!

Fraktionsvorsitzende der SPÖ
Brigitte Bierbauer-Hartinger

Liebe Gemeindebürger*innen!



©Foto: Sarah Raiser

Es sind noch vier Tage bis zum Heiligen Abend und Sie halten unsere Gemeindezeitung in der Hand. Ein umfangreiches Konvolut mit vielen interessanten Artikeln und Fotos, betreffend das gesellschaftliche Geschehen in unserer Gemeinde.



DER GEWALT AN KINDERN!

Dann... als Einstieg zu meinem Artikel dieses Foto. Ein Foto, das Gewalt und Angst suggeriert. Ein Foto, welches so gar nicht in diese Zeit... 4 Tage vor dem Heiligen Abend passt.

Sind Sie, bist du versucht, diese Seite zu ignorieren, nicht weiter zu lesen?

Machen Sie das nicht! Es sind nur Minuten, die es braucht, um den Artikel zu lesen. Ich bringe damit nur das nahe, von dem wir ohnedies wissen, dass es tagtäglich passiert. Es geht in diesen Zeilen darum, für diese Thematik, Gewalt an Kindern, wieder zu sensibilisieren. Als ich vor Jahren, in einem Artikel, dieses Thema aufgegriffen habe, waren die Statistiken dazu bestürzend und jetzt, Jahre danach?

Die nachstehenden, erschreckenden Zahlen erklären sich von selbst.

- 22.039 Opfer familiärer Gewalt gab es 2021 in Österreich, zum Vergleich: Im Jahr 2018 wurden 18.526 Opfer familiärer Gewalt in den österreichischen Gewaltschutzzentren betreut. In diese Statistiken fließen anteilmäßig auch die Mütter.
- Vorstehende Zahlen verstehen sich bei Opfern familiärer Gewalt, zunehmend finden sich tätliche Übergriffe an Kindern in den verschiedensten Organisationen.
- In Österreich kommt es beinahe jede Stunde zu einem Polizeieinsatz, wobei die Dunkelziffer bei Gewalt wesentlich höher ist. Von der Gewalt, die im Verborgenen stattfindet.
- 1/3 der Polizeieinsätze werden durch Anrufe von Kindern/Jugendlichen ausgelöst.

Gewalt an Kindern ist nicht nur die Form der körperlichen Übergriffe. Ein Punkt ist auch die „Vernachlässigung“. Vernachlässigung in der Kindheit hat Auswirkungen auf das gesamte Leben. Diese „unsichtbare“ Gewaltform ist auf dem Vormarsch. Es ist zu befürchten, dass diese Art von Gewalt aufgrund der Lebenssituationen, die den Familien derzeit aufgezwungen wird, weiter zunimmt. Die Kosten des täglichen Lebens steigen horrend und zwingen Familien in ein Korsett, welches ihnen nur mehr einen minimalistischen Lebensstil ermöglicht.

Damit Kinder die Erfahrung der Gewalt bewältigen können, ist es notwendig, dass sie selbst sowie ihre Sichtweisen wahr- und ernstgenommen werden. Sie brauchen kindgerechte und altersangemessene Beratungsangebote, die ihr Erleben in den Mittelpunkt stellen. Landesweit gab es 2018 acht Kinderschutzzentren. Diese Zahl hat sich nicht erhöht.

UND WIR ? Wie können wir helfen? Wir zeigen Zivilcourage und hören und schauen nicht weg, wenn wir den Eindruck haben, dass unsere Hilfe gebraucht wird. **WIR können die Nummer 147** (Rat auf Draht, Notrufnummer und Beratung) wählen.

Wenn Sie/du bis zu diesen Zeilen gelesen hast, sage ich DANKE! Dann hat das Bild mit dem weinenden Jungen berührt und die Aussage dazu:

Es ist nicht nur ein gesetzlicher, sondern ein gesellschaftlicher Auftrag, der Gewalt an Kindern entgegen zu wirken.



Zum Abschluss ein positives Bild: Ein Kinderspielplatz, Mütter, ein Vater und zwei lachende Kinder, als Gegenpol zum weinenden Jungen. Sie trösten den Teddy, der auf diesem Bild, als Synonym eines verletzten Kindes galt.

Ich darf Ihnen/dir für diese wenigen Tage im Jahr 2022, viel Freude im Kreise der Familie und Freund*innen wünschen. Stärke und Zuversicht werden wir alle für das Jahr 2023 brauchen.

Alles Liebe Ihnen/euch allen – bleibt gesund!

Brigitte

Brigitte Bierbauer-Hartinger

SPÖ Sinabelkirchen

britt.bierbauer@aon.at, Telefon: 0664 3885180



Wir freuen uns sehr, dass so viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Nachbarn, Freundinnen und Freunden zu unseren vierzehntägigen Vorlesestunden kommen und mit uns Geschichten hören, basteln, malen, kochen.

Hier eine kurze Zusammenfassung der letzten Vorlesestunden: Am 24. Oktober ging es um eine Geistergeschichte, und wir bastelten gruselige Windlichter.

Am 07. November verteilten wir wie der hl. Martin Liebe und Wärme und gestalteten Kerzen.

Am 21. November wurden nach einer Weihnachtsgeschichte Briefe an das Christkind geschrieben und gestaltet.

Am 12. Dezember verwandelten wir die Bücherei in ein Kino, da gab es „Ihr Kinderlein kommet“- Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater, natürlich mit Weihnachtskeksen!

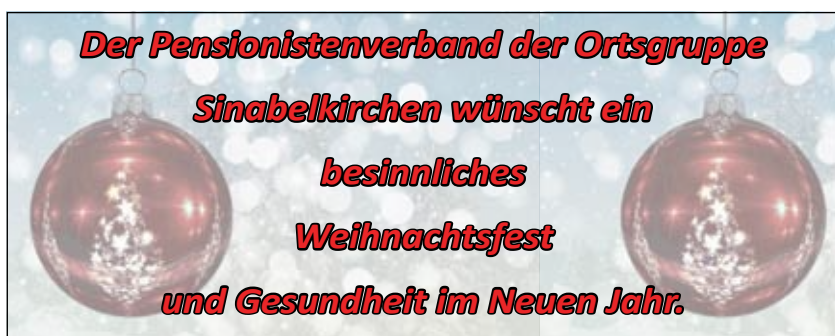
Sei auch du dabei, wenn wir uns im neuen Jahr am 16. Jänner 2023 wieder in der Bücherei treffen. Wir freuen uns immer über neue Vorlese kinder.

Eure Vorleserinnen Jasmine Fall und Manuela Bayer-Janisch



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023 sowie viel Zeit für gute Bücher.

Klara Schanes



Für die Fraktion der
FPÖ
Patrick Seidnitzer



Liebe Gemeindebürger,
liebe Gemeindebürgerinnen,

das Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Weihnachten steht vor der Tür und auch die Jahreswende ist nicht mehr weit. 2022 war durchaus auch ein turbulenten Jahr und bot eigentlich kaum eine Verschnaufpause. Begonnen mit dem Lockdown im Zuge des Coronavirus bis hin zu enormen Teuerungen, die uns jetzt alle treffen.

Auf eine Entlastung seitens des Staates oder der Europäischen Union warten wir leider vergebens. Die Preise halten derzeit ihr hohes Niveau, sei es bei Treibstoff, Gas oder sogar Lebensmitteln. Für viele Menschen sind diese Teuerungen bereits jetzt beim Blick ins Geldbörserl zu spüren. Das volle Ausmaß der Inflation dürfte dabei erst im kommenden Jahr ankommen, wie man schon in einigen Tageszeitungen lesen konnte. Ich persönlich hoffe, dass sich alle politischen Vertreter unseres Landes da im Klaren sind, dass hier unbedingt Handlungsbedarf entsteht. Der Mittelstand in unserem Land darf nicht auf der Strecke bleiben. Jeder, der hart arbeitet, sollte auch in der Lage sein, sich ein angemessenes Leben mit seiner Familie leisten zu können.

Nichtsdestotrotz blicke ich positiv in die Zukunft und wünsche Ihnen und Ihrer Familie frohe, gesegnete Weihnachten und ein gesundes und friedliches neues Jahr!

Ihr Gemeinderat
Patrick Seidnitzer

Mobil: 0664 4715497

E-Mail: pseidnitzer2@gmx.at

Aus der Kinderkrippe



Hat Sie auch die Weihnachtsmagie schon in den Bann gezogen?

Es duftet nach Keksen, nach Tee oder Punsch, und natürlich das frische Reisig von unseren Adventkränzen und der Kerzenduft.

Weihnachten!

Jede und jeder von uns hat einen anderen Zugang, doch sollten wir so manchen Sichtweisen mit Respekt, Verständnis, Wertschätzung, Offenheit, Achtsamkeit und Authentizität begegnen. Wir, in der Krippe, wollen den Kindern den Raum bieten, Weihnachten mit allen Sinnen zu erfahren. Wir riechen das Reisig, manche legen sich darauf, um es zu spüren. Es gibt kein Richtig, kein Falsch. Wir haben uns auf den Nikolaus vorbereitet und die Vorfreude war groß. Unsere selbstgemachten Behälter standen lange zum Befüllen bereit. Mit Spannung sehnten die Kinder den Tag herbei, an dem endlich der Nikolaus die Behälter befüllt.

Aber unser größtes Highlight wird unsere gemeinsamer Krippenwanderung in Rothgmos sein, wo wir nach versteckten Krippen im Wald suchen, gemeinsam jausnen und einen besinnlichen Adventvormittag verbringen werden.

Wir wünschen auch Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit und ein wunderschönes Weihnachtsfest, und wir hoffen, Sie können die Zeit auch so genießen wie wir mit den Kindern in der Krippe!

Das Krippenteam

Einschreibung Krippenjahr 2023/24

Die Einschreibung in die Kinderkrippe findet statt am:

Mittwoch, 11. Jänner 2023, 7.00 - 10.30 Uhr,

Donnerstag, 12. Jänner 2023, 7.00 - 10.30 Uhr,

Mittwoch, 18. Jänner 2023, 7.00 - 10.30 Uhr,

Donnerstag, 19. Jänner 2023, 7.00 - 10.30 Uhr,

Die Einschreibungstermine werden telefonisch vergeben, Tel. 0664 8341029. Gabriela Rameis, Kinderkrippenleiterin

Alle Jahre wieder...



... beehrt uns Frau Schnalzer aus Frösau mit tollen Figuren aus Reisig, Moos, Gräsern, Blättern und anderen Naturmaterialien. Sie ist eine richtige Künstlerin und verzaubert uns mit ihren Geschenken, die den Garten oder unseren Eingangsbereich schmücken. Ein herzliches Dankeschön!

Unser Team hat sich heuer dazu entschieden, statt eines großen, mehrere kleine Laternenfeste zu feiern. Treff-



punkt war immer der Platz vor dem Kindergarten, danach ging es mit den leuchtenden Laternen zum Innenhof des Gemeindeamtes, wo am Sternplatz die Laternenlieder zum Besten gegeben wurden. Die Laternen der Kinder erhellten von 07. bis 10. November 2022 nicht nur den Platz, sondern auch die Herzen der Eltern und Geschwister. Eines der Lieder (Text und Melodie stammen wieder von unserer Kollegin Marianne Rosenberger) kann auf unserer Seite der CITIES App unter Audio nachgehört werden. Das Wetter war uns an allen vier Abenden gnädig, und so konnten die Kinder ihre Martinskipferl im Freien mit ihrer Familie teilen. Danach gab es noch eine kleine Stärkung mit Früchtetee, Glühmost und Striezel. Mit den großzügigen freiwilligen Spenden wurden nicht nur die Getränke und die Jause finanziert, sondern es konnten zusätzliche Spielmaterialien für die Kinder angeschafft werden. Dafür ein ebenso herzliches Dankeschön!



Ebenfalls in dieser Woche fand am Samstag, 12. November 2022, ein Digitalisierungsworkshop für das Team unseres Kindergartens statt.

Organisiert wurde er vom Bildungscampus Sinabelkirchen. Die Vortragende Frau Regina Romanek, MA, ebenfalls Elementarpädagogin, reiste extra aus Wien an, um ihr Wissen bezüglich „Digitaler Bildung im elementaren

Bildungsbereich“ in Theorie und Praxis in einer vierstündigen Fortbildung weiterzugeben. Es wurden verschiedenste neue Medien erklärt, die dann auch erprobt werden konnten. Staunend stellten wir fest, dass es eine Vielzahl von digitalen Medien gibt, die wir bis dato nicht gekannt hatten. Besonders angetan war unser Personal von der sogenannten Dokumentenkamera. Mit deren Hilfe lassen sich Bilder aus Büchern oder Zeichnungen von Kindern einfach und schnell auf eine Wand projizieren. Wir freuen uns schon, wenn eine solche Dokumentenkamera unseren Materialfundus erweitern wird.



Rund um den Perchtenlauf kommt es immer wieder zu Rollenspielen unter den Kindern, in denen Krampusse, Perchten und der Nikolaus eine zentrale Rolle einnehmen. Auch im heurigen Jahr bekamen wir Besuch von „kleinen Perchten“, die dann die anderen Gruppen im Kindergarten besuchten und unsere zwei Stockwerke unsicher machten.



Am 28. November 2022 durften alle Kinder eine Kasperlvorstellung im Gemeindesaal genießen. Der extra aus Oberwart ange-reiste Nostalgiekasperl verzauberte die Kinder nicht nur mit der Geschichte „Kasper und die diebischen Räuber“, seine Gesangseinlagen während der Vorstellung brachten alle zum Schmunzeln. Es hat den Kindern unheimlich viel Spaß und Freude gemacht in ein „richtiges“ Theater zu gehen!



Am 06. Dezember 2022 bekamen wir Besuch von unserem Amtsleiter Franz Schanes, der dieses Mal in eine ungewohnte Rolle schlüpfte. Als der Hl. Nikolaus besuchte er die einzelnen Gruppen und brachte nicht nur die einzelnen Geschenke für die Kinder mit, sondern auch für jede Gruppe ein Wimmelbilderbuch. Unser Nikolaus hatte für jedes Kind ein paar nette Worte auf den Lippen. Die tüchtigen und mutigen Kinder verrieten ihm sogar den eigenen Namen, als er ihnen seine Hand reichte! Ein herzliches Dankeschön an unseren Franzi – bitte denk daran: „Alle Jahre wieder kommt am 06. Dezember der Nikolaus!“

Im Kindergarten sind unsere fünf Gruppen mittlerweile mit insgesamt 125 Kindern voll besetzt, unser 19-köpfiges Team kümmert sich in zwei Ganztags- und drei Halbtagsgruppen um die Kindergartenkinder, alle im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt. In einem so großen Haus wie unserem ist nicht nur die pädagogische Arbeit von großer Bedeutung, sondern auch das Miteinander im Team. So finden nicht nur wöchentliche Fachbesprechungen statt, sondern jeden Monat gibt es eine Großteambesprechung, die abends nach den Öffnungszeiten abgehalten wird. Hier werden organisatorische Abläufe und Informationen ebenso ausgetauscht, wie fachliche und pädagogisch relevante Themen besprochen oder neue pädagogische Inhalte erarbeitet. Diese Besprechung dient auch immer der Teamstärkung und so planen jedes Mal andere Kolleginnen den Einstieg in diesen Abend und setzen ihn mit allen Damen um. Der Phantasie und Gestaltungskraft jeder Einzelnen sind hier keine Grenzen gesetzt, und so haben wir schon viele tolle Abende miteinander verbracht. Als Einstimmung in den Advent durften wir Großen ein „Adventgärtlein“ genießen, so wie wir es oftmals für die Kleinen vorbereiten!



Mit diesem stimmungsvollen Bild möchte ich den diesmaligen Bericht abschließen – ich wünsche Ihnen allen, liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, eine wunderbare Weihnachtszeit und allen

Kindern natürlich ein braves Christkind. Rutschen Sie gut ins neue Jahr 2023!

Herzlichst, Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper

Einschreibung Kindergartenjahr 2023/24

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Einschreibung für die neubeginnenden Kinder (ab dem vollendeten 3. Lebensjahr) für das Kindergartenjahr 2023/24 findet von 17. bis 19. Jänner 2023 statt. Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind ab dem Herbst 2023 den Kindergarten besucht, dann bitte ich Sie, mich telefonisch unter Tel. 0664 88105464 zu kontaktieren, um einen Einschreibungstermin zu vereinbaren. Diese telefonische Voranmeldung ist nötig, um eine entsprechende Einteilung der Termine vorzunehmen und kann montags in der Zeit von 7.00 bis 15.30 Uhr sowie dienstags und mittwochs in der Zeit von 7.00 bis 12.30 Uhr erfolgen. Natürlich stehe ich während dieser Telefonzeiten auch für Fragen bezüglich der Einschreibung Ihres Kindes zur Verfügung.

Achtung: Ohne Termin kann leider keine Anmeldung erfolgen - bei allen Terminen gilt die Teilnahme eines Elternteils ohne Kind. Beachten Sie die COVID-19-Regeln, die zum jeweiligen Zeitpunkt gelten. Die Einschreibung findet im Gemeindesaal der Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8 statt! Die Zusage der Plätze erfolgt nach abgeschlossener Einschreibung und Prüfung im Frühjahr 2023.

Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper

Bewegung und Sport

Da in der Volksschule besonders auf Bewegung und Sport geachtet wird, machen alle Klassen lustige Bewegungseinheiten mit dem Bewegungslehrer Max Hartmann von „Kinder gesund bewegen 2.0: Fit Sport Austria GmbH“. Diese besonderen Turnstunden bereiten den Kindern besonders Freude.



Am 30. September 2022 nahmen die 3. Klassen an einem Rad-Workshop von der Fahrschule Easy Drivers teil. Beim Workshop konnten die Kinder ihre Fahrkenntnisse und ihr Geschick rund um das Fahrrad verbessern. Auch das Thema Sicherheit wurde thematisiert. Die „Learning by doing“ – Methode kam bei den Schülerinnen und Schülern in Sinabelkirchen sehr gut an.

Am 04. Oktober 2022 fuhren Schülerinnen und Schüler der Volksschule nach Stubenberg am See zum Herbstlauf. Die Aufregung war sehr groß, die Nervosität legte sich aber schnell, als alle Kinder beim Start standen. Die Kinder hatten großen Spaß dabei und gaben ihr Bestes.



Rosmarie Kober und Sandra Knotz

Buchstabenerarbeitung



Der Stationen-Raupen-Plan: Die Kinder der 1a Klasse lieben es, bei der Erarbeitung der Buchstaben und Ziffern im Stationenbetrieb selbständig zu agieren und mit allen Sinnen tätig zu sein. Ob an der Tafel, im Sand oder im ABC-Heft! Das Nachspüren macht genauso Spaß wie das Formen mit Plastilin, das Stecken von Perlen oder Ausschneiden, Zusammensetzen und Kleben eines Puzzles. Die Fibelfiguren sind immer dabei und Millis Zauberbuch im Baumhaus sorgt jedes Mal für Spannung und Action, wenn ein weiteres Türchen geöffnet wird.

Die Schülerinnen und Schüler der 1a Klasse erfreuten sich darüber hinaus an der Einführung in unsere Schulbibliothek, die von der Schulbibliothekarin Daniela Sulzer mit einem spannenden Buch vorgenommen wurde. Nach dieser Buchvorstellung „Der Löwe in der Bibliothek“ durften sich die Kinder ebenfalls ein Buch ausleihen, was sie sehr gerne taten. Das Angebot der Bücherei wird von den Erstklässlerinnen und Erstklässlern nachwievorn liebend gern angenommen.

Angelika Jandl

Gesunde Jause



Die Eltern der 3. Klassen machen jeden Freitag ein ganz tolles Buffet für unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Gesunden Jause. Es wurden Aufstrichbrote, Obst, Gemüse, frisches Joghurt mit Müsli und gesunde Naschereien angeboten. Ein herzliches Dankeschön!

Rosmarie Kober

Wald im Fokus



Am 19. Oktober 2022 fand der erste Waldtag für die Kinder der 2. Klassen statt. Von geschulten Waldpädagoginnen und Waldpädagogen wurde den Kindern dabei neben Waldwissen auf spielerische Art das Ökosystem Wald und verantwortungsbewusster Umgang mit der Natur nähergebracht.

Am 24. Oktober 2022 verbrachten auch die 3. Klassen einen spannenden Vormittag im Wald. Spielerisch und mit viel Kreativität lernten die Schülerinnen und Schüler die bekanntesten Laub- und Nadelbäume sowie die unterschiedlichen Stockwerke des Waldes kennen. Zum Abschluss bewiesen die Schulkinder ihren Mut und zeigten, wie sehr sie einander vertrauen. Sie stiegen über eine selbstgemachte Brücke, die von den Mitschülerinnen und Mitschülern getragen wurde. Großes Dankeschön an unsere Waldpädagogin Hermine und den Waldpädagogen Anton für diesen wundervollen und lehrreichen Vormittag im Wald.

Am 15. November 2022 wurden die 3. Klassen der VS Sinabelkirchen von den Jägern der Gemeinde Ilztal zu einem Waldtag eingeladen. Freundlich wurden wir von fünf Jägern und ihren treuen Jagdhunden begrüßt. Bevor es in den Wald ging, bekamen wir einen tollen



Einblick in die Ausbildung eines Jagdhundes und deren wichtige Aufgaben als Begleiter der Jäger. Die Jagdhündin Bella bewies allen ihre ausgezeichnete Spürnase und überreichte den Kindern einen von den Jägern selbstgemachten Anhänger. Im Wald wurde die Bedeutung der Jagd und die Tätigkeiten eines Jägers nähergebracht. Spuren lesen, Wildverbiss und vieles mehr wurde den Schülerinnen und Schülern bei einem gemütlichen Spaziergang durch den Herbstwald kindgerecht erklärt. Außerdem erhielten die Kinder einen tollen Überblick über die heimischen Bäume und Tiere des Waldes. Zum Abschluss durften die Kinder gemeinsam mit den Jägern einen Nadelbaum pflanzen. Großes Dankeschön an die Familie Zierler für die leckere Verköstigung und an die Jäger der Gemeinde Ilztal für diesen wunderbaren, lehrreichen Vormittag.

Sandra Knotz und Elisabeth Stradner

Advent in der Volksschule

Endlich war es soweit! Tannenduft lag in der Luft und verbreitete vorweihnachtliche Freude. Mit viel Eifer, Geschick und Begeisterung gestalteten die Schülerinnen und Schüler der 3b Klasse einzigartige und wunderschöne Adventkränze. Voller Stolz präsentierten die Kinder ihre fertigen Kränze, die uns das Warten auf das Christkind erleichtern und stimmungsvollen Kerzenschein verbreiten. Ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände!

Am 27. November 2022 gab es ein Adventsingen in der Pfarrkirche Sinabelkirchen. Die Musikgruppe leistete einen tollen Beitrag, um die Gäste in Weihnachtsstimmung zu bringen.

Rosmarie Kober und Sandra Knotz



Apfel-Aktion



Da das Thema gesunde Jause unserer Schulgemeinschaft sehr am Herzen liegt, freuen wir uns umso mehr über die heurige Fortsetzung unserer jährlichen Apfel-Aktion. Jeden Montag wird unsere Schule mit frischen Äpfeln der Familie Kreuzer aus Obergroßau beliefert, die den Schülerinnen und Schülern in den Pausen zur freien Entnahme zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns recht herzlich beim Elternverein und freuen uns über die gesunde Alternative!

Besuch im Jugendraum SIJU



Die 1b-Klasse durfte den seit Frühjahr 2022 eröffneten Jugendraum bei der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt kennenlernen. Lisa Pfungstl, die den Raum über LOGOS Jugendmanagement betreut, stellte das Angebot vom Jugendraum SIJU vor und ermöglichte gemeinsame Spiele und Aktivitäten. Die Jugendlichen konnten sich bei einer Jause stärken, und viele freuten sich darauf, den gelungenen Jugendraum in ihrer Freizeit wieder zu besuchen.

Berufspraktische Tage



In der Woche vor den Herbstferien durften die Schüler/-innen der 4. Klassen einen Beruf ihrer Wahl erkunden. Dabei verstreuten sie sich ins Marktgemeindeamt, in Salons von Friseurinnen, Praxen von Tierärztinnen und Tierärzten, KFZ-Werkstätten, Apotheken, Baustellen, Bumengeschäfte und die unterschiedlichsten Firmen der Region. Wir sagen danke an alle, die ihnen die Möglichkeit gegeben haben, etwas Berufsluft zu schnuppern!



Weihnachtsmusical



Texte lernen, Szenen proben, Sterne basteln, Lieder üben, Plakat gestalten, Gitarre stimmen... So verlaufen zurzeit einige Stunden der 1 b Klasse, denn die Mädchen und Buben bereiten sich mit viel Engagement und Freude auf die Vorstellung ihres Weihnachtsmusicals „Bald ist Weihnachten“ von Kurt Mikula vor. Auf humorvolle und auch besinnliche Weise wird in diesem fächerübergreifenden Projekt (Deutsch, Musik, BE, Soziales Lernen) auf den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes hingewiesen. Umrahmt von einem traditionellen Krippenspiel thematisieren die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler aktuelle Sorgen wie die Umwelt- und Fluchtproblematik sowie zwischenmenschliche Konflikte und vertiefen diese mit dazu passenden Liedern.

Bernadette Höfler

Bienenprojekt



Fleißig wie die Bienen waren die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen. Nachdem der Honig geschleudert wurde und in Gläsern abgefüllt war, ging es ans Rahmen putzen und Wachs auslassen. Mit Begeisterung fertigten sie mit dem Wachs eigene Kerzen für den Klassenadventkranz sowie Wachstücher und Teelichter an. Diese wurden gemeinsam mit dem Honig am Elternsprechtag verkauft. Mit den Einnahmen wird die Abschlussreise der 4. Klassen unterstützt.

Klara Schanes und Lisa Eibel

Wir sind Erste Hilfe fit!



Die Schüler/-innen der vierten Klassen haben im Herbst einen tollen Start hingelegt, um Erste Hilfe fit zu werden. 44 Schüler/-innen absolvierten erfolgreich den 16-stündigen Grundkurs. Sie wissen nun, was im Notfall zu tun ist, und zögern nicht zu helfen!

Winterfiter Schulgarten



Nach der Ernte wurde der Schulgarten winterfit gemacht, damit er von uns im kommenden Frühjahr wieder bestellt werden kann. Bei der Gartenarbeit erfahren wir stets sehr gute Unterstützung von Frau Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde. Danke!

Historia testis temporum



„Die Geschichte bezeugt die Zeiten“ schrieb vor knapp 2.000 Jahren Cicero. Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen erleben eine spannende Exkursion in die einzige steirische Römerstadt Flavia Solva. Das Team der Betreuerinnen und Betreuer vor Ort gestaltete die Führung sehr interessant. Besonders authentisch wurde der Ausflug in die Vergangenheit beim Astragal-Würfelspiel mit künstlichen Tierknochen oder beim Anlegen originalgetreuer Gladiatorenrüstungen. So konnten die Schülerinnen und Schüler trotz des herbstlichen Wetters viele Dinge über das Leben in Austria Romana erfahren.

Die Schüler/-innen der vierten Klassen haben im Herbst einen tollen Start hingelegt, um Erste Hilfe fit zu werden. 44 Schüler/-innen absolvierten erfolgreich den

Nach der Ernte wurde der Schulgarten winterfit gemacht, damit er von uns im kommenden

„Die Geschichte bezeugt die Zeiten“ schrieb vor knapp 2.000 Jahren Cicero. Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen erleben eine spannende Exkursion in die einzige steirische Römerstadt Flavia Solva. Das Team der Betreuerinnen und Betreuer vor Ort gestaltete die Führung sehr

Elternverein Sinabelkirchen:

Neuer Vorstand



v.l.: Ing. Raimund Zoller, Thanh Kochauf, Nicole Zierler, Lisa Pfungstl, DI Wolfgang Krobath, Andrea Wagner

Der bisherige Vorstand des Elternvereins unter Leitung von Frau Katharina Fuchs hat sich nach vielen erfolgreichen Jahren dazu entschlossen, diese Funktionen ab dem Schuljahr 2022/23 nicht mehr zu bekleiden. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Funktionärinnen und Funktionären sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, insbesondere bei Obfrau Katharina Fuchs, recht herzlich für das außerordentliche Engagement in den letzten Jahren bedanken!



Der neu gewählte Vorstand des Elternvereins hat sich den bildlich dargestellten Umfang als Ziel gesetzt. Hauptaugenmerk gilt der Förderung und Stärkung aller Schülerinnen und Schüler mittels schulergänzender Aktivitäten durch den Elternverein. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Kindern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie der Marktgemeinde, viele interessante und lustige Projekte zum Wohle der Kinder umsetzen zu dürfen und hoffen dabei auf Ihre/deine tatkräftige Unterstützung!

Wir wünschen allen eine fröhliche Adventszeit!

Vorstand Elternverein 2022/2023

Obfrau: Nicole Zierler, Tel 0664 4174308
 Obfrau Stv.: Lisa Pfungstl
 Kassier: DI Wolfgang Krobath
 Kassier-Stv.: Andrea Wagner
 Schriftführerin: Thanh Kochauf
 Schriftf.-Stv.: Ing. Raimund Zoller

Vorankündigung: Kindermaskenball
Samstag, 11. Februar 2023, ab 14.00 Uhr
 Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Veranstalter: Elternverein Sinabelkirchen

Imker Christian Hammer weiter auf Erfolgskurs



Christian Hammer mit Lebensgefährtin Elisabeth Mayer und dem Goldregen

Nach mehr als zwanzig Jahren gab es bei der Produktprämierung „Die goldene Honigwabe“ einige Veränderungen. Die wohl wesentlichste war die Verschiebung der Preisverleihung von März auf November. Diese Änderung wurde auf vielfachen Wunsch der Produzent/-innen durchgeführt, da so schon im Zuge des wichtigen Weihnachtsgeschäfts die prämierten Produkte verkauft werden können. Darüber hinaus gab es Anpassungen bei den Kategorien. So wurden die Kategorien Gebirgshonig, Honigtauhonig und sonstiger Sortenreiner Honig heuer erstmals in den Wettbewerb aufgenommen. Christian Hammer, der seinen Betrieb seit 2022 Imkereimanufaktur Hammer nennt, konnte heuer zwei Mal die Goldene Honigwabe für den besten Kastanienhonig und Blütenhonig erreichen. Des Weiteren erlangte er sechs Goldmedaillen und zwei Silbermedaillen. Die Imkereimanufaktur schnitt auch bei der Steirischen Honigprämierung in Frohnleiten erfolgreich ab. Besuchen Sie Christian Hammer doch am Samstagvormittag am Sinabelkirchner Bauernmarkt in Untergroßau und machen Sie sich ein Bild von seinem umfassenden, prämierten Honigsortiment.



Der Heilige Ambrosius ist Patron der Imker/-innen und Bienen. Deshalb feiern wir am 07. Dezember den Tag des Honigs. An diesem Tag besuchte Christian Hammer von der Imkereimanufaktur Hammer unseren Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit Kostproben aus seiner Produktpalette.



Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Nistkastenaktion 2023



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht Markt Hartmannsdorf und Sinabelkirchen werden im Rahmen eines Artenschutzprojektes massive Nistkästen für Höhlenbrüter bauen. Sie werden zum Stückpreis von Euro 15,-- abgegeben werden. Ab Februar 2023 können diese Nistkästen abgeholt werden. Tragen Sie bitte mit dem Anbringen von Nisthilfen zur Erhaltung unserer Singvögel bei! Danke im Voraus für Ihre Beteiligung.

Vorbestellungen sind möglich bei:

Elke und Robert Groß	Mobil: 0664 9799430
	(abends und am Wochenende)
Barbara und Erich Kochauf	Mobil: 0677 63138904
Mag. Germaid Puhr	Mobil: 0660 4137999
Marko Zügner	Mobil: 0660 5957937
	(abends und am Wochenende)

Advent am See 2022



Foto: Gerald Neuhold

**Der Fischerverein Egelsdorf
wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!**



Mit Humor, Herz und Vertrauen – so kann Kindererziehung sein!



Sie haben Kinder? Glückwünsch, dann wird es Ihnen garantiert nicht langweilig. Bleiben Sie gelassen! Es ist unmöglich, alles richtig zu machen!

Um gemeinsam in das neue Eltern-Kind-Jahr zu starten, veranstaltete der Verein zur Förderung des Steirischen Vulkanlandes im Oktober eine gemeinsame und regionsübergreifende KICK-OFF-Veranstaltung. Ohne erhobenen Zeigefinger thematisierte der Vortrag konkrete Erziehungsfragen und bot unerwartete Antworten.

Vortragender war Autor, Erziehungsberater, Kabarettist und Kolumnist Dr. Jan-Uwe Rogge. Auf seine bekannt witzige Art plädierte er für mehr Gelassenheit und Un-

vollkommenheit in der Erziehung. Wahre Geschichten aus dem Alltag wurden humorvoll erzählt.

Im Anschluss gab es die Möglichkeit Bücher zu erwerben. Diese wurden von dem Vortragenden mit Freude signiert. Ein Erziehungsratgeber wurde erworben und liegt als Ansichtsexemplar in der Gemeinde auf. Darin schreibt Herr Rogge über 13 Schlüssel für den Alltag – es lohnt sich!

Alexandra Schloffer

Waldmontag : Der digitale Holzstammtisch



Eine digitale Veranstaltungsreihe vom Waldverband Steiermark gemeinsam mit der Forstlichen Ausbildungsstätte in Pichl.

Jeden Montag ab 19.00 Uhr. Der Eintritt in den virtuellen Raum ist jeweils ab 18.50 Uhr möglich:

<https://www.waldverband-stmk.at/waldmontag>

DI Josef Gerstmann

CITIES

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

Worauf wartest du?
Ho ho ho hole dir
die CITIES-App!



So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.



UN-Klimakonferenz COP27 Meine Antwort

Als Modellregionsmanager der TOP3-Zukunftsregion für die Klima und Energieregion (KEM)

und Klimaanpassungsregion (KLAR) fühlt man sich durch die Art des Abhaltens und die Ergebnisse der Klimakonferenz in Ägypten vor den Kopf gestoßen.

Tausende Menschen treffen sich zum Thema Klimazukunft unserer Erde und kommen nach wochenlangen Gesprächen und Sitzungen zu keinem Ergebnis. Und das zum mittlerweile 27. Mal! Wiederum bewahrheitet sich die Tatsache, dass von oben herab keine Lösungen, ja nicht einmal Ansätze, zu erwarten sind. Zu viele Interessen, zu viel Geld, zu viele Konflikte stehen dem entgegen.

Beim Treffen 1992 in Rio de Janeiro wurde im Rahmen der Agenda 21 erkannt und festgehalten, dass wirkliche Veränderungen nur von ganz unten, vom Einzelnen, von der Familie aufwärts, möglich sind.

Die Gemeinden, Ihre Vertreter/-innen in Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen, begeisterten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie übergreifend mit anderen Gemeinden stellen Einheiten dar, die überschaubar sind und da und dort Eingriffe und Veränderungen sichtbar machen. Themen in Sachen Klima und Energie aufgreifen, informieren und bei Aktionen jeden einzelnen Menschen mitnehmen, ist ein Weg und eine Einladung, neue Haltungen zu diesem Zukunftsthema aufzubauen und zu sensibilisieren.

Beispielgebend vorgehen, immer wieder informieren und dranbleiben, heißt es. Erfolge sichtbar machen, vom Kleinsten beginnend und immer mit Begeisterung positiv davon reden und erzählen, dann entsteht und wächst ein neues Denken.

Vom Radfahren bis zum regionalen Einkauf übers Energiesparen im eigenen Haus bis zur Bildung von Fahrgemeinschaften

etc. ließe sich die Liste mit vielen Beispielen erweitern. Man stelle sich vor, Sie machen sich diese Verhaltensweisen zur Gewohnheit. Die eigene Familie macht mit, baut so manches in den Alltag ein, hält sich womöglich zusätzlich fit und spart sogar noch Geld.

Automatisch wird man zu einem, wenn auch noch so kleinem Leuchtturm, und steckt womöglich Freundinnen und Freunde, aber auch Kolleginnen und Kollegen an. Ohne viel Anstrengung regt man damit viel an. Vom Denken ins Handeln (einen Versuch ist es immer wert!), von der Idee zu Begeisterung, vom Kleinen ins Große.

Sehen Sie? Wenn auch nur ein einzelner Mensch beginnt, löst das womöglich viel aus. Beispiele gibt es in unserer Geschichte sehr viele.

Es geht einfach um die Frage: Was kann ich schon als Einzelner zur Rettung unserer Welt beitragen? Die Antwort: Mehr als Sie glauben! Unser aller Einsatz ist mehr denn je gefragt. Warten Sie nicht auf andere, verlassen Sie sich nicht auf internationale Konferenzen oder auf eine Technik der Zukunft, die alles lösen wird.

Beginnen Sie bei sich selbst! Gehen Sie öfter zu Fuß oder fahren Sie mit dem Fahrrad. Kaufen Sie öfter beim Bauernmarkt ein, treffen Sie sich mit Gleichgesinnten und tauschen Sie sich aus. Geben Sie Erkenntnisse weiter, teilen Sie Erfahrungen, reden Sie von Ihren Erfolgen. Die Auswirkungen werden nicht lange auf sich warten lassen. Sie werden nicht glauben, was alles möglich ist!

Die Zeit ist reif und sie fordert es auch. Noch haben wir es in der Hand, verantwortungsvoll und im Auftrag der kommenden Generationen zu handeln.

Noch ist es leistbar, noch können wir es bewältigen. Noch ist es nicht zu spät!

Beginnen wir! Ich lade Sie alle ein!

DI Josef Gerstmann

Modellregionsmanager

Tel. 0664 5337345, E-Mail: info@top3zukunftsregion.at

TOP3 Zukunftsregion – Fahrt entlang der Route 66 im Vulkanland

Am 12. November 2022 begab sich eine Gruppe von Vertreterinnen und Vertretern der drei Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach auf eine Entdeckungsreise zu ausgesuchten Punkten ins Vulkanland. Entlang der Route 66, beginnend von Ilz aus, wurden Highlights der Region besucht und bei der Fahrt die Schönheit der hügeligen Landschaft genossen. Mario Hofer von der Agentur Spirit of Regions erzählte und begeisterte bei der Fahrt von den Schätzen des Naheliegenden. Bei allen Stationen überzeugten leidenschaftliche Menschen, die Geschichten erzählten, und so ihren Produkten immer wieder einen unvergleichlichen Mehrwert verliehen. Die Qualität des Dargebotenen war überzeugend.

Ziel dieser Fahrt war es natürlich, die Verbindungen innerhalb der Vertreterinnen und Vertreter der drei Gemeinden

zu stärken. Die beispielgebenden Darbietungen, die da und dort erfahren werden konnten, machten alle neugierig und erweckten Lust auf Neues für Entwicklungen in den eigenen Gemeinden. Die Grundlagen der Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach sind in der Erkenntnis des Erlebten tatsächlich in Fülle da. Das wurde allen bewusst. Ohne zu vergleichen und zu werten wird die Region im Norden des Vulkanlandes, die TOP3 Zukunftsregion, mit etwas Anstrengung ihre Vorzüge und ihre Werte in Zukunft erkennen. Die Menschen werden aus dieser Erkenntnis heraus Ungeahntes leisten, ihr Bestes präsentieren und begeistert interessante Geschichten darüber erzählen. Davon sind inzwischen alle überzeugt. Mit diesem neuen Weg werden diese Gemeinden von innen heraus gestärkt werden und in eine neue Zukunft

Thema: Böden und Klima

HUMUS+ Aufbauprojekt der Ökoregion Kaindorf

HUMUS+ ist ein gemeinnütziges Programm, welches die Landwirtschaft bei der Regeneration ihrer Böden seit bereits 15 Jahren begleitet.

Humus besteht größtenteils aus Kohlenstoff, welcher über die Photosynthese von Pflanzen aus der Luft aufgenommen und an den Boden abgegeben wird. Humus entsteht dann aus dem Zusammenspiel der Pflanzen mit den Bodenlebewesen. Wurzelausscheidungen, Pflanzenresten und auch abgestorbene Bodenlebewesen werden verstoffwechselt und lebend im Boden verbaut.

Humus und Klimawandel:

Humusaufbau heißt Bindung des Kohlenstoffs und damit von CO₂ über lange Zeit im Boden und entweicht damit nicht in die Atmosphäre. Nach diesem Prinzip haben Pflanzen seit Millionen Jahren Kohlenstoff der Luft entzogen, wodurch das Leben für uns Menschen erst ermöglicht wurde.

Wie wird Humus aufgebaut?

Über regenerative Landwirtschaft kann der Humusgehalt im Boden durch eine Veränderung der Bewirtschaftungsweise erhöht werden. Vielfältige Fruchtfolge, Zwischenfrüchte, Untersaaten, Mischsaaten, Winterbegrünung, Agroforstwirtschaft, Kompost, ganzheitliches Weidemanagement, Pflanzenkohle und reduzierte Bodenbearbeitung werden hierfür empfohlen.

10 Vorteile von HUMUS+ Aufbau:

1. Verbesserte Wasseraufnahme
2. Erosionsschutz
3. Höhere Fruchtbarkeit
4. Stabile Bodenstruktur
5. Gestärkte Pflanzengesundheit
6. Leichtere Bearbeitbarkeit des Bodens
7. Gestärkte Bodengesundheit
8. Verbesserte Filterfunktion
9. Vorbildrolle der Landwirtschaft
10. Aktive CO₂ Speicherung

geführt werden.

In Summe war dieser Tag ein Erlebnis für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Viele gute Eindrücke wurden begleitet von perfekter Kulinarik, vielen lustigen Unterhaltungen und auch viel Charme. Alle freuen sich auf das nächste Mal.

DI Josef Gerstmann
Modellregionsmanager



Wie wird man HUMUS+ Landwirt/-in?

Die Teilnahme ist mit dem gesamten Betrieb oder mit Teilflächen (max. 5 ha) bei allen Bewirtschaftungsweisen möglich. Die Teilnahme ist kostenlos, lediglich die Kosten für die Bodenuntersuchungen müssen getragen werden.

Ablauf der Teilnahme:

- Vereinbarung und Bodenuntersuchung
- 5 - 7 Jahre Humusaufbau
- Bodenuntersuchung
- 5 Jahre Haltefrist und weiterer Humusaufbau
- Bodenuntersuchung

Wie funktioniert der HUMUS+ Zertifikathandel?

Unternehmen kompensieren freiwillig ihren nicht vermeidbaren CO₂-Ausstoß durch den Erwerb von HUMUS+ Zertifikaten. HUMUS+ Landwirtinnen und Landwirten bekommen dadurch für nachweislich gebundenes CO₂ ein Honorar und werden in der Regeneration ihrer landwirtschaftlichen Böden unterstützt.

Bei Interesse zur Teilnahme am Projekt Anmeldung und Information unter:

HUMUS+ Modell Ökoregion Kaindorf, 8224 Kaindorf 58
Tel. 0670 7035177,
office@humusplus.at, www.humusplus.at



Tipps für Landwirtinnen und Landwirte in der Marktgemeinde Sinabelkirchen!

Die TOP3 Zukunftsregion wird im Frühjahr 2023 im Rahmen von KLAR eine Informationsveranstaltung zum Projekt HUMUS+ vorbereiten und Sie rechtzeitig informieren. DI Josef Gerstmann, Modellregionsmanager
Tel. 0664 5337345 / E-Mail: info@top3zukunftsregion.at

Gesunde Gemeinde

gemeinsam gestalten



Alles ist gut,...
...wenn es unter Lake ruht.



Der erste Kurs mit den köstlichen Produkten



Die Teilnehmerinnen des zweiten Kurses vor ihren Einmachgläsern

Kraut und Rüben, Karotten, Sellerie, Chinakohl, Kürbis, Karfiol, Quitten (!) und vieles andere kann man durch Fermentieren noch gesünder und haltbarer machen. Das lernten die Teilnehmerinnen der zwei Fermentierkurse unter der Leitung der Ernährungsexpertin Sura Dreier von Styria Vitalis. Aufgrund der großen Nachfrage wurde vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen noch ein zweiter Kurs angeboten, der ebenfalls gut besucht war. Am Samstagvormittag, dem 22. Oktober, und am Freitagnachmittag, dem 25. November, werkten die Damen jeweils vier Stunden in der gastfreundlichen Küche der Mittelschule und stellten „Wunder im Glas“ her: Denn Fermentieren bedeutet Konservieren ohne Kühlschrank, Lagern ohne Energie, jahreszeitliche Nutzung der Ernte und gesundheitlicher Mehrwert durch hohen Vitamingehalt. Unser besonderer Dank gilt der Familie Kreuzer für die großzügige Gemüsespende für den ersten Kurs und Martina Tripold-Pratscher für das „Steirische-Kimchi-Rezept“.

Germaid Puhr

Nikolaus zu Besuch bei der Wirbelsäulengymnastik



Am Abend des 05. Dezember besuchte der Nikolaus die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Wirbelsäulengymnastik und überzeugte sich höchstpersönlich davon, ob auch alle brav mitturnen! Ein rotes Nikolaus-Packerl ließ er natürlich auch da.

Alte Bräuche wiederbeleben:

28. Dezember: Frisch und g'sund...
05. Jänner: Die Pudlmuaata kommt!



Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde
Sinabelkirchen wünscht
allen Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes,
friedvolles Jahr 2023.



Grafik: Silyna Vitalis, Andrea Holzer

6 Tipps für Jugendliche, um mehr Selbstvertrauen zu gewinnen

1 Wer nicht gewinnt, hat deshalb nicht alles verloren

Solltest du einmal etwas verpatzen, dann sieh dich selbst nicht als Versager oder Versagerin, sondern einfach als einen Menschen, der einen Fehler gemacht hat.

2 Einmal verlieren, ist nicht immer verlieren

Nur weil einmal etwas nicht geklappt hat, heißt das nicht, dass es gar nicht funktionieren kann. Nur Übung macht den Meister oder die Meisterin und der oder die ist noch nie vom Himmel gefallen.

3 Keine Macht den negativen Gefühlen und Gedanken

Negative Gefühle und Gedanken sagen oft nichts darüber aus, wer oder was du wirklich bist. Wenn du deiner inneren kritisierenden Stimme immer und alles glaubst, wirst du dich oft schlecht fühlen. Es hilft auch, sich klarzumachen, dass ein Gedanke nur ein Gedanke ist und nicht die Realität.

Mehr Selbstwert & Selbstvertrauen?
Hier findest du Übungen:
www.feel-ok.at → anklicken

4 Sich nicht vergleichen

Jeder kennt jemanden, der gescheiter, schöner, reicher usw. ist als man selbst. Wenn sich alle auf diese Vergleiche einlassen würden, wären viele Menschen unglücklich. Deshalb mache dir Folgendes klar: „Ich gönne es den anderen, wenn sie etwas besser können als ich. Das macht mich nicht weniger wertvoll. Ich bin ich.“

5 Sich nichts einreden lassen

Deine innere nörgelnde Stimme wird immer wieder sprechen und versuchen, dich zu verunsichern. Versuche, gelassen zu sein und diesen Gedanken positive Tatsachen entgegenzusetzen. Setze der inneren Stimme „Ich kann das nicht“ den Gedanken „Ich werde das auch noch lernen, denn ich habe schon so vieles gelernt“ entgegen.

6 Auf die positive innere Stimme hören

Deine innere kritisierende Stimme loszuwerden, ist nicht einfach und es ist auch nicht nötig, dass sie ganz verstummt. Wichtig ist aber, dass du lernst, vor allem auf deine positive innere Stimme zu hören.

Geschmückte Kirchenstiege



Danke an den Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde, der auch für den heurigen Advent und die Weihnachtszeit die Kirchenstiege in Sinabelkirchen schmückte.

Schnattler am 22. November 2022 großen Spaß. Diese Koordinationsübungen sind zugleich auch ein Gehirntraining. Regelmäßig angewendet können sie bei Kurz- und Weitsichtigkeit und anderen Augenproblemen helfen, die Augenmuskeln zu entspannen und damit das Sehvermögen zu verbessern.

Vor dem Spaß kam ein interessanter Vortrag, in dem Roswitha die Zuhörerinnen und Zuhörer auf unterhaltsame Art über den Aufbau des Auges und die vielen verschiedenen Möglichkeiten informierte, wie die modernen Menschen sich die Augen ruinieren. Zum Beispiel durch häufiges Arbeiten (oder Spielen) am Computer ohne Pausen zu machen. Wir erfuhren aber auch, wie wir unsere Sehkraft erhalten und bei konsequentem Üben sogar zurückerhalten können. Wenn alles gut geht, folgt im Frühjahr 2023 ein Workshop zum Thema Augentraining, wieder geleitet von Roswitha, wieder veranstaltet vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen!

Germaid Puhr

Besser sehen!


Rollen Sie mal die Augen! Prima. Jetzt in die andere Richtung. Sehr gut. Und jetzt malen Sie mit der rechten Hand in Augenhöhe drei liegende Achter in die Luft und folgen dabei mit den Augen Ihrem aufgestellten Daumen! Und dann das Gleiche mit der linken Hand. Mit diesen und anderen Übungen hatten die über dreißig Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Vortrag über „Ganzheitliches Augentraining“ von Roswitha M. Windisch-



Fotoecke: Sommerrückblick!

Frau Eleonora Lang aus Gnies freute sich im Sommer über Schmetterlingsraupen vom Lindenschwärmer und vom Schwalbenschwanz. Danke für das Teilen der Fotos!





Der Verein Sinabelkirchner
Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung
bedankt sich für die zahlreichen Spenden,
Mitgliedsbeiträge und das Vertrauen.

Wir wünschen allen Gemeindebürger/-innen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue
Jahr 2023 Gesundheit und Zufriedenheit.



Marktmusik Sinabelkirchen:

Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!
Zum Jahresende meldet sich die Marktmusik Sinabelkirchen und bedankt sich bei der Bevölkerung. Im Namen aller Musikerinnen und Musiker möchten wir die folgenden Highlights mit Ihnen teilen:

Neuer Obmann



Am Anfang des Jahres durften wir bei der Jahreshauptversammlung Markus Lammer als unseren neuen Obmann wählen.

Salzburg-Fahrt



150 Jahre Bürgermusik Saalfelden hieß es im vergangenen Mai. Zu diesem Anlass besuchten wir unsere Freundschaftskapelle und verbrachten gemeinsam ein Wochenende in Salzburg. Wir nutzten den Ausflug, um zu musizieren und neue Freundschaften zu schließen.

Jugendausflug



In den Sommerferien fand für unsere Jungmusiker/-innen ein Ausflug statt. Unsere Jugendreferentin Julia Glauning organisierte eine urige Hütte in den Höhen von Schladming. Wir wanderten gemeinsam auf die Reiteralm und verbrachten die Abende damit, Gemeinschaftsspiele zu spielen. Action pur garantierte uns eine 7 km lange Mountain-GoKart-Strecke. Die neue Jugendreferentin im Jahr 2023 wird Emily Fall.

Sommernachtskonzert

Einen idyllischen Abend durften wir Ihnen Ende Juni bieten.



Wir hoffen, sie konnten unsere Musikstücke und die gemütliche Atmosphäre genießen. Besonderer Dank gilt hier dem Team unserer Bade- und Freizeitanlage Siniwelt und

Claudias-Strandbar.

MMuSi-Fest

100 Jahre Marktmusik Sinabelkirchen feierten wir gemein-



sam mit Ihnen im Rahmen des Marktfestes. Nach dem Monsterkonzert am Marktplatz ging es ab zur Festhalle, die feierlich und mit viel Liebe zum Detail dekoriert worden war. Über 500 Musiker/-innen und unzählige Besucher/-innen tanzten zur Musik der Oberkrainer Power und genossen die Stimmung in der Disco mit Christ Mastermind.

Veranstaltungen im neuen Jahr

Mit Freude dürfen wir Sie zum Tag der Blasmusik zu Christi Himmelfahrt am Kirchplatz einladen. Am Palmsamstag wird das MMuSi-Konzert in der Sport- und Kulturhalle stattfinden. Vorankündigen dürfen wir auch unser MMuSi-Fest am Samstag, dem 23.09.2023.

An dieser Stelle gilt der Dank auch ganz Ihnen. All diese Highlights und Veranstaltungen wären ohne Sie nicht möglich. Danke für die Unterstützung und fürs Kommen!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Feiertage. Die Neujahrswünsche überbringen wir heuer endlich wieder persönlich!

Fröhliche Weihnachten!

MMK Sinabelkirchen



Rundum Kultur Jahresprogramm 2023

Operettenkonzert 2023 „Die ganze Welt ist himmelblau“

Sonntag, 19. Februar 2023, 17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Mitwirkende: Petra Halper-König (Sopran), Roman Pichler (Tenor) und Christian Dolcet (Klavier)

Karten bei allen Filialen der Stmk. Sparkassen.

„Comes the time“ - Konzert mit der Gruppe Still Waters



**Samstag, 18. März 2023,
19.00 Uhr**

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Mitwirkende: Thommy Puch (Perkussion, Ukulele), Alfred Valta (Bass), Thomas Moretti (Gesang, Gitarre), Julia Karl (Gesang)

Karten bei allen Filialen der Stmk. Sparkassen.

Sommersonwendfeier und Lagerfeuer

Mittwoch, 21. Juni 2023, 18.00 Uhr

Schalk-Wiese

Musik: Refrain Color

Theaterworkshop für Jugendliche (12-16 J.)

April bis Mai 2023 wöchentlich

Künstlerische Leitung: Saskia Mauerhofer

Anmeldung erforderlich.

Sommerkino auf der Schalkwiese - Kinder und Erwachsenenfilme

ab Mitte Juni abends



Zauberhaftes Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Rundum Kultur bietet das größte österreichische Zaubertalente-Ferienprogramm in Sinabelkirchen an. Es wird einen Zauberkurs vom Präsidenten des Grazer Club der Magier „Frederic“ für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren geben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen von einem erfahrenen internationalen Preisträger und Grand Prix Sieger, schnell den Einstieg in die Zauberkunst. Nicht nur Tricks werden erlernt, sondern auch die Präsentation von Kleinkunststücken bis hin zu Großillusionen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird der Einblick in eine einzigartige Zauberwelt gewährt und sämtliche Utensilien werden zur Verfügung gestellt. Am Nachmittag des letzten Tages gibt es dann ein Abschlussfest. Bei einem Wettbewerb mit tollen Preisen wird vor einer Jury, den Eltern und Verwandten das erlernte Zauberkunststück präsentiert. Wann:

**21. August bis 25. August 2023,
jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr**

Am Freitag, 25. August 2023 findet das Abschlussfest statt und endet circa um 17.00 Uhr.

Wo: Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen

Altersgrenze: ab 6 Jahren!

Unkostenbeitrag für die ganze Woche Euro 50,-;

begrenzte Teilnahmezahl – bitte rasch anmelden!

Anmeldeschluss: 30. April 2023,
Anmeldung bei Andrea Wagner,
Tel. 0664 4241107



Nachruf

Josef Lammer

04.01.1957 bis 25.10.2022



Josef Lammer war 54 Jahre lang aktives Mitglied, 29 Jahre lang Obmann und seit September 2022 Ehren-Obmann der Marktmusik Sinabelkirchen. Josef Lammer hat die Marktmusik drei Jahrzehnte lang geleitet, geprägt und zusammengehalten. Die Musikerkolleginnen und Musikerkollegen danken ihm für seinen Einsatz, seine Kameradschaft und Weitsicht.

*Vielen schönen gemeinsame Stunden und Blasmusikerfolge
leben in der Erinnerung fort.*

In Dankbarkeit:

Marktmusik Sinabelkirchen



FAZ-Ost:

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, liebe Freundinnen und Freunde des Fußballsports!

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Anfangs noch etwas durch die COVID-Maßnahmen eingeschränkt, dürfen wir vom FAZ-Ost am Ende auf ein sehr schönes und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit den Schulen und den Kindergärten in Sinabelkirchen, Nestelbach und Ilz gibt es erfreulicher Weise immer wieder Neuzugänge in unsere knapp 180-köpfige FAZ-Ost-Familie. Es sind Kinder, in denen die Liebe zum Sport geweckt wurde, die neue Freunde gefunden haben, die ergänzend zum Elternhaus und der Schule eine weitere soziale Umgebung entdeckt haben, die lernen sich für den Erfolg zu engagieren und für andere da zu sein (Mitspieler), aber auch lernen mit Niederlagen um zu gehen und sich unterzuordnen (Trainer).

Die Highlights des Jahres 2022 waren eine Vielzahl an tollen und erfolgreichen Turnieren und Meisterschaftsspielen, das Fußballsommercamp in Kooperation mit der Fußballschule Raffl und unser traditionelles Hallenturnier.

Unsere U11 wurde im Frühjahr Meister und erreichte das Finale im Cup. Unsere U13 wurde Herbstmeister. Mehrere Jahrgänge spielen in der Leistungsklasse. Die U14 qualifizierte sich heuer mit einer sehr gut gespielten Herbstsaison für die Leistungsklasse Landesliga.



Dank Herrn Mag. Markus Kahr, Leiter der MS Sinabelkirchen gibt es seit einiger Zeit einmal wöchentlich gemeinsam mit einem unserer Trainer eine Fußballereinheit, in der Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen. Alle sportbegeisterten Kinder sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Wir haben vor, derartige Kooperationen noch weiter aus zu bauen und somit auch jenen

Kindern, die nicht im Verein spielen, die Möglichkeit zum regelmäßigen Sport und zur fußballerischen Weiterentwicklung zu bieten.

Unzählige ehrenamtliche Stunden, die Mitarbeit der Eltern, das Engagement der Trainer, die Unterstützung der Marktgemeinde, der Sponsoren und des Sportvereines Union Sinabelkirchen sind die Basis für das Gelingen unserer Arbeit.

Ein herzliches DANKE allen, die uns die Treue halten und mit uns diesen Weg gehen.

Wir vom FAZ-Ost freuen uns auf die kommenden Aufgaben und wünschen allen Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner frohe Weihnachten, viel Freude und vor allem Gesundheit für das Jahr 2023.

Werner Brottrager
Jugendleiter
Tel. 0664 4212276

Sportverein Union Sinabelkirchen:

Liebe Sport- und Fußballbegeisterte!

Es steht Weihnachten vor der Tür, die Herbst-Saison ist fertig gespielt, und jetzt ist die Zeit, um Danke zu sagen. Danke unsere Sponsorinnen und Sponsoren, ohne Sponsoren wäre kein Spielbetrieb möglich. Danke an unsere treuen Fans, die bei Heimspielen und auch bei Auswärtsspielen unsere Mannschaft immer tatkräftig unterstützen. Wir, der SVU, sind heuer in die Unterliga Süd aufgestiegen und haben in der Herbstsaison den tollen 4. Tabellenplatz belegt. Wir wollen noch darüber informieren, dass im Jänner 2023 kein Sportlerball stattfinden wird. Wir organisieren stattdessen ein Sportlerfest am 13. Mai 2023 in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen und laden Sie/euch alle schon heute recht herzlich dazu ein.

Wir wünschen Ihnen/euch allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Für das SVU-Team Hermann Rosenberger



v.l.n. obere Reihe:

Georg Maier, Christopher Ober, David Mondovics, Oliver Graßmugg, Martin Krizmanic, Manuel Ertl, Fabio Riedler, Martin Pfeifer (Obmann Stv.)

v.l.n. mittlere Reihe:

Robert Wölfler (Kassier), Michael Hasibar

(Sektionsleiter), Dominik Vogl (Sektionsleiter Stv.), Stefan Grabner (Schriftführer Stv.), Hermann Rosenberger (Obmann), Erich Hasibar (Funktionär), Hannes Fries (Co-Trainer), Werner Ostermann (Trainer)

v.l.n. untere Reihe:

Jennifer Ober (Schriftführerin), Kresimir Frigan, Stefan Feiertag, David Neuhold, Elias Reisenhofer, Florian Fadinger, Mihai Lucian Ilas, Nadine Rominger (Kantinenleitung)



Interview: Profifußballer Marco Wagner aus Gnies



Stellst du dich unseren Leser/-innen kurz vor?

Hallo, mein Name ist Marco Wagner, ich bin 19 Jahre alt, komme aus Sinabelkirchen, lebe aber in Wiener Neudorf. Mein Beruf ist Profifußballer beim FC Flyeralarm Admira Wacker.

Wie bist du zum Fußball gekommen?

Begonnen hat alles vor langer Zeit im Kindergarten. Dort gab es die Möglichkeit auf dem Hof auf zwei kleine Fußballtore zu spielen, diese Möglichkeit nutzte ich natürlich und man sah mich ab sofort nur noch auf dem Feld. Allerdings gaben uns die Pädagoginnen nie einen richtigen Ball, anstelle dessen mussten wir uns mit einem Stofffußball begnügen. Das hielt mich und meine Freunde aber nicht vom Spielen ab. Ich begann dabei ein Gefühl für den Ball und für das Spiel zu entwickeln. Dies erkannten meine Eltern und baten mir die Möglichkeit bei einem nahegelegenen Fußballklub, beim FC Gleisdorf, mein erstes

richtiges Fußballtraining zu absolvieren. Damit war der Startschuss für meine fußballerische Laufbahn abgeschlossen.

Wo kickst du zurzeit?

Nun stehe ich seit 2021 beim FC Flyeralarm Admira Wacker unter Vertrag. Ich spiele aber schon länger dort, genauer gesagt wechselte ich vom SK Sturm Graz nach Mödling in der U14 und wurde dort auch in die Akademie aufgenommen. Dies bedeutete aber auch den Umzug von Zuhause in das Internat der Südstadt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kämpfte ich mir den Weg durch bis in die U18, wo ich schließlich auch die Kapitänsbinde tragen durfte. Nach der Akademiezeit wurde ich in den Kader der „Juniors“ hochgezogen, sozusagen die Amateur-Mannschaft der Admira, und durfte dort meine erste Regionalliga-Luft schnuppern. Nach nur einem Jahr wurde ich dann in den Profimannschaftskader einberufen und erhielt meinen ersten Profivertrag für die 2. Österreichische Bundesliga. In meinem ersten Profi „Halbjahr“ durfte ich nicht nur mein Profidebut feiern, sondern auch schon mein erstes Profi-Tor.



Was gefällt dir beim Fußball am besten?

Am besten ist natürlich ein Tor zu erzielen, aber persönlich liebe ich es zu dribbeln und zu passen, also ein erfolgreiches Dribbling mit einem guten Pass, um meine Mitspieler zu bedienen, ist für mich mit einem Torerfolg gleichzustellen.

Was ist die größte Herausforderung für dich beim Fußball?

Auf jeden Fall die Aufbauphasen im Sommer und im Winter. Hier holen die Trainer immer das letzte aus einem raus. Der andauernde Konkurrenzkampf in der Mannschaft ist jeden Tag zu spüren, der setzt einen auch unter Druck. Aber dieser Druck ist wichtig, denn durch ihn wird man von Training zu Training immer besser.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Natürlich meine Familie, die mir all dies ermöglicht und mich auch immer unterstützt. Aber auch, dass ich verletzungsfrei und gesund bleibe, damit ich auch weiterhin das machen kann, was mir Spaß macht: Der Fußball.

Danke für das Interview.

SPORTLER FEST

2023

Sinabelkirchen

#frankleitner

Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Samstag
13. MAI 2023

SPORTHALLE mit DISCOZELT

TICKETS:
VVK 15,-
AK 20,-

ACHTUNG: begrenzte Sitzplätze!

Tankstelle P&W Sinabelkirchen
Raiffeisenbank Sinabelkirchen
Trafik Sinabelkirchen
SVU Sinabelkirchen



Einladung zum
20. KGT-Bombers
Hallenfußballturnier

Samstag
14.01.2023

Sport- und Kulturhalle
 Sinabelkirchen

Beginn: 08:00

Für jede Mannschaft gibt es
 einen Geschenkkorb!

Modus
 4 Feldspieler + 1 Tormann
 Rückwechseln aller
 Spieler möglich

Nenngeld: 130; €
Anmeldeschluss: 24.12.2022

Information & Anmeldung unter
 guenter.reisenhofer@aon.at oder
 0676 897 943 93 / IBAN: AT73 3810 3000 0204 9971

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle oder
 anderen Schadensfällen und freut sich auf Ihr Kommen!

Friedenslichtlauf

Die Pfarre Sinabelkirchen, die fünf Freiwilligen Feuerwehren und die Marktgemeinde Sinabelkirchen organisieren heuer wieder am 24. Dezember einen Friedenslichtlauf. Die Läuferinnen und Läufer bringen das Friedenslicht aus Bethlehem zu den fünf Feuerwehrhäusern in die Ortschaften Egelsdorf, Untergroßau, Obergroßau, Gnies und Sinabelkirchen. Gelaufen wird im langsamen Tempo. Alle Lauffreudigen sind recht herzlich eingeladen mitzulaufen. Streckenlänge ca. 12 km. Selbstverständlich können auch Teilstrecken gelaufen werden.

Treffpunkt ist beim Rüsthaus in Egelsdorf ab 7.30 Uhr.

Der Start erfolgt um 8.00 Uhr.

Die weiteren Stationen sind:

8.20 Uhr Rüsthaus Untergroßau,

8.55 Uhr Rüsthaus Obergroßau,

9.50 Uhr Rüsthaus Gnies und

10.25 Uhr Rüsth. Sinabelkirchen.

Das Friedenslicht kann bei den fünf Rüsthäusern bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Gemeindegottesdienst 2023

Samstag, 21. Jänner 2023,
 Hauser Kaibling oder Nassfeld
 (je nach Witterung).

Abfahrt: 5.30 Uhr vor dem Markt-
 gemeindeamt Sinabelkirchen.

Aufgrund der hohen Preissteigerungen übernimmt die Markt-
 gemeinde Sinabelkirchen **einen**
wesentlich höheren Zuschuss
 für unsere Gemeindebewohner/-
 innen.

Preise für Liftkarte und Buskosten
 (Zuschuss bereits abgezogen):

Erwachsene: €60,-

Jugend (Jg. 2004 bis 2007): €40,-

Kinder (Jg. 2008 bis 2016): €30,-

Anmeldungen durch Barzahlung
 können im Gemeindeamt bis
 Donnerstag, 19. Jänner 2023, vor-
 genommen werden. Kinder und

Jugendliche unter 18 Jahren müs-
 sen vorab eine verantwortliche
 Begleitperson im Marktgemein-
 deamt Sinabelkirchen nennen.

Weißer Fahne im Reitclub Sinabelkirchen CaMo



Seit April 2022 gibt in Untergroßau 43 einen Reitclub mit Schulbetrieb, wo man das Reiten erlernen oder perfektionieren kann. Am 22. Oktober 2022 fand die erste Sonderprüfung des Reitens statt. Es wurden Kleine und Große Hufeisen, Reiterpass sowie Reiternadel gerichtet. Von den insgesamt 19

Reiterinnen und Reiter haben alle die Prüfungen positiv absolvieren können, somit durften wir die weiße Fahne hissen. Vielen Dank an das starke Team für den reibungslosen Ablauf.

Carina Mühlbacher

Wanderverein Sinabelkirchen:



*Liebe Wanderfreundinnen,
 liebe Wanderfreunde!*

Nach zweijähriger Corona bedingter Pause veranstalten wir heuer wieder unseren traditionellen Silvesterwandertag. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt!

Silvesterwanderung

**Samstag, 31. Dezember 2022,
 12.00 Uhr**

Start/Ziel: Sport- und Kulturhalle
 Sinabelkirchen

Gottfried Pammer

CONSENS
Versicherungsmakler GmbH

**Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes
neues Jahr
2023
wünschen Ihnen**



Franz König

Versicherungsmakler
Büro Markt Hartmannsdorf
Mobil: 0664/233 51 46
E-Mail: franz.koenig@consens.vg



Michael Otter Akad. Vkmf.

Versicherungsmakler
Büro Sinabelkirchen
Mobil: 0664/370 90 45
E-Mail: michael.otter@consens.vg

Auch online unter
www.consens.vg

Es beruhigt, richtig
versichert zu sein ... CONSENS



Jugendraum Sinabelkirchen

Das erste Jahr im neuen Jugendraum Sinabelkirchen geht nun zu Ende, und es freut mich sehr, schon so viele Jugendliche in diesem kurzen Zeitraum kennengelernt zu haben. Die Aktivitäten im Jugendraum waren sehr unterschiedlich. Vom Aufbau bis hin zur Logo-Entwicklung, aber auch Ausflüge und verschiedene Angebote sowie Workshops waren dabei. Infos zum Jugendraum und dem aktuellen Programm findest du auf der Cities App, auf Instagram: siju_jugendraum_sinabelkirchen oder du kommst direkt zur Öffnungszeit, um dich zu informieren.

Aktuelle Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Ich wünsche allen Jugendlichen sowie Familien in Sinabelkirchen eine schöne Adventzeit und einen guten Start in das neue Jahr 2023.

Lisa Pfingstl vom SIJU

Weihnachts-Ralley

Liebe Jugendliche,
Liebe Familien

23 DEZEMBER

Wir vom Siju, laden euch zur **ersten Advent-Ralley** durch Sinabelkirchen ein.

Kommt zum Jugendraum in Sinabelkirchen und legt mit der Rallye los, am besten mit Freunden oder eurer Familie!
Ihr braucht dazu mindestens ein Handy in der Gruppe, damit ihr dabei sein könnt.

Die Stationen sind in Sinabelkirchen verteilt und die moderne Schnitzeljagd endet wieder am Jugendraum, wo ihr mit Tee und lecker Keksen erwartet werdet.

- am 23. Dezember von 14:30- 18:00 Uhr
- Start jederzeit möglich, Dauer ca. 1-1,5h
- beim Jugendraum Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 280
- teilnehmen kann jeder
- kostenlos
- bei Regenwetter findet es nicht statt

Siju Tel: 0676 460 7930
Infos: siju_jugendraum_sinabelkirchen

Logo!
JUGENDMANAGEMENT

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023 wünschen Ihnen folgende Firmen:

architektur gerstmann
 josef gerstmann
 josef.gerstmann@aon.at
 INNEN AUSSEN GÄRTEN POOLS
 DIPL. ING. FÜR ARCHITEKTUR 0664 / 53 37 345

EDEN BESTATTUNG
 Wir wünschen allen frohe und gesegnete Weihnachten!

ML Informatik
 IT Consulting & Service
 Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
 Manfred Lipphart
 Egelsdorf 33, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com

Aronia Stranzl
 100% Natur
 BIO ARONIA-SAFT SPÄTE ERNTE SUPER GENUSS
MILD
 Möbel & Manufaktur seit 1963
 Mild GmbH & CoKG
 Landstraße 46 8261 Sinabelkirchen
 Tel: 03118 / 22 27 -0 Fax: 03118 / 22 27 -4
 E-Mail: office@mild1905.at Web: www.mild1905.at



Nah & Frisch Höfler
 A-8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 14 Tel.: 03118/2292-0
Multikraft
SonnenMoor
 Moor- und Kräuterprodukte
SONNENTOR
 Do wächst die Freude.
oeticket.com
 TICKETS WERB!
lebe natur
POSCH
DEINE TANKSTELLE
0 - 24 Uhr
Schulthofer
 Konditoreien & mehr
Raucherbedarf

FLIESEN WURM
 Lassen Sie Ihre Träume fliesen
 www.fliesen-wurm.at

LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE
Walter Fritz
 Untergroßau 143, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 03118 / 2797-0, Fax: 03118 / 2797-20
 E-Mail: office@fritz-transport.at

WOHNEN & HANDWERK MANNINGER
KÜCHE BETT SOFA
 MANNINGER MÖBEL GMBH
 8261 Sinabelkirchen 107, Telefon 03118 2226-0
 manninge@manninge.co.at, www.manninge.co.at

MICHI'S HAIRSTYLE
 BARBER - LADIES - KIDS
 Untergroßau 182 8261 Sinabelkirchen
 Salon: 03118 - 51 696
 Mobilfriseurin: 0664 - 44 055 47

Don Camillo
 BUON NATALE

easyHome
 Patrick Heger Immobilien
 www.easyhome-immobilien.at

PP VERPUTZE
 Herbert Pfeifer 0664/2403275
 Reinhard Pross 0664/88427122
 Unterrettenbach 28 - 8261 Sinabelkirchen
 E-mail: pp.verputze@gmx.at

ROUTE B65
 Franz Risch TELEFON: 0664/2821295

PRIMICHERU Constantin
 Untergrössau 28 8261 SINABELKIRCHEN
 office@primicon.at 0664 / 133 59 25
PRIMICON.at
 MONTAGETISCHLER

BP
 FRISCH VOM BAUERNHOF
 Selchfleisch ohne Pökelsalz

gs LOGISTIK G.m.b.H
 www.gslogistik.at
 A-8261 Sinabelkirchen Dorfstraße 172

HS Fahrzeugtechnik OG
 Untergroßau 203 Top 12+13 8261 Sinabelkirchen
 Tel: 0681/10642787
 E-Mail: hsfahrzeugtechnik.og@gmail.com

MS media
 Homepage-Erstellung, Eigene Server, Netzwerke, Reparatur, Fachhandel für Computer, Tablet-PC, Drucker, WLAN, Zubehör, Software.
 www.ms-media.at 0664/5103740

UNIQA
 GeneralAgentur Johann Haas GmbH.
 Rudolf Schabl
 HARTBERG - FÜRSTENFELD - VORAU

MAGNA
 Frohe Festtage & ein gutes neues Jahr!
 Magna Energy Storage Systems

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023 wünschen Ihnen folgende Firmen:

Gerstmann-R.
Transporte · Erdbewegung
Nagi 23
A-8261 Sinabelkirchen
Tel: 0043664/8409705
gerstmann-r@a1.net

möbelmeister
Die Tischlerei für Ihre Wohnräume
T: 03118 2225 | www.moebelmeister.at

Haubenhofer Reinhard
SINABELKIRCHEN
rhaubenhofer@aon.at
Tel: 0664 42 290 36
Schiebetore · Drehtore · Balkone · Zäune

Le Kara
Geschenke mit Herz
Öffnungszeiten
Do - Fr: 16:00 - 19:00
Sa: 09:10 - 18:00
und nach Terminvereinbarung
Email: le.kara@on.at Tel: 0664/983214

Louiz Felipe
louizfelipe.com

Chriszu
Obergrossau III - 8261 Sinabelkirchen
Tel. 0664 / 57 364 57
Digitaldruck | Textildruck
Beschriftungen | Stickereien
www.werbe-systeme.at

KFZ HERBST
Autoverwertung Herbst
Fünfung 2, 8261 Sinabelkirchen
03118 - 2330
info@kfz-herbst.at
Onlineshop www.kfz-herbst.at



PußwaldHOLZ

Bestattung
Schlüssel- und Aufsperrdienst
Video- und Alarmanlagen
Martin Predota
Pischelsdorf 177
8212 Pischelsdorf
Tel. 03113/2341
Mobil 0664/402 24 21
www.predota.co.at



Möbel Design & Planungsbüro
Gnies 150
8261 Sinabelkirchen
office@pfeifer.st
0664/8660884
Martin Teuschler www.pfeifer.st

mein-Baumeister.com
JOHANNES ROSENBERGER 0699/19 28 30 80
Planung · Statik · Energieausweis
Ausschreibung · Baukoordination · Bauleitung

Bienenhof Klaindl
Karl & Judit Klaindl
Unterrettenbach 58
A-8261 Sinabelkirchen
Tel. 0664/410 41 89
www.bienenhof-klaindl.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG
CHRISTIAN GROSS
Ludersdorf 146
8200 Gleisdorf
Mob.: +43 664/9147388
Fax: +43 3112/20988-10
Mail: christian.gross@vb-gross.at
www.vb-gross.at

AROMA · ENERGIE · BALANCE
Tanja Handler
Gnies 195
8261 Sinabelkirchen
0664/3947927
www.tanja-handler.at



Nagi PUTZE
Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen
0664 / 12 48 512 - e-mail: nagi.gerald@gmx.at

Steiermärkische **SPARKASSE**

MAN
SINABELKIRCHEN

SPÖ Sinabelkirchen

WURM
BÄCKEREI · DRIVE-IN
KONDITOREI · EIS

GS e.U.
Platten- und Fliesenverlegung
Christian Gmoser 0664 75 12 76 78
office@gs-fliesen.com

WILFLING
Bau & Wasser
www.wilflingbau.at
8261 Sinabelkirchen office@wilflingbau.at 03118 2288 - 0

Veranstaltungen 2023

Jänner 2023

KGT-Bombers

Samstag, 14. Jänner 2023, 8.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: KGT-Bombers

Vorlesestunde

Montag, 16. Jänner 2023, 16.00 Uhr
Öffentliche Bücherei
Veranstalter:
Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Gemeindeschitag

Samstag, 21. Jänner 2023, 5.30 Uhr
Hauser Kaibling oder Nassfeld
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Abend der Wirtschaft

Donnersag, 26. Jänner 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Februar 2023

Vortrag: Nachhaltige Energiesysteme

Montag, 06. Februar 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter:
Regionalenergie Steiermark und
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Individuelle, persönliche Energieberatung

**Freitag, 10. Februar 2023,
8.00 bis 12.00 Uhr**
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter:
Regionalenergie Steiermark und
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Kindermaskenball

Samstag, 11. Februar 2023, 14.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Elternverein Sinabelkirchen

Operettenkonzert 2023

**„Die ganze Welt ist himmelblau“
Sonntag, 19. Februar 2023, 17.00 Uhr**
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Mitwirkende: Petra Halper-König
(Sopran), Roman Pichler (Tenor) und
Christian Dolcet (Klavier)
Karten bei allen Filialen der Stmk.
Sparkassen.
Veranstalter: Rundum Kultur

Faschingsdienstag Preisschnapsen

Dienstag, 21. Februar 2023, 14.00 Uhr
Rüsthau Untergröbau
Veranstalter: FF Untergröbau

März 2023

Vortrag: Klimafitter Garten

Donnerstag, 02. März 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Steirisches Vulkanland
und Marktgemeinde Sinabelkirchen

Kinderflohmarkt

**Samstag, 11. März 2023,
7.00 bis 12.00 Uhr**
Mittelschule Sinabelkirchen
Veranstalter:
Elternverein Sinabelkirchen

Kirtag (Patrizi)

Freitag, 17. März 2023, 7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

„Comes the time“ - Konzert mit der Gruppe Still Waters

Samstag, 18. März 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Mitwirkende:
Thommy Puch (Perkussion, Ukulele),
Alfred Valta (Bass), Thomas Moretti
(Gesang, Gitarre), Julia Karl (Gesang)
Karten bei allen Filialen der Stmk.
Sparkassen.
Veranstalter: Rundum Kultur

Baby- und Kinderflohmarkt

**Sonntag, 19. März 2023,
9.00 bis 17.00 Uhr**
Gasthof Rominger
Veranstalterin: Kristina Pallitsch

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

**Montag, 27. März 2023,
20.00 bis 21.00 Uhr**
Turnsaal der Mittelschule
Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

April 2023

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 01. April 2023, 9.00 Uhr
Bauernmarkt Untergröbau
Veranstalter: Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

MMusi-Konzert

Samstag, 01. April 2023
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

Der Osterhase kommt in den Gewerbepark

Samstag, 08. April 2023, 8.00 Uhr
Gewerbepark Untergröbau
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Osterfeuer

Samstag, 08. April 2022, 17.00 Uhr
Rüsthau Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Gemeinsame Auferstehungsfeier

Sonntag, 09. April 2022, 5.30 Uhr
vor dem Gemeindezentrum
Hofstätten an der Raab
Veranstalter:
röm.-kath. Pfarrverband Gleisdorf-
Hartmannsdorf-Sinabelkirchen

Blütenwanderung

Sonntag, 30. April 2023, 8.30 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Mai 2023

Alfa Romeo Treffen

**Samstag, 06. Mai 2023,
9.00 bis 21.00 Uhr**
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: Dieter Kaufmann und
Gerold Holzer

150-Jahr-Feier und Florianifeier

Samstag, 06. Mai 2023, 18.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: FF Sinabelkirchen

Lekaros Frühlingserwachen

Samstag, 06. Mai 2023, 10.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, 07. Mai 2023, 10.00 - 17.00 Uhr
Montag, 08. Mai 2023, 16.00 - 19.00 Uhr
**Dienstag, 09. Mai - Freitag, 12. Mai 2023,
jeweils 16.00 - 19.00 Uhr**
Samstag, 13. Mai 2023, 10.00 - 17.00 Uhr
Lekaro – Geschenke mit Herz,
Gnies 177
Veranstalterin: Karoline Leitner

Sportlerfest

Samstag, 13. Mai 2023, 19.30 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Musik: Die jungen Zillertaler
VA: Sportverein Union Sinabelkirchen

Veranstaltungen 2023

Tag der Blasmusik

Donnerstag, 18. Mai 2023

Kirchplatz Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

Pfingstsunnti in Gnies

Sonntag, 28. Mai 2023, 10.00 Uhr

Rüsthause Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Juni 2023

Konzert der Schüler:innen aus Sinabelkirchen

Freitag, 02. Juni 2023, 18.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Musikschule Gleisdorf

Sommerfest der FF Obergroßau

Sonntag, 04. Juni 2023, 9.30 Uhr

Festplatz FF Obergroßau
Veranstalter: FF Obergroßau

Sommersonwendfeier und Lagerfeuer

Mittwoch, 21. Juni 2023, 18.00 Uhr

Schalk-Wiese
Musik: Refrain Color
Veranstalter: Rundum Kultur

Juli 2023

Woazbrót'n

Freitag, 28. Juli 2023, 17.00 Uhr

Areal Buschenschank Bierbauer
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

August 2023

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 05. August 2023, 21.00 Uhr

Sonntag, 06. August 2023, 10.00 Uhr
Bauhof Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Frühschoppen der FF Egelsdorf

Sonntag, 13. August 2023, 10.00 Uhr

Festplatz FF Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Kräutersegnung

Dienstag, 15. August 2023, 8.45 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Pfarrfest

Sonntag, 20. August 2023, 10.15 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter:
röm.-kath. Pfarre Sinabelkirchen

Kirtag (Bartholomäus)

Donnerstag, 24. August 2023,

7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Kapellenfest

Samstag, 26. August 2023

bei der Kapelle Unterrettenbach
Veranstalter: Hermann Rosenberger

September 2023

Sterzfest

Sonntag, 10. September 2023

Sinabelkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband
OG Sinabelkirchen

Schilchersturm am Weinberg

Sonntag, 17. September 2023,

14.00 Uhr

Weinbau - Buschenschank Fam. Bierbauer, Frösau
Veranstalter: Familie Bierbauer

MMusi-Fest mit Freundschaftstreffen

Samstag, 23. September 2023

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 25. September 2023,

20.00 bis 21.00 Uhr

Turnsaal der Mittelschule
Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Oktober 2023

Familienwandertag

Donnerstag, 26. Oktober 2023,

Start: 8.00 - 9.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

November 2023

Perchtenlauf

Freitag, 17. November 2023,

Einlass: 17.30 Uhr, Beginn: 19.10 Uhr

Areal Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: Andreas und Marina
Weberhofer GesBR

Kirtag (Mariä Opferung)

Dienstag, 21. November 2022, 7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Lekaros Adventzauber

Donnerstag, 23. November 2023,

Freitag, 24. November 2023,

jeweils 16.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 25. November 2023,

Sonntag, 26. November 2023,

jeweils 10.00 bis 19.00 Uhr

Lekaro – Geschenke mit Herz,
Gnies 177

Veranstalterin: Karoline Leitner

Dezember 2023

Adventkonzert

Sonntag, 03. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter:
röm.-kath. Pfarre Sinabelkirchen

Nikolomarkt

Dienstag, 05. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Rüsthause Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Krampusmarkt

Dienstag, 05. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Rüsthause Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Advent am See

Donnerstag, 07. Dezember 2023,

14.00 Uhr

Freitag, 08. Dezember 2023,

11.00 Uhr

Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Zipfelmützenparty

Samstag, 16. Dezember 2023, 16.00 Uhr

Weinbau - Buschenschank Familie
Bierbauer, Frösau
Veranstalter: Familie Bierbauer

Silvesterwanderung

Sonntag, 31. Dezember 2023, 12.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Wanderverein Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023 wünschen Ihnen folgende Firmen:

		 <p>pauger WERBEARTIKEL wünscht Fröhliche Weihnachten!</p>
 <p>Steigerverleih & Werbemontagen MANFRED BAUER</p> <p>Untergroßau 219 A-8261 Sinabelkirchen bauermanfred1@gmx.at +43 (0)664 54 89 765</p> 	<p><i>Harmony-</i> <i>Place Fladerer</i> <small>im. Helga Fladerer</small></p> <p>Helga Fladerer</p> <p>Untergroßau 182 Tel.: 0660/78 94 456 8261 Sinabelkirchen www.harmonyplacefladerer.at</p>	  <p>Maria Timischl Obergroßau 82/2, 8261 Sinabelkirchen 0664 / 738 23 189 maria.timischl@gmail.com Ab-Hof-Verkauf von Aronia Produkten</p>
 <p>on</p> <p>Erich Hasibar Versicherungsmakler</p> <p>erich.hasibar@solution-point.at +43 676 31 37 369</p> <p>solution point</p> <p>WWW.SOLUTION-POINT.AT</p>	 <p>RAPPOLD www.monteuriger-rappold.at</p> <p>Obergroßau 45, 8261 Sinabelkirchen</p>	<p>Fliesen M. MUHR</p> <p>Manuel Muhr 0699 / 17 24 31 07 Untergroßau 229 8261 Sinabelkirchen fliesen.muhr@gmx.at</p> <p>FLIESEN VERLEGUNG ABDICHTUNG BAUSTOFFHANDEL</p>
 <p>ROSENBERGER Der Spezialist für Ihr Haus</p> <p>Holz Wasser Elektro</p>		 <p>LEASECAR gebrauchtwagen-welt.at</p> <p>Lease – Car AG Autohandels GmbH, Gnies 216, 8261 Sinabelkirchen</p>
 <p>Buchhandel Christine Fladerer A-8262 Ilz 9 Tel: 03385 8436 buchhandel@servusbuch.at www.servusbuch.at</p>	<p>Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen</p> <p><i>Frohe Weihnachten!</i></p>	<p>Untergroßau 212 mail: office@tischlerei-meister.eu A-8261 Sinabelkirchen tel.: 03118/2422 Fax: 03118/2422-4 M: 0676/ 84 88 21 100</p> <p>Bau- und Möbel-</p> <p>TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD</p> <p>Erzeugung von Möbel aller Art - CNC Bearbeitungen</p>
 <p>...und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Thomas Stefan</p> <p><i>Frohe Weihnachten!</i></p> <p>estefan SERVICE-TECHNIK Gnies 201 0664 280 5331</p>	 <p><i>Rammingner</i></p> <p>Wein- und Buschenschank</p>	<p>grafik20.at WERBEAGENTUR</p>
<p>Geschenksartikel</p> <p>Lotto-Toto</p> <p>Manninger Elisabeth 8261 Untergroßau 182</p>	<p>Permenn & Schmaldienst  Vermessung ZT GmbH 8160 Weiz, Schubertgasse 7</p> <p>Thomas Ober 0699 14540109 thomas.ober@permenn.com</p>	 <p>...wir wünschen allen Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2023</p>
<p>AUTOSPENGLEREI · LACKIEREREI</p>  <p>Karl Höfler</p> <p>8200 GLEISDORF - FÜNFING 21 TEL. 03112/3183 Handy 0664/17 66 025 e-mail: kfz.hoefler@gmx.at</p>	 <p>SAN MARINO Ristorante - Pizzeria - Cafe - Bar 0660 / 61 33 940 8261 Sinabelkirchen 84</p> <p><i>Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr!</i></p>	<p>Sicherheit für Anlage, Mensch und Nutztier</p>  <p>GVP Elektrotechnik e.U.</p> <p>PLANUNG ÜBERPRÜFUNG DOKUMENTATION</p> <p>www.gvp-elektrotechnik.at office@gvp-e.at Ist Ihre Elektroinstallation schon überprüft?</p>

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023 wünschen Ihnen folgende Firmen:

MALERBETRIEB

Lang  Anstrich
Fassaden
Vollwärmeschutz

0664 / 133 00 22 e-mail: markus.lang@tgm.at
8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 112

SPAR 

PRATSCHER GmbH
Untergroßbau 183
8261 Sinabelkirchen
03118 5105

Ihr regionaler Anbieter!

HÖRMANN **BAU**

Ing. Hörmann Bau GmbH

Untergroßbau 219
8261 Sinabelkirchen
Tel./Fax: 03118 / 220 54
Mobil: 0664 / 11 44 839
e-mail: office@hoermann-bau.at

www.hoermann-bau.at

Baumschule PAUGER

Obstbäume • Historische Sorten • Ziergehölze

Obergroßbau 54, 8261 Sinabelkirchen
Tel.: 03118 23 51 • Mobil: 0664 450 14 87
baumschule.pauger@outlook.at • www.baumschule-pauger.at



Ich will Brautmode!
Susanne Kalcher
0650/ 77 18 173
www.ichwillbrautmode.at



KREUZERS
NATURPRODUKTE



Transport • Logistik • Spedition
FIG
greenlogistics



MANFRED KRAINER
OFENSETZER | FLIESENLEGER

Egelsdorf 193
8261 Sinabelkirchen
mkrainer40@gmail.com
0664 51 37 737



AUTOWILFLING
Seit 1980 • GmbH

Obergroßbau 72, 8261 Sinabelkirchen, office@auto-wilfling.at
Tel.: 03118 8131-0, www.auto-wilfling.at





Lagerhaus Thermenland eGen
Filiale Sinabelkirchen

Untergroßbau 136, 8261 Sinabelkirchen
T: 03118/82 12-0
M: m.grassmuk@thermenland.rh.at
www.lagerhaus-thermenland.at

Elektro ROMINGER

Der Spezialist für Gewerbe und Industrie
Individualisierte Lösungen, maximale Flexibilität, höchste Qualität



PFEIFER
HOLZBAU

A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27
Tel.: 0664 / 534 08 36



Angelika Reisen GmbH

Busunternehmen - Taxi - Reisebüro

Egelsdorf 60 8261 Sinabelkirchen
Tel: +43 (0)664 / 371 69 18
Fax: +43 (0)3118 / 209 55
mail: office@angelika-reisen.at

Strandbar Claudia
In der Bade- und Freizeitanlage Sinwelt
Geöffnet in der Badesaison!

Claudia Gartgruber
8261 Sinabelkirchen 280
Tel.: 0664 153 34 00





LECHNER
FUNKTIONELLE ARCHITEKTUR

DI Helmut Lechner · Architekt
A-8261 Sinabelkirchen · Nagl 32
Mobil 0664 4420396 · office@arch-lechner.at
www.arch-lechner.at



Weinbau Buschenschank timischl

Frösau-Grossau 2
8261 Sinabelkirchen
03118 / 22 94
buschenschank.timischl@gmx.at

2RAD Laller.at

impulsdruck@aon.at
8261 Sinabelkirchen
Untergroßbau 25



Mobil: 0664 / 24 52 252

PROSONNE

SOLARTECHNIK ING. MATTHIAS FRITZ


T: 0676 - 33 47 960 | www.prosonne.at

PHOTOVOLTAIK

www.car-cosmetics-sunshine.at



Car Cosmetics Sunshine
Fahrzeugreinigung & Kfz-Handel
Weigl Thomas Tel. 0664 / 440 97 53



MÜNZER
BEINDUSTRIE

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr 2023.



RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR.

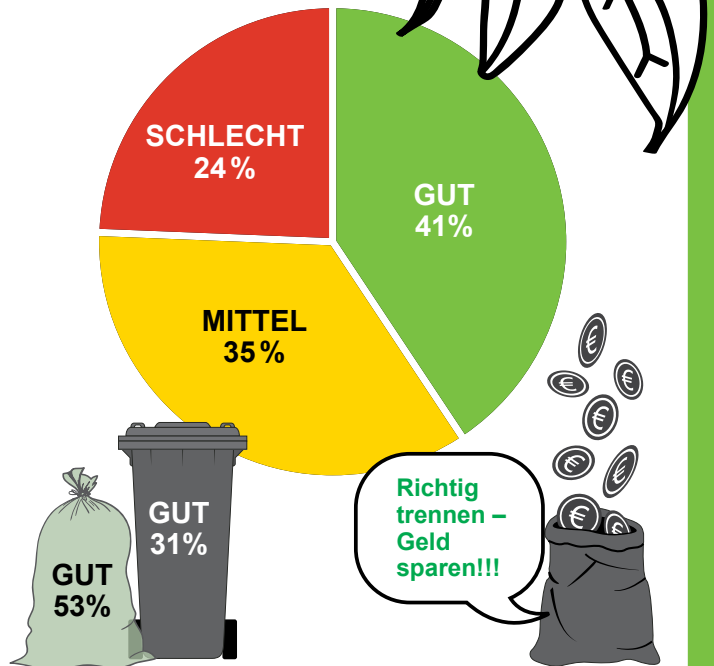


Restmüllanalysen – das war 2022!

6.034 Restmüllsäcke und -behälter – so viele wurden von den Mitarbeiterinnen des AWW Weiz im Jahr 2022 im Zuge der Restmüllkontrollen angesehen und bewertet. In **zehn Gemeinden** wurden die Sammelfahrzeuge begleitet und dabei **Füllgrad** und **Qualität der Restmüllbehälter und -säcke dokumentiert** und ausgewertet.

Das Ergebnis: lediglich **41%** aller bewerteten Gebinde konnten als „gut“ bewertet werden, d.h. es wurden keine oder nur einzelne Fehlwürfe gesichtet. **35%** wiesen mehrere Fehlwürfe auf („mittel“), knapp ein Viertel aller Gebinde (**24%**) musste als „schlecht“ bewertet werden, da sehr viele Fehlwürfe vorgefunden wurden bzw. ersichtlich war, dass definitiv keine Abfalltrennung vorgenommen wurde.

Auch spannend: die Qualität in Restmüllsäcken ist um 22% besser als in Restmüllbehältern (53% „gute“ Qualität in Säcken zu 31% in Behältern).



TIPP

Wie Abfalltrennung richtig gelingt, kann im Abfall-Trenn-ABC nachgeschlagen werden. Download auf www.aww-weiz.at



Die häufigsten Fehlwürfe:

Kunststoffverpackungen für den **Gelben Sack** und **Metallverpackungen** für die **Blaue Tonne**. Das Problem bei diesen Fehlwürfen: der/die BürgerIn bezahlt nicht nur doppelt für die Entsorgung der Verpackungen, es wird auch das Recycling der Kunststoffe und Metalle erschwert bzw. verhindert.

Bei den Kontrollen kamen einige Fehlwürfe im Restmüll zutage! Aber sehen Sie selbst!



Fast ausschließlich Abfälle für den **GELBEN SACK!**



Einwegplastikgeschirr kommt in den **GELBEN SACK!**

**KEINE
BATTERIEN** in
den Restmüll!
Bitte im ASZ
oder im Handel
abgeben.!



**ELEKTRO-
GERÄTE**
müssen ins
ASZ!



**Tierfutter-
und Getränkedosen**
in die **BLAUE TONNE**,
Blisterverpackungen
von Tabletten, Zahnpasta-
tuben & Tierfutterver-
packungen aus Plastik
in den **GELBEN
SACK!**



**Tierfutter-
säckchen aus
Kunststoff** in
den **GELBEN
SACK!**



Doseninhalt
in den Biomüll,
restentleerte
Dosen in die
**BLAUE
TONNE!**



Aludosen
in die
**BLAUE
TONNE!**



Altpapier in
die **ALTPAPIER-
TONNE**, Blister-
verpackungen
in den **GELBEN
SACK!**



Altholz
muss ins
ASZ!





Das war das Jahr 2022 in Bildern!



Der Frühjahrsputz und der Herbstputz sind feste Bestandteile des Jahresprogramms der Gemeinde.



Es wurde wieder sehr viel Müll gesammelt.



Der 44 kWh Batteriespeicher zur Photovoltaikanlage wurde im Marktgemeindeamt in Betrieb genommen.



Endlich konnte wieder eine persönliche Feier mit den Jubilarinnen und Jubilaren stattfinden.



Die Bücherei veranstaltete eine spannende Lesung mit dem Autor Franz Preitler.



Die tolle Arbeit des Kindergartens wurde im Rahmen der Wiederverleihung des Gütesiegels Gesunder Kindergarten gewürdigt.



Die FF Gnies freut sich über ihr neues Rüsthaus, in das auch unzählige ehrenamtliche Stunden flossen.



„Good vibes only!“ Der Motivationszaun soll alle schon auf dem Weg zur Arbeit und Schule motivieren!



Der Jugendraum Siju, den Lisa Pfungstl über Logos Jugendmanagement betreut, wurde eröffnet.

Das war das Jahr 2022 in Bildern!



Unsere Sinabelkirchner Fußballmannschaft stieg als Vize-Meister in die Unterliga Süd auf.



Der internationale Street Art Künstler Lunar schuf beim Urban Art Festival ein Kunstwerk mit seinen berühmten Katzen bei der Siniwelt.



Ferienpaß am Bienenhof Klaindl.



Ferienpaß bedeutet auch Übernachten im Turnsaal!



Die Kinderbekamen Einblick über die Arbeit bei der Feuerwehr.



Mag. Markus Kahr leitet seit September 2022 die Mittelschule Sinabelkirchen.



Im Rahmen des Marktfestes gab es auch Ehrungen, hier an den ehemaligen Feuerwehrkommandanten Heribert Pratscher.



Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit Künstler Josef Eder, der das neue Kreuz bei der Bushaltestelle in Sinabelkirchen erschuf.



Gemeinderatssitzung vom 21.10.2022

1. Nachtragsvoranschlag 2022:

Der vorliegende 1. Nachtragsvoranschlag 2022 sowie die notwendigen Änderungen im mittelfristigen Voranschlag der Marktgemeinde Sinabelkirchen wurden beschlossen.

Schule – neuer Geschäftsführer:

Die Geschäftsführung bei der Einrichtung „Förderer der Neuen Mittelschule Sinabelkirchen“ wird geändert, da der bisherige Leiter, Herr Dir. Lorenz Gerlitz, ausgeschieden ist. Als neuer Geschäftsführer wird Herr Dir. Mag. Markus Kahr BEd bestellt.

Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt „Untergroßau/Hochrosenberg“, in der KG Untergroßau, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt, um die benötigten Grundstücksteile ins öffentliche Gut zu überführen bzw. nicht mehr benötigte Flächen des öffentlichen Gutes aufzulassen und in Privateigentum rückzuführen.

Feuerwehrauto Untergroßau:

Es wurde beschlossen, dass für die Feuerwehr Untergroßau ein Hilfeleistungsfahrzeug1 „HLF1“ entsprechend den Baurichtlinien des ÖBFV und der Forderung der LFV, angekauft wird. Sämtliche Zahlungen laut Feuerwehrverband werden im Jahr 2024 durchgeführt.

Asphaltierungsarbeiten:

Es wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten Herbst 2022 an den Bestbieter, Firma HTL Bau GmbH, 8403 Lebring, vergeben wird.

Kläranlagenumbau:

Es wurde beschlossen, dass die Aufträge für den Kläranlagenumbau, aufgrund des Vergabevorschlages des Bauausschusses, an nachstehende Firmen vergeben wurden:

- Zimmermannsarbeiten: Fa. Pfeifer Holzbau GmbH, 8261 Unterrettenbach
- Spenglerarbeiten: Fa. Spenglerei-Dachdeckerei Paar GmbH, 8330 Feldbach
- Schlosserarbeiten: Fa. A.P.P. Metalltechnik GmbH, 8200 Ludersdorf-Wilfersdorf
- Elektro Mess- und Regeltechnik: Fa. RSE Informationstechnologie GmbH, 9400 Wolfsberg

Digitaler Leitungskataster:

Es wurde beschlossen, dass die Aufträge für den digitalen Leitungskataster der Abwasserversorgungsanlage in Gnies und Unterrettenbach wie folgt vergeben werden:

- Reinigung und Kamerabefahrung in Gnies:
Fa. Rohrmax Rohrreinigungs- u. Kanalsanierungsgesellschaft mbH., 8020 Graz
- Erfassung der Kanäle in Unterrettenbach:
Fa. Soljoy GmbH., 8051 Thal

Die Landesförderung beträgt 10 % und die Bundesförderung beträgt 50 %.

Gemeinderatssitzung vom 17.11.2022

Projekt

„Entwicklungsstrategie Sinabelkirchen 2037“:

Vom Land Steiermark, Abteilung 17, wurde das Lokale Agenda LA 21 - Projekt „Entwicklungsstrategie Sinabelkirchen 2037“ genehmigt. Das Projekt wird von der EU und vom Land Steiermark mit insgesamt 75 % gefördert. Der Auftrag wurde an die Landentwicklung Steiermark, 8010 Graz, vergeben.

Glasfaser für GNIES-Ost



Auf Grund der hohen Nachfrage wird der Osten von Gnies nun doch schon früher als geplant ausgebaut. Im Frühjahr 2023 soll die bestehende Lücke zwischen dem ehemaligen Gasthaus Pfeifer und dem Trafo bei der Ortseinfahrt (von Nestelbach kommend) geschlossen sein. Durch den starken Ausbau mit echter Glasfaserinfrastruktur sichert die Marktgemeinde Sinabelkirchen den Erhalt des Wohn- und Betriebsstandortes für die nächsten Jahrzehnte. Leistungsfähiges Internet wird dadurch gesichert. Stichwort: Ein (Glasfaser-) Kabel ist immer besser!

Antragsformulare für einen verbindlichen Anschluss (2 Jahre Vertragsbedingung) liegen dazu im Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen auf. Wir bitten um Verständnis, dass es während der Bauarbeiten zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen bei den betroffenen Hauszufahrten kommen kann.

Sie haben noch gar keinen Anschluss an das zukunftsichere und hochleistungsfähige Glasfasernetz bei den Feistritzwerken beantragt?

Kein Problem, Sie können sich gerne kostenlos und unverbindlich bei den Feistritzwerken anmelden und erhalten mit Beginn des Ausbaues Ihr maßgeschneidertes Angebot. Entweder im Internet unter

<https://www.feistritzwerke.at/glasfaser-verfuegbarkeit> oder telefonisch im Bauamt unter Tel. 03118 2211 DW: 19 oder DW: 25. Dazu benötigen wir bitte Ihren vollständigen Namen, Adresse sowie eine Telefonnummer für Rückfragen. Wir leiten Ihre Daten dann für Sie an den Netzbetreiber weiter.

Ing. DI (FH) Dominik Winter

Pensionierung von Frau Edith Karner



Du warst von 16.04.2012 bis 31.10.2022 unterstützend in der Nachmittagsbetreuung der Ganztageschule tätig.

Was war am schönsten an deiner Arbeit?

Ich konnte meine kreativen Fähigkeiten einbringen. Das Basteln und das Handarbeiten mit den Kindern, ihnen helfend zur Hand zu gehen, wenn sie etwas ausprobieren wollten, machte mir besonders viel Freude. Auch manche Begebenheiten, Aussagen in Gesprächen mit den Kindern waren für mich sehr bereichernd und gleichsam auch lustig und unterhaltsam.

Was war am herausforderndsten an deiner Arbeit?

Man sollte folgenden Hintergrund sehen. Die Kinder kommen mit den unterschiedlichsten Emotionen und Befindlichkeiten von Zuhause, dem intensiven Unter-

richt in der Schule in die Nachmittagsbetreuung. Da jedem Kind gerecht zu werden, bringt einen schon hin und wieder an seine Grenzen. Zudem machte ich die Erfahrung, dass der Lärmpegel zweitweise ein ziemlicher Energieräuber sein konnte.

Vermisst du etwas von deinem Berufsleben in der Pension?

Das Zusammensein mit den Kindern und der damit verbundene abwechslungsreiche Tagesablauf fehlt mir. Auch meine netten Kolleginnen und unsere Gespräche vermisse ich. Wir waren, das denke ich, ein gut eingespieltes Team.

Was freut dich an deiner Pension am meisten?

Ich bin nicht mehr an den Zeitablauf eines Schuljahres gebunden. Es erlaubt auch öfters Urlaubstage außerhalb der Schulferien. Ich werde es genießen, mehr Zeit für meine Hobbies und vor allem für meine Familie zu haben und kann nun auch ganz spontan für meine Enkelkinder da sein.

Glasfaser-Internet



Feistritzwerke

 **DIREKT NACH HAUSE**



Jetzt unter glasfaser@feistritzwerke.at voranmelden, damit Ihr Gebiet schneller versorgt wird!



Sinabelkirchen hat eine neue Standesbeamtin!



Frau Celina Wagner aus Gnies hat die Ausbildung zur Standesbeamtin abgeschlossen und die Fachprüfung für Standesbeamtinnen und Standesbeamte erfolgreich bestanden. Sie erweitert damit das Standesamtsteam der Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer und die Kollegenschaft gratulieren der frischgebackenen Standesbeamtin auf das Herzlichste!

Eröffnung Sinabelkirchner Advent



Am 25. November 2022 wurde der Sinabelkirchner Advent heuer bereits am Vormittag mit den Schülerinnen und Schülern der Volksschule und der Mittelschule Sinabelkirchen eröffnet. Die Schulkinder hatten den Baumschmuck gebastelt und ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Umrahmt wurde die Feier von einer Geschichte, weihnachtlichen Liedern und instrumentalen Stücken. Die Beleuchtung des Christbaumes war der Höhepunkt der Feier, die auf den Advent einstimmte. Danke an Frau Rosmarie Kober von der VS und Herrn Mag. Markus Kahr von der MS für die Ermöglichung dieser gemeinsamen Feier.



Sinabelkirchner Marktfest 2022



Am 24. und 25. September 2022 fand das zweitägige Marktfest in Sinabelkirchen statt. Am Samstag holte die Marktmusik Sinabelkirchen



ihre 100-Jahr-Feier nach und beging 101 Jahre Musikkapelle Sinabelkirchen. Im Rahmen der Feierlichkeiten am Samstag wurde ein Bezirksmusiker:innentreffen abgehalten. Musikkapellen aus dem gesamten Bezirk Weiz marschierten musizierend auf den Marktplatz, wo sie nacheinander begrüßt wurden und sich versammelten. Der Höhepunkt war das so genannte Monsterkonzert, bei dem alle Musikerinnen und Musiker gemeinsam Blasmusik erklingen ließen. Es war ein besonderes Konzerterlebnis für die Zuhörerschaft. Anschließend gab es in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen ein Abendprogramm mit der Oberkrainer Power.

Es war beabsichtigt, das Marktfest am Sonntag im Freien auf dem Marktplatz abzuhalten. Der Wetterbericht für Sonntag wurde aber in der Festwoche von Tag zu Tag schlechter, und so wurde der Festsonntag in kurzer Zeit vom Marktplatz in die Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen und ein Zelt verlegt. Beim Marktfest sind immer auch die Wirtschaft, die Freiwilligen Feuerwehren und die verschiedenen Vereine beteiligt. Aufgrund der Größe des Festes war die Verlegung der Örtlichkeit eine Herausforderung, die allerdings sehr gut gemeistert werden konnte. Der Festsonntag begann mit dem Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Sinabelkirchen. Der Erntezug zur Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen musste aufgrund des Regens abgesagt werden. Im Zuge des Marktfestes gab es einen Festakt mit Ehrungen durch die Marktgemeinde Sinabelkirchen in der Veranstaltungshalle. Anschließend konnten kulinarischen Schmankerln genossen und die Marktfest-Stände besucht werden. Das zweitägige Marktfest war eine sehr gute Gelegenheit, Gemeinschaft in Sinabelkirchen zu erleben.

Ein Spielplatz für Obergroßau



Dem erfreulich hohen Kindernachwuchs zur Folge entstand bereits im Sommer 2021 die Idee einiger junger Mütter aus Obergroßau sich für einen Kinderspielplatz zu engagieren. Gesagt, getan! Wenig später wurde kurzerhand das Gespräch mit unserem Bürgermeister Emanuel Pfeifer gesucht, der unser Vorhaben mit dem Gemeindevorstand besprach, und uns die Unterstützung zusagte. In der Gemeinderatssitzung im Dezember 2021 wurde dann der offizielle Beschluss für dieses Projekt gefasst und ein Budget beschlossen. Mit diesem Budget wurden die Spielgeräte bei der bestbietenden Firma AgroPac aus Breitenfeld an der Rittschein angeschafft. Bereits im April 2022 begannen wir mit den ersten Bauarbeiten am Dorfplatz vor der Feuerwehr. Alle vorgelagerten Arbeiten wie das Ausgraben des Geländes und der Fundamente, der Abtransport von rund 100 m³ Erde, das Bepflanzen und Wiederherstellen der Anlage wurde von den Dorfbewohnerinnen und -bewohnern in Obergroßau in gemeinschaftlicher Arbeit kostenlos organisiert. Schnell fanden sich viele überaus großzügige Sponsorinnen und Sponsoren aus Obergroßau und Umgebung, die sich finanziell beteiligten und die weitere Umsetzung der Spielplatzerrichtung möglich machten.

Anfang September 2022 war es dann endlich soweit. Nach rund 300 gemeinschaftlichen Stunden Bauzeit vieler Dorfbewohner/-innen aus Obergroßau konnten wir am 10. September 2022 unseren Spielplatz bei einer kleinen Feierlichkeit offiziell eröffnen. Seit mittlerweile gut vier Monaten ist unser Spielplatz nun in Betrieb, und es freut uns alle sehr, wenn man sieht, wie gut dieser angenommen wird. Kaum ein Tag, wo sich nicht einige Kinder auf den Spielgeräten tummeln. So soll es sein!

Vielen Dank an dieser Stelle an folgende großzügigen



Unterstützer/-innen für die Spielplatzerrichtung in Obergroßau:

Marktgemeinde Sinabelkirchen, Baumschule Pauer, Werbetechnik ChrisZu, Tischlerei Pfeifer – Martin Teuschler, „Gutes vom Bauernhof“ Bertsch Philipp und Richard, Schwarzl Beton, Wilfling Bau – Thomas Gerstl, Lagerhaus Sinabelkirchen, Lederer Bau, Landwirt König Robert, Landwirt Purkarthofer Herbert, Landwirt Schober Erwin, Landwirt König-Teuschler Kerstin u. Martin sowie an alle Privatpersonen die tatkräftig beim Bau mitgeholfen haben und diesen auch finanziell unterstützt haben.

Markus Macher und Michael Papadi

**FROHE WEIHNACHTEN
WÜNSCHT DIE
VERSICHERUNGSAGENTUR
FUIK & PARTNER**

Werner Fuik	0664 133 58 58 werner.fuik@uniqa.at
Michéle Brandl	0664 967 80 10 michele.brandl@uniqa.at
Romana Fuik	03115 49600-10 romana.fuik@uniqa.at

UNIQA

Der Ausbau der Kläranlage schreitet voran



Nach geringfügig verzögertem Baustart konnte endlich mit den Ausbaurbeiten an der Kläranlage der Marktgemeinde Sinabelkirchen begonnen werden. Im Herbst wurde bereits das neue Fundament für die Schlammwässerungshalle errichtet und die Erdbauarbeiten für den Zubau am Hauptgebäude inkl. Errichtung einer Bypass-Leitung für den Zufluss der Kläranlage gestartet. Nach Inbetriebnahme dieser Umleitung konnte Ende November das zweite Fundament vorbereitet werden, sowie die Fertigteilwände beider Abschnitte mittels Autokrans

Grünflächen und Einfriedungen

Bereits 2019 ist die „Verordnung über die Gestaltung von Freiflächen und Einfriedungen“ des Gemeinderates der Marktgemeinde Sinabelkirchen in Kraft getreten. Mit 2022 wurde nun die zweite Überarbeitung in Kraft gesetzt und ist für Sie zu finden unter

www.sinabelkirchen.eu/verordnungen

Die Verordnung regelt in Zeiten zunehmender Versiegelung vor allem die Vorgaben für die Größe der verbleibenden Grünflächen im Zuge von Bauprojekten (sowohl privat als auch betrieblich) sowie aber auch die Ausführung von Einfriedungen bzw. neuen und bestehenden lebenden Zäunen zum Schutze des Straßen-, Orts- und Landschaftsbildes.

Mit der Überarbeitung werden nun auch erstmals die Bepflanzungsmaßnahmen genauer ausgeführt und die Empfehlungen für heimische Gewächse erweitert. Ebenso wird festgehalten, dass z.B. Thujengewächse auf Grund ihrer negativen, ökologischen Auswirkungen generell zu vermeiden sind. Neu ist auch die Vorgabe der Pflanzung eines heimischen Laubbaumes je angefangener 500 m² Bauplatzfläche.

Für nähere Informationen bzw. Fragen zur Verordnung steht Ihnen das Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen gerne zu deren Amtsstunden montags und freitags zur Verfügung.

aufgestellt werden.

In Zukunft wird die Halle die Klärschlammwässerungsanlage beherbergen und die Marktgemeinde Sinabelkirchen von mobilen Dienstleistern unabhängig machen. Zudem wird dadurch die stoßweise Belastung der Kläranlage durch Filtratwasser unterbunden. Der Zubau am Hauptgebäude wird die neue Vorreinigungsanlage aufnehmen, welche die bisherigen Vorreinigungsanlagen ersetzt und diese um eine

dringend benötigte Fettabscheidung erweitert.

Beide Maßnahmen werden gemeinsam den laufenden Betrieb der Kläranlage spürbar verbessern und Kosten reduzieren.

Da es sich bei der Kläranlage um einen der größten Energiefresser in der Marktgemeinde Sinabelkirchen handelt, werden diese Neuerungen zuletzt durch die dritte Photovoltaikanlage des Standorts am Dach der Schlammwässerung ergänzt. Die Anlage soll im Bestfall zusätzliche 26,4 kWp leisten.

Ing. Martin Karner

Straßensanierungen



Am Ende des Jahres werden noch einige wichtige Sanierungen von Gemeindestraßen in Frösau und Obergroßau umgesetzt.



Nachhaltige Energiesysteme

Informationsabend über:

- Biomasse-Heizsysteme
- Wärmepumpensysteme
- Solarthermieanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Stromspeichersysteme
- Energiespar-Maßnahmen
- Förderungsmöglichkeiten



Holen Sie sich lukrative Direktförderungen vom Land Steiermark und den „Raus aus Öl und Gas - Bonus“ des Bundes mit bis zu € 12.100,-- zzgl. Gemeindeförderung für den Tausch von alten fossilen Heizkesseln.

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Montag, 06. Februar 2023, 19:00 Uhr

Veranstalter:



Regionalenergie
Steiermark

www.regionalenergie.at

Mit Unterstützung:



Marktgemeinde
Sinabelkirchen

Unsere Reihe: Lehrlinge im Interview



Name: Sarah Weinhofer
Alter: 17 Jahre
Lehrjahr: 1. September 2021,
 2. Lehrjahr als Mechanikerin/
 Mechatronikerin
Betrieb/Firma: MAN Truck &
 Bus Vertrieb Österreich GesmbH

Was gefällt dir an deinem Beruf?

Mir gefällt grundsätzlich alles: Von den Arbeitszeiten bis hin zu den Tätigkeiten. Neue Arbeiten werden mir immer gut erklärt, und ich werde dabei unterstützt, Neues selbst zu probieren. Der Einstieg in die Berufswelt ist mir dadurch sehr leichtgefallen. Ich darf bereits vieles selbständig tun und mich auch selbst ausprobieren. Das Arbeitsklima und der Umgang mit meinen Kollegen sind toll. Mich stört es nicht, dass ich die einzige Frau im Betrieb bin – im Gegenteil: Ich mag es sogar sehr in einem Männerkollegium zu arbeiten. Ich wurde sehr gut aufgenommen. Meine Tätigkeiten machen Freude. Derzeit arbeite ich an einem Kabelstrang, der neu montiert werden muss. Ich arbeite mit verschiedenen Werkzeugen. Diese Woche verwendete ich am öftesten den Seitenschneider und Kabelbinder.

Warum hast du dich für die Lehre entschieden?

Im letzten Schuljahr war es mir in den Semesterferien langweilig. Mein Vater nahm mich einfach mit zur Arbeit. Das gefiel mir sehr. Nach kurzen Gesprächen durfte ich bereits bei MAN in Sinabelkirchen schnuppern und den Betrieb kennenlernen. Nach meinen Schnuppertagen gab ich bereits meine Bewerbung ab, danach ging alles sehr schnell.

Mein Entschluss eine Lehre zu beginnen, stand schon lange fest, da ich „Schule gehen“ nicht so sehr mag. Die Berufsschule dagegen dauert nur zwei Monate. Ich hatte bislang immer das Glück gute Kolleginnen zu haben. In meiner Klasse waren vier Mädchen von 20. Die Schule findet in Arnfels statt und man lernt Theoretisches, als auch Praktisches. Die Fächer im 2. Lehrjahr waren neben den Grundfächern Mathematik und Deutsch z.B. auch Angewandte Wirtschaftslehre und Fachkunde Motor, Elektronik.

Was war dir bei der Wahl deines Betriebes/deiner Firma wichtig?

Für mich war es wichtig, etwas tun zu dürfen. Ich wurde bereits beim Schnuppern gut eingegliedert und durfte einiges gleich ausprobieren. Auch der Weg zur Arbeit von Dietersdorf ist durch die Busverbindung passend und nicht zu lange. Eigentlich wollte ich noch einen anderen Betrieb kennenlernen. Doch mir hat es so sehr gefallen, dass ich selbst nach einer Schnupperwoche so viel Neues gelernt habe. Aus diesem Grund nahm ich die andere

Möglichkeit gar nicht mehr wahr und bekam auch schon nach wenigen Tagen eine positive Zusage auf meine Bewerbung. Generell wollte ich immer einen technischen Beruf erlernen. Interessiert hätte mich auch der Beruf Schlosser/-in.

Was würdest du jenen sagen, die überlegen, eine Lehre zu beginnen?

Mein Tipp: Geh' unbedingt Schnuppern! Überlege dir, was dich interessieren könnte und frag' den Betrieb gleich um eine Schnupperwoche. Selbst wenn du glaubst in eine weiterführende Schule zu gehen – geh trotzdem und schau dir die verschiedenen Möglichkeiten an.

Danke für das Interview.

Zum Betrieb

Die MAN Sinabelkirchen nimmt **jedes Jahr** Lehrlinge auf und lädt gerne auch zum Schnuppern ein. Der Betriebsleiter, Herr Markus Arthofer, ist bezüglich der Lehrlingsfrage sehr bemüht. Deshalb versucht MAN auch aktiv in Schulen präsent zu sein, um die Tätigkeitsfelder des Betriebes vorzustellen und auch noch nicht interessierte Jugendliche zu begeistern. Unter <https://lehre.man.at> kann man sich über die Lehre bei MAN bestens informieren.

Alexandra Schloffer

Drei Fragen an Herrn Gerald Kainer, Gerüstverleih



Seit wann hast du deinen Gerüstverleih eröffnet und was bietest du an?

Ich habe seit 01. September 2022 einen Gerüstverleih in Sinabelkirchen.

Welche Motivation steckt hinter deinem Unternehmen?

Ich verleihe Gerüste verschiedener Art:

- Dachfanggerüst (Dachdecker, Spengler, Zimmerer)
- Baugerüst (Fassadler und Maler)
- Mobiles Gerüst

Was gefällt dir an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Ich fühle mich wohl in unserer Gemeinde. Ich möchte hier auch beruflich ansässig sein und einen Beitrag leisten.

Münzer Bioindustrie GmbH:



Interview mit Herrn Ewald-Marco Münzer

Was ist Unternehmensschwerpunkt von Münzer Bioindustrie in Sinabelkirchen?

Der Unternehmensschwerpunkt ist nach wie vor die Erarbeitung von kostengünstigen und verlässlichen Entsorgungslösungen. Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen für die bestmögliche Verwertung bzw. die umwelt- und ressourcenschonendste Entsorgung von flüssigen Abfallstoffen an. Dabei können wir neben unserer umfangreichen betriebseigenen Infrastruktur mit Spezialmaschinen und Anlagen auch auf eine über drei Jahrzehnte hinausgehende Erfahrung zurückgreifen, um je nach den gegebenen Anforderungen die optimale Lösung im Sinne einer effektiven und effizienten Verwertung bzw. Entsorgung anbieten zu können.

Wir arbeiten aber auch auf kommunaler Ebene sehr intensiv - nicht nur mit den jeweiligen Abfallwirtschaftsverbänden - zusammen. Wir bieten auch für einzelne Gemeinden Lösungen für die Entsorgung von Altspeisefetten aus den Haushalten an. Gerade dieser Bereich hat sich in den vergangenen Jahren besonders entwickelt. Das war, wenn man so will, die direkte Auswirkung aus den Lockdowns. Man hat eben wieder mehr zu Hause gekocht, und das sehen wir im Wachstum aus dem Haushaltsbereich.

Als wir für die Juniausgabe 2016 ein Interview führten, hoben Sie hervor, dass Sie am Standort eine moderne Anlage zur Aufbereitung von Kabelschrott in Betrieb nahmen. Was hat sich seither in Ihrem Unternehmen insbesondere in Sinabelkirchen getan?

Unser Unternehmen wächst nach wie vor Schritt für Schritt. Wir haben auch die erwähnte Kabelaufbereitungsanlage in der Zwischenzeit erheblich erweitert und den Standort um verschiedene Zwischenlager ausgebaut. Aktuell errichten wir ein neues Bürogebäude in Sinabelkirchen. Man sieht, auch personell wachsen wir kontinuierlich weiter. Wir haben immer gesagt, wer einen starken Standort will, der muss auch in einen solchen investieren. Und das tun wir.

Ist derzeit etwas in Planung, worüber Sie bereits berichten können? Wohin geht Münzer Bioindustrie?

Das wohl größte Projekt aktuell ist eine Biogasan-

lage im niederösterreichischen Pillichsdorf. Diese wird ausschließlich aus Abfällen, unter anderem, aus unserer Biodieselproduktion, Biomethan erzeugen. Aber auch international sind wir in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Seit unserem letzten Interview 2016, da hatten wir gerade die ersten Schritte in Indien hinter uns, sind wir nicht nur dort etabliert und gewachsen. Wir haben auch Standorte in Bangladesch und Kenia eröffnet. Wenn Sie fragen, wohin wir gehen, kann ich Ihnen sagen, wir gehen nach wie vor konsequent den Weg „Vom Abfall zur Energie“.

Klimaschutz ist täglich in den Medien. Was sind die Herausforderungen, Ideen und Ziele Ihres Unternehmens in dem Bereich?

Österreichische Unternehmen sind Weltmeister im Bereich Abfallwirtschaft und erneuerbarer Energie. Das sollte an dieser Stelle auch einmal betont werden. Wir erleben das täglich. Wir bieten unser Knowhow mittlerweile weit über die Grenzen Österreichs und auch Europas an. Damit leisten wir unseren Beitrag für mehr Umwelt- und Klimaschutz.

Wir müssen uns auch im Klaren sein, dass die Klimaziele nur gemeinsam erreicht werden, wenn alle Facetten betrachtet werden. Die eine ultimative Lösung wird es nicht geben. Es geht um Ergänzen, nicht um Ersetzen. Nehmen wir unser Beispiel von abfallbasierten Rohstoffen für die Energieproduktion. Der Kreislauf vom Altspeisefett zum Biodiesel bleibt dann am Laufen, wenn eben auch dieser Energieträger dabei rauskommt. Das sind die Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen, zu zeigen, dass jede Lösung wichtig ist. Oder in unserem Fall, dass jeder Tropfen Altspeisefett für die Energieproduktion wichtig ist. Wenn wir bis 2030 bzw. 2050 die Klimaziele erreichen wollen, müssen wir in Lösungen, nicht in Problemen denken. Abfallbasierte Rohstoffe für die Energieproduktion sind eine solche Lösung.

Abschließend eine Jahreszeit bezogene Frage: Wie feiert das Team von Münzer Weihnachten?

Wir haben bereits mit all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine schöne Weihnachtsfeier hinter uns. Man hat ganz klar gesehen, darauf haben sich wirklich alle nach zwei Jahren Coronapause gefreut. Wir sind nach wie vor ein Familienunternehmen, da ist das Weihnachtsfest einfach nicht zu ersetzen. In diesem Sinne wünsche ich aber auch allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Vielen Dank für das Interview.

Regionalentwicklung Oststeiermark:

Von nun an wimmelt es in der Oststeiermark



Foto: Veronika Teubl-Lafer

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur Marotte aus Ehrendschachen und der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes Lebensregion Oststeiermark 2022 wurde ein kindgerechtes Wimmelbuch der Region Oststeiermark gestaltet.

Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte (Er)Leben in der Region kindgerecht auf Papier. Hauptsächlich liebevoll gezeichnete Figuren und Details tummeln sich auf den Seiten und zeigen die Vielfalt unserer Region.

Je länger die Illustratorin am Werk gearbeitet hat, desto mehr Ideen kamen auf. Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details, die dafür sorgen, dass die einzelnen Seiten über längere Zeit spannend bleiben, sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet. Darunter Kinder, die kichernd durch die Lafnitz spazieren, eine Fahrt im Apfel-Heißluftballon oder ein sich küssendes Paar am Joglland-Advent.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunterbuntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis zum Stift Vorau ist alles dabei! Das Buch kann ab sofort bei Wiederwertvoll in Friedberg, in der Buchhandlung Morawa in Harberg sowie in der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erworben werden.

Tipp: Das Wimmelbuch kann auch in der Öffentlichen Bücherei Sinabelkirchen ausgeliehen werden.

Haus - Wohnung - Grundstück abzugeben?

Sie haben eine freie Immobilie oder ein Grundstück, welches Sie gerne verkaufen oder vermieten möchten? Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat eine unkomplizierte Möglichkeit geschaffen, diese an den Mann bzw. die Frau zu bringen.

Der Regionalentwicklung Oststeiermark ist eine einzigartige Kooperation mit der größten österreichischen Immobilienplattform „Willhaben“ gelungen und hat eine Initiative zur Belebung der Oststeiermark ins Leben gerufen.

Sie möchten Ihre Immobilie österreichweit inserieren?

So einfach geht's: Unter www.oststeiermark.at/immobilien finden Sie den Button „Neue Immobilie eintragen“. Dort öffnet sich eine Eingabemaske, wo Sie alle Details eintragen sowie Fotos hochladen können.

Sind alle Pflichtfelder eingetragen, wird jedes Inserat von Ihrer Gemeinde freigegeben, automatisch mit dem Oststeiermark-Logo markiert und auf willhaben.at sowie auf oststeiermark.at veröffentlicht.

Weil es sich hier einfach gut leben lässt.

Regionalentwicklung Oststeiermark | Gleisdorfer Straße 43 | 8160 Weiz
office@oststeiermark.at | +43 (0) 3172 30930 | www.oststeiermark.at

#vondemher: Oststeiermark



Fotos machen,
uploaden - fertig!

Gleich scannen
und inserieren
:-)



Lassen Sie uns diese
Win-Win-Situation
gemeinsam angehen,
um unsere wunderschöne
Region neu
zu beleben!



Liebe Leserinnen und Leser,

vor Kurzem war mit Martin Laschkolnig ein anerkannter Experte für Gelassenheit, Motivation und Selbstwertgefühl zu Gast im Steirischen Vulkanland und referierte zum Thema „Mit Selbstvertrauen und Gelassenheit durch ungewisse Zeiten“. Ein zentraler Punkt seines Vortrags war die Unterscheidung zwischen dem, was in unserem Einflussbereich steht – wo wir etwas tun können – und den Dingen, wo jegliche Mühe, Anstrengung und Jammern umsonst sind. Vor allem in unsicheren Zeiten bringt uns die Konzentration auf unseren Handlungsspielraum wieder mehr Zuversicht und Gelassenheit.

Was wäre, wenn wir den Jahreswechsel 2023 dazu nutzen würden, uns mehr auf das zu konzentrieren, was wir tun können – anstatt darüber zu jammern, was wir nicht verändern können? Jeder Tag bietet unzählige Möglichkeiten, sich fürs Tun zu entscheiden – und so das eigene Umfeld und die Region Schritt für Schritt ein Stück besser zu machen. Auf dem Weg zur lebenswertesten Region Europas!

Den Vortrag von Martin Laschkolnig finden Sie auf unserem Youtube-Kanal unter www.youtube.com/@vulkanland

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent und einen zuversichtlichen und gelassenen Start ins neue Jahr!

Ihr Vulkanland-Team





Susanne Pammer

Susi Pammer ist Landschaftsgärtnermeisterin und Gartengestalterin. Neben der Gartengestaltung und -beratung bietet die begeisterte Gärtnerin in ihrer „Gartenwerkstatt“ auch Kurse, Workshops und Vorträge an. Die Themen reichen von verschiedenen Kursen zur Gartenpflege und -gestaltung bis zu Vorträgen über naturnahes, klimafittes gärteln. Ihr 5000 m² großer Garten in Auersbach bei Feldbach ist am 4. und 25. Juni 2023 für inspirierende Gartenrunden geöffnet.

www.susigarten.at

Freier Eintritt

02. Mär. 2023, 19 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Klimafitter Garten – Schaffen Sie Ihre eigene Klimaoase

Unser Klima ändert sich und Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung und Pflege unserer Gärten. Jetzt können wir selbst aktiv werden und uns eine Klimaoase schaffen, die ein angenehmes Mikroklima rund um das eigene Haus bietet. Im Vortrag berichtet Susanne Pammer über einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel und gibt viele Ideen und Tipps für kreative Umsetzungen. Das Beste daran: Ist ein Garten klimafit und naturnah gestaltet, wird er auch pflegeleichter.

Einfach anmelden:
Wir danken für Ihre Online-Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung
www.vulkanland.at/soebenraum/hausnummofaktur

powered by 






bioökonomie.vulkanland.at

KLIMAFITTER WALD

FÜR EINEN ZUKUNFTSFÄHIGEN LEBENSRAUM

Samstag, 21. Jänner 2023 | 9-16 Uhr
Raum Steirisches Vulkanland - wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Samstag, 4. Februar 2023 | 9-16 Uhr
Raum Steirisches Vulkanland - wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Forstpraxistag für Einsteiger

Themen: Wartung der Motorsäge, sicheres Arbeiten mit der Motorsäge, Arbeiten am Spannungssimulator, sicheres Asten.

Anmeldung bis 16.01.2023 unter 03152/2766-4351 oder martina.kropf@lk-stmk.at erforderlich.



Forstpraxistag für Fortgeschrittene

Themen: Sicheres Fällen von Stark- und Schwachholz im Nadel- und Laubholz.

Anmeldung bis 30.01.2023 unter 03152/2766-4351 oder martina.kropf@lk-stmk.at erforderlich.





Freiwillige Feuerwehr Gnies



Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Gnies sind das ganze Jahr über für die Bevölkerung des Löschbereiches Gnies und zusammen mit allen Feuerwehren der Marktgemeinde Sinabelkirchen für unsere Gemeinde ehrenamtlich im Einsatz. Dabei werden unsere ehrenamtlichen Helfer nicht selten von ihren Familien weg zum Einsatz alarmiert und opfern ihre wertvolle Freizeit für ihre Mitmenschen.

Ich möchte mich im Namen der Feuerwehr Gnies bei all unseren Freunden und Unterstützern, sowie den politisch Verantwortlichen unserer Gemeinde für ihre Unterstützung im bald zu Ende gehenden Jahr bedanken. Diese Unterstützung ermöglicht uns, dass wir ehrenamtlich und freiwillig rund um die Uhr helfen können und dadurch unser neues Rüsthaus entstehen konnte.

Mir ist bewusst, dass ohne meine Mannschaft vieles nicht so funktioniert hätte, wie es gelaufen ist. Dabei ist beispielsweise der Rüsthausbau und viele zahlreiche Tätigkeiten zu nennen. Diesbezüglich wurde ich im vergangenen Jahr sehr oft gefragt, warum wir uns das als Feuerwehr antun. Die Antwort ist ganz einfach: Weil wir es können, weil wir Patrioten sind und weil wir es für unsere Mitmenschen gerne tun.

Tipps der FF Gnies



Kerzen immer beaufsichtigen!

Kerzen schaffen eine weihnachtliche Atmosphäre. Schnell kann der Adventkranz oder das Gesteck aber Feuer fangen, wenn Kerzen unbeaufsichtigt bleiben. Verlassen sie keine Räume, in denen offenes Licht brennt und löschen sie auch Streichhölzer sorgfältig ab. Unterlassen sie das Rauchen im Bett. Eine vergessene Zigarette kann ein böses Erwachen bedeuten.



Auf Nummer sicher gehen.

Stellen sie für Erstmaßnahmen einen Wasserkübel bereit – für den Fall der Fälle. Auch eine Löschdecke und ein Feuerlöscher sollten in jedem Haushalt zum Standardinventar gehören, um das Schlimmste zu verhindern. Sollte einmal Öl in einer Pfanne überhitzen, ersticken sie die Flammen einfach mit einem bereitliegenden Deckel.

Winterausrüstung und Rücksichtnahme im Verkehr.



Alleine mit Winterreifen ist es nicht getan. Bitte passen Sie ihren Fahrstil an winterliche Straßenbedingungen an. Beachten Sie, dass exponierte Stellen vereist sein können und halten Sie ausreichend Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern. Entfernen Sie den Schnee vom gesamten Dach des Fahrzeuges! Auch ausreichend Frostschutzmittel in der Scheibenwaschanlage verbessert Ihre Sicht.



Wir sind besonders stolz auf unserer Jugendmannschaft, die auf 17 Mädchen und Burschen angewachsen ist. Sie haben im letzten Jahr großartige Leistungen erbracht. Bei vielen Bewerben, Schulungen und Übungen. Natürlich kam der Spaß auch nicht zu kurz und so gab es Ausflüge. Für das Teambuilding verbrachten sie eine Nacht im neuen Rüsthaus. Dafür gebührt besondere Wertschätzung unserem Jugendwart Michael Laundl.

Um sicher durch die Weihnachtsfeiertage und den Heiligen Abend zu kommen, beachten Sie bitte unsere Sicherheitstipps! Vertrauen Sie hierbei auf unsere Erfahrung!

*Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein
gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr.*

HBI Albert Winter

Freiwillige Feuerwehr Obergroßau: Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend



Auch unsere Feuerwehrjugend beteiligte sich am Partnerprojekt zwischen dem Steirischen Landesfeuerwehrverband und den Steirischen Landesforstgärten. Als Zeichen für den Klimaschutz pflanzte unsere Feuerwehrjugend einen Baum vor unserem Feuerwehrhaus beim Spielplatz.

Durch eine großzügige Baumspende der Steirischen Landesforstgärten wurde die Baumpflanzaktion, das Nachhaltigkeitsprojekt der Österreichischen Feuerwehrjugend, auch in der Steiermark umgesetzt.

Österreichweit engagieren sich rund 30.000 Mädchen und Burschen in ihrer Freizeit ehrenamtlich für die Feuerwehrjugend. Neben den üblichen feuerwehrrahmen Themen entstand die Idee einer Baumpflanzaktion, welche bewusst nicht der herkömmlichen Erwartungshaltung an die Feuerwehrjugend entspricht und kürzlich gestartet werden konnte.

In der Steiermark wurden im Rahmen der Baumpflanzaktion, mit tatkräftiger Unterstützung der Feuerwehrjugend, an jedem Feuerwehrstandort Setzlinge in die Erde gebracht, die von den Steirischen Landesforstgärten für diese Aktion unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden. Inklusiv einer kleinen mitgelieferten Reserve wurden im Herbst Steiermark weit rund 1.000 Ahornpflanzen gesetzt, welche die Unterstützung der Feuerwehrjugend zum Klima- und Umweltschutz unterstreichen.

Technische Übung

Am 20. September haben unsere Kameraden Josef Rappold und Mario Uitz eine interne technische Übung organisiert. Der Übungseinsatzbefehl lautete Verkehrsunfall zwischen PKW und Traktor mit eingeklemmter Person.

Nach der Lageerkundung durch den Einsatzleiter



Daniel Schober wurde die Unfallstelle ausgeleuchtet und abgesichert, ein doppelter Brandschutz aufgebaut, das Unfallopfer durch den Feuerwehrsanitäter

erstversorgt und die beteiligten Fahrzeuge mittels Greifzuges und Abstützsystemen gesichert. Danach wurde die Menschenrettung mit dem hydraulischen Rettungsgerät durchgeführt. Zu Übungszwecken retteten wir die Übungspuppe einmal mit zu Hilfenahme des Spineboards über die Fahrertür und ein weiteres Mal über den Kofferraum.

Vielen Dank an dieser Stelle für die perfekt organisierte Übung und das konstruktive Arbeiten in der Gruppe. Solche Übungen sind für einen reibungslosen Einsatzablauf im Ernstfall essentiell.



Ein sehr einsatz- und arbeitsreiches Jahr neigt sich für die Kameradinnen und Kameraden der FF Obergroßau dem Ende zu. Wir haben das erste Adventwochenende genutzt um das Jahr etwas ausklingen zu lassen und gemeinsam unsere Weihnachtskrippe und einen Weihnachtsbaum aufzustellen, zu beleuchten und somit unseren Dorfplatz rund um das Feuerwehrhaus stimmungsvoll zu dekorieren. Ein Herzliches Dankeschön an unseren Kameraden Gerhard Pölz, der uns heuer den schönen Weihnachtsbaum spendete.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Obergroßau wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen guten sowie unfallfreien Rutsch in das Jahr 2023!

HBI Michael Papadi



Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

Atemschutz-Abschnittsübung in Gnies



Am 30. September 2022 fand die diesjährige Atemschutz-Abschnittsübung in Gnies statt. In einem leerstehenden Gebäude stellten wir uns der Aufgabe, drei vermisste Personen zu finden und aus deren misslichen Lage zu befreien. Die Atemschutztruppe wurden unter den verschiedenen Feuerwehren ausgelost. Wir danken auf diesem Weg recht herzlich der FF Gnies für die Organisation der Übung-

Abschnitts-Duathlon

Am 08. Oktober 2022 fand der Abschnitts-Duathlon 2022 statt, der von der FF Sinabelkirchen beim Jauk Teich in Frösau veranstaltet wurde. Dabei stellten sich die Kameraden unseres Abschnittes sowie die FF Hochenegg bei den Disziplinen Fischen und Viererschnapsen unter Beweis. Die FF Egelsdorf erreichte den fantastischen ersten Platz. Auf diesem Wege bedanken wir uns nochmal recht herzlich bei der FF Sinabelkirchen für diese gelungene Veranstaltung.

Bäume für den Klimaschutz



Unsere Feuerwehrjugend beteiligte sich am Klimaschutz-Partnerprojekt zwischen dem Steirischen Landesfeuerwehrverband und den Steirischen Landesforstgärten. Gemeinsam wurde ein Baum vor unserem Feuerwehrhaus gepflanzt.

Die Feuerwehr Egelsdorf wünscht frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

Anja Klucsarics

Freiwillige Feuerwehr Untergroßau



In den letzten Wochen gab es wieder zahlreiche Aktivitäten bei der FF Untergroßau. Neben mehreren Einsätzen (Fahrzeugbrände, Verkehrsunfall, Traktorbergung) kam auch die

Ausbildung (Heißausbildung und Atemschutzkurs in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule) nicht zu kurz um stets bei allen Einsätzen gerüstet zu sein. Wir nahmen an der Katastrophenhilfsdienst Übung in Oberfeistritz, Abschnittsübung in Pöllau, Gemeindeübung bei der AWP-Pumpstation in Unterrettenbach und bei der Sanitäts-, Menschenrettungs- und Absturzsicherungsübung in Markt Hartmannsdorf teil. Unsere Jugend machte einen tollen Ausflug mit den engagierten Jugendbetreuern ins JUMP 25.



Sehr gefreut haben wir uns mit unserem Feuerwehrkameraden David Rosenberger und seiner Gattin Katharina Rosenberger, als ihr Sohn Theo am 10. November geboren wurde. Zu diesem freudigen Ereignis stellten wir einen „Feuerwehrstorch“ auf. Herzlichen Glückwunsch und willkommen im Leben, lieber Theo!

Freude und Leid liegen oft nahe beieinander. Leider gab es auch einen Todesfall in unserer Feuerwehr. Unser Kamerad EOBM Karl Taucher ist bei einem Unfall am 31. Oktober 2022 verstorben. Der schmerzliche Verlust hat uns alle tief getroffen. Die gesamte Feuerwehr Untergroßau wünscht der Familie viel Kraft.

Ausführliche Berichte zu allen Aktivitäten gibt es immer auf unserer Homepage ff-untergrossau.at, Facebook und in der CITIES App.

Die Freiwillige Feuerwehr Untergroßau wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

HLM d. F. Michael Teuschler

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:

In den vergangenen Monaten wurde die FF Sinabelkirchen immer wieder bei Veranstaltungen eingesetzt. So waren wir beim Sinabelkirchner Open Air mit Nik P. Ende August für die Parkplatzeinweisung zuständig. Auch wurde der Verkehr am Schulanfang von uns geregelt. Beim Marktfest am Samstag sicherten wir den Weg der Musikkapellen. Beim Perchtenlauf im November wurde uns die Brandwache und der allgemeine Ordnungsdienst auferlegt.



Nach zwei Jahren Pause konnten wir wieder unseren Duathlon, bestehend aus dem Viererschnapsen und Fischen, diesmal am Jauk-Teich durchführen. Nach einer wetterbedingten Verschiebung trafen sich am 8. Oktober 2022 die fünf Wehren aus unserer Gemeinde und die Gastfeuerwehr aus Hochenegg und kämpften in je zwei 2er-Teams pro Bewerb um den Titel. Die Angeln wurden bereitgemacht und ausgeworfen, die Karten gemischt und ausgegeben. Die FF Sinabelkirchen war unter den Fischern am erfolgreichsten und holte gewichtsmäßig die meisten Fische aus dem Teich, die natürlich umgehend wieder ihrem angestammten Element Wasser zurückgeführt wurden. Aber das Kartenglück war uns nicht hold!

Hier ging die FF Egelsdorf als Sieger hervor. Da auch die Fischer der FF Egelsdorf in den vorderen Rängen landeten, ging der Gesamtsieg beim Duathlon ebenfalls an die FF Egelsdorf. Herzliche Gratulation!



Wir nutzten auch das letzte Oktoberwochenende, um einen Ausflug zu machen. Per Bus ging es, unterbrochen durch eine kurze Frühstückspause, an den Klausner Stausee in Oberösterreich. Dort schifften wir auf der schwimmenden Almhütte ein und genossen die Fahrt über den Stausee inklusive Mittagessen. Die Sonne strahlte auf das Wasser, das von Zeit zu Zeit von etwas Wind aufgewühlt wurde, unser Blick ging in die schöne Landschaft. Nach der Floßfahrt hatten wir noch ein bisschen Zeit, bis es wieder Richtung Heimat gehen sollte. Einige nutzten die Zeit, fehlende Energien aufzufüllen, wieder andere gingen zum Schloss Klaus und zur Bergkirche hinauf. Ein Kamerad nutzte die Zeit und investierte sein Geld, um von der Staumauer zu springen, da es gerade die Möglichkeit für einen Bungee-Sprung gab. Ohne großes Zögern begab er sich in die Tiefe! Die Reise ließen wir dann bei einem Buschenschank ausklingen. Die FF Sinabelkirchen möchte sich auch bei Angelika-Reisen für die Organisation des Ausflugs bedanken.

Franz Kandlhofer jun.

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Chiara Brunner aus Frösau wurde nach Abschluss des Fachhochschul-Bachelorstudienganges Gesundheits- und Krankheitspflege von der Fachhochschule Kärnten der Bachelor of Science in Health Studies (BSc) verliehen. Sie ist damit berechtigt die Berufsbezeichnung Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin zu führen.

Familie Brunner gratuliert Chiara allerliebste und ist stolz auf sie!

Bürgermeister Emanuel Pfeifer schließt sich im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich den Glückwünschen sehr herzlich an.





Zivilschutz

Steiermark

Blackout-Vorsorge im Fokus

Interview mit Günter Macher, Zivilschutzverband Steiermark



Sie sind beim Zivilschutzverband Steiermark tätig, was ist dort Ihr Aufgabengebiet/Schwerpunkt?

Ich bin als Regionsleiter für die Bereiche Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark und Weiz zuständig. Ab dem nächsten Jahr betreue ich auch das Mürztal von Bruck bis Mariazell. Außerdem liegt mein Schwerpunkt bei der Blackout-Vorsorge der Gemeinden. Weiters halte ich sehr viele Vorträge zum Thema Blackout, Hochwasser, Zivilschutz. Auch die Organisation von Sicherheitsveranstaltungen darf ich für den Zivilschutz Steiermark übernehmen.

Der Begriff Blackout ist in aller Munde. Was versteht man unter Expert/-innen unter einem Blackout?

Ein Blackout ist ein großer Stromausfall, der ganz Österreich betrifft. Mit massiven Auswirkungen auf die gesamte Infrastruktur einer Gemeinde, einer Region bzw. eines Staates.

Wodurch könnte es in Österreich zu einem Blackout kommen?

Österreich ist in den Europäischen Stromverbund UTCE eingebunden.

Es ist auch bei uns für eine übergeordnete Regelung, die Schwankungen ausgleicht und bei Störfällen eingreift, gesorgt. Dennoch werden diese komplexen Netze immer anfälliger. Ein großflächiges Systemversagen ist möglich. Ein Umbau des Netzsystems und die Vorbereitung der Bürgerinnen und Bürgern ist ein Gebot der Stunde.

Wie lange dauert ein Blackout? Kann man das realistisch abschätzen?

Wir in der Steiermark müssen mit einer Dauer von 2-3 Tagen rechnen.

Wenn Sie nur drei Dinge, die man beim Blackout zu Hause haben sollte, nennen müssten, welche wären das?

Man sollte zwei bis drei Liter Wasser pro Person für eine Woche zu Hause zu haben. Ebenso sollte man seine Familie 14 Tage ernähren können und ein Batterieradio daheim haben, um damit Nachrichten zu empfangen.

Eine provozierende Frage: Müssen wir Angst vor einem Blackout haben? Weshalb ja, weshalb nein?

Es ist keine Frage, ob der Blackout kommt, sondern wann er kommt! Das zweite, das in Zukunft zu

beachten ist, ist die Stromman-gellage, die noch wahrscheinlicher geworden ist. Zu der Frage: Warum? Es ist gleich wie bei der Feuerwehr, auch die kann nicht zu 100% sagen, wann ein Unfall oder wann ein Feuer ist bzw. warum dieses entsteht. So ist es beim Blackout auch. Wir haben den Auftrag vom Land Steiermark uns mit den Gemeinden auf dieses Szenario vorzubereiten.

Was müssten Sie persönlich als Teammitglied des Zivilschutzverbandes machen, wenn es zum Blackout kommen würde?

Ich bin bei der Feuerwehr, persönlich habe ich eine Vorsorge für meine Familie getroffen.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist Ihnen wichtig?

Seit ich beim Zivilschutz Steiermark arbeite, ist mir persönlich sehr wichtig, die Gemeinden und auch die Bevölkerung darauf zu sensibilisieren bei Gefahren vorbereitet zu sein. Auch die Krisenintervention, das Helfen in Extremsituationen, ist mir sehr wichtig!

Vielen Dank für Ihr Interview und Ihre Unterstützung der Marktgemeinde Sinabelkirchen bei den Präventionsmaßnahmen für ein Blackout.

VEGAS
COSMETICS TEAM THERESIA EGGER

Sonnenstudio

365 Sonnentage im Sonnenstudio geöffnet von 10-18 Uhr

THERESIA EGGER
8261 Sinabelkirchen 32
0699 / 109 16 287
info@egger-cosmetics.at
www.egger-cosmetics.at

Hier geht es zu meinem neuen Webshop!

Blackout

Was tun, wenn der Netzstrom weg ist?



Kein Wasser, kein Licht, keine Toilette, keine Heizung, keine Kommunikation via Smartphone...

Blackout! Gekonnte Angstmache, ein Geschäftsmodell oder eine reale Gefahr, die man in den Gemeinden ernst nehmen muss?

Herr Günter Macher vom Zivilschutzverband Steiermark referierte auf Einladung von Bürgermeister Emanuel Pfeifer am 10. Oktober 2022 im Gemeindesaal Sinabelkirchen vor dem geladenen Kreis mit Vertreterinnen und Vertretern der kritischen Infrastruktur in Sinabelkirchen und ging dabei immer wieder ins Detail. Wie sehen die Zuständigkeiten aus, wie wird die Bevölkerung informiert, und wie sieht es mit der Eigenverantwortlichkeit aus?

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen nimmt dieses Thema ernst. Es wird eine Kerngruppe gebildet, Informationsveranstaltungen über den Zivilschutz werden organisiert und eine Broschüre, die jedem Haushalt in der Marktgemeinde Sinabelkirchen zukommen wird, wird erstellt werden.

Wir wachsen!
Verkauf - Einzelhandel (m/w/d)

Die Lagerhäuser zählen zu den führenden Handels- und Dienstleistungsunternehmen im ländlichen Raum. Für den Lagerhaus-Standort Sinabelkirchen suchen wir ab sofort eine(n) Einzelhandelskaufmann (-frau). Vollzeit 38,5 Std. oder Teilzeit.

Ihr Profil:

Wenn Sie freundlich, teamfähig sind und Einsatzbereitschaft sowie Kenntnisse im Bereich Gartentechnik (von Vorteil) mitbringen, dann freuen wir uns, Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Wir bieten:

- Wir ermöglichen Ihnen langfristige Perspektiven in einem stabilen, erfolgreichen Unternehmen
- Ihr Gehalt beträgt mind. € 1.938,- Brutto/Monat (auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung)
- Die Höhe des tatsächlichen Gehalts richtet sich nach den vorhandenen Qualifikationen sowie Vordienstezeiten

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per Email an:

Lagerhaus Thermenland eGen, 8261 Untergroßau 136,
zH Herrn Standortleiter Manfred Grassmuk, Mobil: 0664/32 41 502
Email: m.grassmuk@thermenland.rh.at, www.lagerhaus-thermenland.at



Leserbrief

Herbergssuche 2022



Weihnachten ist eng verbunden mit der Erzählung als Josef und Maria auf Herbergssuche waren und sich schließlich mit einem Stall zufriedengeben mussten. Wenn man die Geschichte ihrer Romantik entkleidet, wird einem erst bewusst, was es heißt, wenn eine schwangere Frau zwischen Tieren in einem Stall ein Kind gebären muss. Aber es zeigt auch, dass sich die Herzen vieler Menschen damals wie heute

nicht von der Not einer Frau bewegen ließen und lassen. Das Thema Herbergssuche hat uns durch alle Jahrhunderte begleitet und durch die wieder steigenden Flüchtlingszahlen eine neue Aktualität erreicht. Während sich im Altertum immer wieder Völker und Stämme auf die Wanderschaft begeben mussten, weil andere Völker sie bedrängten oder bedrohten, so ist es heute der Klimawandel der Millionen Menschen zur „Herbergssuche“ zwingt. Es ist eine tödliche Automatik entstanden, der wir nicht entkommen können, weil wir uns nicht ändern können und auch nicht wollen. Die Bevölkerungsexplosion in den armen und die Konsumgier in den reichen Ländern sind die Treiber.

Wir produzieren Treibhausgase in steigendem Ausmaß. Dadurch steigen die Temperaturen. Das wiederum verursacht Hitze, Dürre, Fluten, Hagel und Stürme. Millionen Menschen sind deswegen heute schon auf der Flucht, weil sie ihre Lebensgrundlagen verloren haben. Sie fliehen in Länder, in denen man noch leben kann. Diese Länder sind aber ebenfalls schon mit Menschen gefüllt, die sich von den Flüchtlingen bedroht fühlen. Es entsteht ein Kampf um Wohnungen, Arbeitsplätze und Versorgung. Es werden aber auch Kriege um Wasser entstehen (Ägypten gegen Äthiopien, Türkei gegen Irak, Mexiko-USA usw.), die ebenfalls die Fluchtbewegungen anfeuern werden. Oder wenn in Indien der Ganges in der Zwischenmonsunzeit einmal austrocknen wird, weil die Himalaya-Gletscher abgeschmolzen sein werden, werden (müssen) sich Millionen Inder, die in seinem Einzugsbereich leben, auf die Wanderung begeben. Aber wohin?

Wir können unser Handeln ruhig mit dem von Heuschrecken vergleichen. Wie diese sind wir dabei die Erde kahlzufressen. Aber es gibt einen gravierenden Unterschied. Während Heuschrecken, nachdem sie eine Gegend leergefressen haben, in eine andere Landschaft weiterziehen können, gibt es für uns keine zweite Erde! Daher werden wir uns selbst dadurch zerstören. Wenn sie also heuer satt und zufrieden vor ihrem Weihnachtsbaum stehen werden, denken sie bitte daran: Wenn wir uns nicht radikal ändern und umdenken, wird Weihnachten für unsere Nachkommen bald für immer verloren sein.

Josef Rosenberger



Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!

Das Jahr 2022 war rückblickend sehr durchwachsen. Es brachte mit den schrecklichen Kriegseignissen in der Ukraine erhebliche Teuerungen mit sich, die nahezu jeden einzelnen von uns finanziell treffen, andererseits konnten gute Erfolge in der Pandemiebekämpfung erzielt werden, die uns voraussichtlich erlauben das Weihnachtsfest ohne behördliche Beschränkungen zu feiern. Ich werde einige Bestimmungen der novellierten Straßenverkehrsordnung beleuchten, die seit 1. Oktober 2022 in Geltung stehen und zum Teil erhebliche Verunsicherungen unter den Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern verursachen.

Einfahren von Radfahrerinnen und Radfahrern bei Rot in Kreuzungen mit Beschilderung!

Diese Bestimmung wird am häufigsten missverstanden. Aufgrund dieser Neuerung dürfen Radfahrerinnen und Radfahrer nicht generell bei Rot in eine Kreuzung einfahren. Dies gilt nur für ampelgeregelt Kreuzungen, die mit einem Verkehrsschild (weißes Schild, schwarz umrandet mit schwarzem Fahrrad und darüber befindlichem grünen Pfeil zeigend nach rechts oder geradeaus) gekennzeichnet sind. Nur wenn eines dieser Verkehrsschilder angebracht ist, dürfen Radfahrer/-innen bei Rot in die Kreuzung einfahren, um nach rechts abzubiegen oder die Fahrt geradeaus fortzusetzen, vorausgesetzt, dass zunächst angehalten und sichergestellt wird, dass durch das Abbiegen oder das Weiterfahren keine weiteren Verkehrsteilnehmer/-innen, insbesondere keine Fußgänger/-innen, gefährdet werden. Ohne die entsprechenden Zusatztafeln haben Radfahrer/-innen auch weiterhin vor einer roten Ampel anzuhalten.

Reißverschlussystem

Mündet ein Radweg im Ortgebiet parallel in die Fahrbahn und behalten die Benutzer/-innen des Fahrradweges die Fahrtrichtung bei, gilt hier das Reißverschlussystem, sodass die PKW-Lenker/-innen den Benützer/-innen des Fahrradweges das vorrangige Einordnen in die Fahrbahn ermöglichen müssen, sofern die Radwege nicht mit einem Richtungsschwenk in die Fahrstreifen einmünden. Wenn der Radweg durch eine Querstraße unterbrochen wird, haben die Benutzer/-innen des Fahrradweges an dessen Ende anzuhalten, in diesem Fall hat der Querverkehr der Hauptfahrbahn Vorrang.

Seitlicher Mindestabstand beim Überholen

PKW-Lenker/-innen müssen beim Überholen von Fahrrädern ab und einschließlich einer Geschwindigkeit von 30 km/h im Ortsgebiet einen Seitenabstand von 1,5 m, im Freilandgebiet einen Seitenabstand von 2 m einhalten.

Wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, darf nicht überholt werden. Bei einer Fahrgeschwindigkeit des überholenden KFZ von nicht mehr als 30 km/h darf der Seitenabstand verringert werden.

Diese Abstände gelten nicht für das Vorbeibewegen an Rad fahrenden Personen. Darunter versteht man das Vorbeibewegen an Radfahrerinnen und Radfahrern, die einen Radfahrstreifen oder Mehrzweckstreifen benutzen. Bei Verstößen gegen die Abstandsbestimmungen können Verwaltungsstrafen in Form von Geldstrafen verhängt werden.

Schützendes Fahren neben Kindern auf dem Fahrrad

Wird ein fahrradfahrendes Kind im Alter von bis zu 12 Jahren von Erwachsenen am Fahrrad begleitet, darf die erwachsene Person links neben dem Kind mit dem Fahrrad fahren, dies mit Ausnahme für Straßen mit Schienenverkehr. Auf Straßen mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung von maximal 30 km/h dürfen auch Erwachsene nebeneinander fahren, nicht jedoch auf Vorrangstraßen und Einbahnstraßen gegen die Fahrtrichtung. Diese Befugnisse bestehen nur dann, wenn dadurch keine andere Verkehrsteilnehmerin/kein anderer Verkehrsteilnehmer gefährdet oder am Überholen behindert wird.

Rechts abbiegen für LKW

In der Vergangenheit ereigneten sich immer wieder beim Rechtsabbiegen von LKW in Ortsgebieten schwere Unfälle, bei denen Fußgänger/-innen erheblich verletzt wurden. Dieser Gefahrensituation Rechnung tragend dürfen, nach der nunmehr geltenden Straßenverkehrsordnung, LKW (das sind Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen) im Ortsgebiet nur mehr mit Schrittgeschwindigkeit nach rechts abbiegen, wenn mit querenden Fußgängerinnen und Fußgängern zu rechnen ist.

Die STVO-Novelle brachte naturgemäß zahlreiche weitere Neuregelungen, wobei eine abschließende Darstellung in diesem Rahmen jedoch nicht möglich ist.

Auch heuer ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei Ihnen für das mir in diesem Jahr ebenso wie in den vergangenen Jahren so zahlreich, sowohl im Rahmen der seitens der Marktgemeinde Sinabelkirchen organisierten, unentgeltlichen Rechtsberatungen, als auch außerhalb dieser, entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken und würde mich freuen, Sie auch im neuen Jahr rechtsfreundlich unterstützen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Start in das Jahr 2023.

Mag. Karl Fladerer

Pensionistenverband OG Sinabelkirchen: Ausflug in die Dachstein-Tauern Region



Dieser Ausflug fand zwar schon vom 13. Juni bis 15. Juni 2022 statt, jedoch sollten besondere Erlebnisse eindrucksvoller Besichtigungen nicht in Vergessenheit geraten.

Die Anfahrt bei Regen mit dem voll besetzten 40-sitziger Bus des Reiseunternehmens Angelika-Reisen versprach auch weiterhin keine ideale Wetterprognose. Öblarn war das erste Ziel der Besichtigung mit Führung durch das Kupferbergbaumuseum. Diese besondere Attraktion präsentiert Funde aus dem historischen Bergbau mit Gewinnung von Erzen und Materialien aus Hohentauern und Hiefrau. Archäologische Grabungen bezeugen die unvorstellbare harte Arbeit der Bergknappen. Es war eine Zeitreise auf den Spuren der Bergmänner.

Der Steirische Bodensee war danach bei halbwegs gutem Wetter unsere anschließende Anlaufstelle. Dieser See wird gerne als ein Juwel inmitten der Region Schladming beschrieben. Er lud zu einer gemütlichen Rundwanderung ein. In der Folge war der Zimmerbezug im Hotel Zirngast in Schladming eine willkommene Entspannung. Der zweite Tag war wohl die Krönung des Ausfluges in

eine wunderbare Bergwelt. Mit einer wohlwollenden Geste schickte Petrus den Siniwelter Pensionistinnen und Pensionisten ein traumhaftes wolkenloses Wetter. Nach dem Frühstück wurde die Fahrt bergauf zur Talstation der Dachsteinbahn in Angriff genommen. Mit der Gondelbahn kann in kurzer Zeit die Bergstation erreicht werden. Das außergewöhnliche sonnige Bergwetter machte es möglich, einen eindrucksvollen Rundblick auf die umliegende Bergwelt bis hin zum Großglockner zu genießen. Ein besonderes Erlebnis war wohl die Führung durch die Rieseneishöhle mit den Eisspalten und Klüften. Vor allem die mit Farben versehenen Tropfsteine, die mit etwas Phantasie allerlei Figuren erkennen ließen, faszinierten uns.

Der folgende Nachmittag führte zum Mandelbergerhof. Eine kurze Führung mit Verkostung veranschaulichte auch die Destillation von Likör und Edelbränden. Ein unvergesslicher Tag fand mit einem Abendessen und gemütlichem Beisammensein im Hotel seinen Ausklang. Am dritten Tag wurde die Loden-Walkerei Steiner in Ramsau besucht. Das Unternehmen besteht seit 1434. Die harten Winter ließen die Bewohnerinnen und Bewohner zu Wollexpertinnen und -experten werden. Bekannt geworden sind die Steiner-Buabn durch die Erstbesteigung des Dachsteins. Vor der Heimfahrt wurde noch mit einer Pferdekutsche die Sonnenalm bezwungen und zu Mittag gegessen. Der lustige Wirt sorgte mit seiner Harmonika, Gesang und Humor für fröhliche Unterhaltung und ließ so den Nachmittag zum Abschluss einer unvergesslichen Drei-Tages-Fahrt ausklingen. Ein Danke dem Reiseunternehmen Angelika-Reisen und dem Chauffeur für die verantwortungsvolle und sichere Fahrt.

Peter Gimpl

Nachruf

Adolf Hierzer

15.05.1939 bis 19.08.2022



Adolf Hierzer ist im Jahre 1980 dem Pensionistenverband in Sinabelkirchen beigetreten und übernahm 1997 die Agenden des örtlichen Kassiers. Für ihn war es wohl eine Lebensaufgabe sich verantwortungsbewusst allen Obliegenheiten der Kassenverwaltung der Ortsgruppe zu widmen. So war er auch bis zuletzt als Kassier tätig. Wir danken Adolf Hierzer mit aller Herzlichkeit für seine langjährigen Einsatz. Er wird uns stets in lieber Erinnerung bleiben.

In Dankbarkeit
Für den Pensionistenverband OG Sinabelkirchen:
Ernst Huber



**Der ÖKB
Sinabelkirchen
bedankt sich bei
seinen Mitgliedern
für die erbrachte
Mitarbeit im Jahr
2022.**

**Frohe Weihnacht
und ein gesundes
Jahr 2023.**



Termine

Monchicken-Grillcatering, Hendlgrillen:

Freitag, 16. Dez. 2022, ab 9.30 Uhr
Grillhendl, Stelze, Ripperl...
beim Nah- & Frisch-Markt Höfler,
Vorbereitung unter
Tel. 0699 17060320

Buschenschank Timischl hat
wieder ab 06. Jänner 2023 geöffnet,
Tel. 03118 2294

Öffnungstage Gasthof Rominger für 2023:

02. Februar 2023 bis 05. Februar 2023
02. März 2023 bis 05. März 2023
27. April 2023 bis 30. April 2023
04. Mai 2023 bis 07. Mai 2023
Juni geschlossen
06. Juli 2023 bis 09. Juli 2023
10. August 2023 bis 13. August 2023
07. Sept. 2023 bis 10. Sept. 2023
05. Oktober 2023 bis 08. Oktober 2023
09. Nov. 2023 bis 11. Nov. 2023
07. Dez. 2023 bis 10. Dez. 2023
Private Feiern wie z.B. Geburtstage,
Hochzeiten, Taufen, Totenmahl usw.
sind jederzeit ab 25 Personen mög-
lich.

Jobs

Stellenausschreibung

Pflegeassistentin für die Volksschule
Die Marktgemeinde Sinabelkirchen
schreibt die Stelle einer Betreuerin/
eines Betreuers zur Assistenz eines
Kindes mit besonderen Bedürfnissen
in der Volksschule aus. Die Anstellung
erfolgt mit 20 Wochenstunden. Der
Dienstbeginn ist am 09. Jänner 2023.
Die Entlohnung erfolgt nach dem
Gehaltsschema VB e/1 der Gemein-
debediensteten. Schriftliche Bewer-
bungen mit Lebenslauf sind an das
Marktgemeindeamt Sinabelkirchen,
8261 Sinabelkirchen 8, zu richten.

Hermann Rosenberger GmbH
sucht **Elektriker/-in** zum sofortigen
Eintritt, Tel. 0664 4649579

**Reinigungskraft, 14-tägig, für
Privathaushalt** in Fünffing gesucht,
Tel. 0664 1013640

Immobilien

**Alleinerziehende Mutter mit drei
Kindern** sucht günstige Wohnung in
Sinabelkirchen, Tel. 0664 4501419

**67,84 m²-Wohnung in Sinabel-
kirchen 227/4, OG, zu vermieten:**
2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum,
Loggia, Kellerabteil, Balkon, Pkw-
Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 594,--
(Heizkosten im Mietzins inkludiert).
Kautions Euro 1.800,--; Kontakt Markt-
gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel.
03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen
um Wohnunterstützung beim Land
Steiermark möglich.

**67,84 m² Wohnung (inkl. 5,93 m²
Loggia) in Sinabelkirchen 228/1,
EG, zu vermieten:** 2 Zimmer, Küche,
Bad, WC, Vorraum, Loggia, Keller-
abteil, PKW-Abstellplatz; Mtl. Miete
Euro 564,-- (Heizkosten im Mietzins
inkludiert). Kautions Euro 1.700,--;
Kontakt Marktgemeindeamt Sina-
belkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hin-
weis: Ansuchen um Wohnunterstüt-
zung beim Land Steiermark möglich.

**55,72 m²-Wohnung in Sinabelkir-
chen 236/2, EG, ab Februar 2023
zu vermieten:** 2 Zimmer, Küche,
3 Nebenräume, Terrasse, Kellerabteil,
Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro
534,68 (Heizkosten im Mietzins
inkludiert). Kautions Euro 1.650,--;
Kontakt Marktgemeindeamt Sina-
belkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hin-
weis: Ansuchen um Wohnunterstüt-
zung beim Land Steiermark möglich.

**55,72 m² Wohnung in Sinabelkir-
chen 238/2, EG, ab Februar 2023.
zu vermieten:** 2 Zimmer, Küche,
3 Nebenräume, Balkon, Kellerabteil,
PKW-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro
526,88,-- (Heizkosten im Mietzins
inkludiert). Kautions Euro 1.600,--;
Kontakt Marktgemeindeamt Sina-
belkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hin-
weis: Ansuchen um Wohnunterstüt-
zung beim Land Steiermark möglich.

Sonstiges

**Großes Bekleidungspaket für
Mädchen** von Größe 50 bis 80 (0-12
Monate) um € 150,-- abzugeben,

Einzelpakete pro Größe um € 30,--,
Tel. 0660 4540630

Öffnungszeiten von Fernseh Hofer, Untergroßau:

Montag, 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Erde in Untergroßau zu vergeben,
Tel. 0664 2441953

Waschmaschine zu verschenken,
Tel. 0681 81472142

**Massenhaft Schi, Tourenschi,
Snowboards und Langlauf-Sets** in
Sinabelkirchen 7 (Pratscher-Haus) zu
verkaufen, Tel. 0664 3972101

Veranstaltungen Dezember 2022

Adventkonzert

„Weihnacht, wias früher war“
Samstag, 17. Dez. 2022, 18.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Männergesangsverein
Sinabelkirchen

Zipfelmützenparty

Samstag, 17. Dez. 2022, ab 17.00 Uhr
Buschenschank Familie Bierbauer,
Frösau
Veranstalter: Buschenschank Familie
Bierbauer

Stefanieritt

Montag, 26. Dez. 2022, 10.30 Uhr
Treffpunkt: SPAR-Parkplatz,
Untergroßau
Wir werden uns alle um 10.30 Uhr am
SPAR-Parkplatz treffen. Dort gibt es
Tee, Glühwein und Brötchen. Um ca.
11.00 Uhr werden wir gemeinsam zur
Pfarrkirche Sinabelkirchen reiten bzw.
mit der Kutsche fahren und unsere
Pferde segnen lassen. Alle Reiter:innen,
Fahrer:innen und Pferdefreund:innen
sind herzlich eingeladen.
Veranstalter: Reitclub Sinabelkirchen,
Mühlbacher Carina, Tel. 0664 3992102

Silvesterwanderung

Samstag, 31. Dez. 2022, 12.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Wanderverein Sinabelkirchen



Marktgemeinde Sinabelkirchen
Sport- und Kulturhalle KG:

Erweiterung der Photovoltaikanlage



Bereits vor Beginn der aktuellen Energiekrise wurde auf Initiative von Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer beschlossen, die bestehende Photovoltaikanlage am Dach der Siniwelt zu erweitern. Zusätzlich zu den bereits installierten 15 kWp wurde die Anlage nun um rund 20 kWp auf insgesamt 35.000 Watt-Peak aufgerüstet. Der hohe Energiebedarf, welcher während der Badesaison vor allem durch die vorhandenen Umwälzpumpen gegeben ist, kann dadurch bei Badewetter zu 100% gedeckt werden. Mit dem Überschuss wird ein Beitrag zur klimafreundlichen Versorgung geleistet.



WIR SUCHEN EINE/N SAISON-BADEMEISTER/IN

AB Mai 2023

Sie sind zwischen 18 und 65 Jahre alt, haben Spaß an der Arbeit und vor allem im Umgang mit Menschen? Bestenfalls haben Sie bereits Erfahrung als Bademeister/in oder als Rettungsschwimmer/in.
Dann sind genau Sie vielleicht der oder die Richtige für uns.

Wir suchen für die Saison 2023 einen Bademeister oder eine Bademeisterin, welche(r) während der Badesaison in den Monaten Mai, Juni, Juli und August für uns tätig ist. Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit einer wiederkehrenden Saisonarbeitsstelle. Notwendige Ausbildungen müssten vor Saisonbeginn (Mai) absolviert werden.

Voraussetzungen:

- Pflichtschulabschluss und Volljährigkeit
- Körperliche Fitness
- Gültiger Erste Hilfe Ausweis
- Im Optimalfall bereits auch eine Ausbildung zum österr. Rettungsschwimmer

Ihre Aufgaben:

- Sie sind die kompetente Ansprechperson vor Ort
- Einhaltung der für den Betrieb erforderlichen gesetzlichen Vorgaben
- Sämtliche Arbeiten betreffend Anlagentechnik und Grünraumpflege
- Führung der Badekasse

Für Fragen steht Ihnen Herr Karl Jauk telefonisch unter +43 (0) 664 / 83 41 028 zu Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 31. Dezember 2022** per Post oder via E-Mail an die nebenstehende Adresse.



WIR BIETEN:

EINE SAISON-ARBEITSSTELLE IN EINER DER GRÖSSTEN NATURBADEANLAGEN DER STEIERMARK

LEISTUNGSGERECHTE ENTLOHNUNG VON MINDESTENS 2.000,- EURO BRUTTO PRO MONAT MIT BEREITSCHAFT ZUR ÜBERZAHLUNG BEI ENTSPRECHENDER QUALIFIKATION

EIN FREUNDLICHES UND DYNAMISCHES TEAM

EINE KOSTENLOSE AUSBILDUNG ZUM ÖSTERREICHISCHEN RETTUNGSSCHWIMMER

MARKTGEMEINDE
SINABELKIRCHEN
SPORT- &
KULTURHALLE KG
Sinabelkirchen 8
8261 Sinabelkirchen

www.siniwelt.com

info@siniwelt.com

Frohes
Fest *und*
ein erfolgreiches
Jahr 2023!

ZU SCHÖN,
UM NICHT DA ZU SEIN.



Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland.
Dein Sehnsuchtsland.
www.thermen-vulkanland.at





Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal I/2023

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 26. Dezember 2022, bis Sonntag, 01. Jänner 2023
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 02. Jänner 2023, bis Sonntag, 08. Jänner 2023
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 09. Jänner 2023, bis Sonntag, 15. Jänner 2023
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 16. Jänner 2023, bis Sonntag, 22. Jänner 2023
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 23. Jänner 2023, bis Sonntag, 29. Jänner 2023
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 30. Jänner 2023, bis Sonntag, 05. Februar 2023
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 06. Februar 2023, bis Sonntag, 12. Februar 2023
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 13. Februar 2023, bis Sonntag, 19. Februar 2023
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 20. Februar 2023, bis Sonntag, 26. Februar 2023
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 27. Februar 2023, bis Sonntag, 05. März 2023
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 06. März 2023, bis Sonntag, 12. März 2023
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 13. März 2023, bis Sonntag, 19. März 2023
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311


Montag, 20. März 2023, bis Sonntag, 26. März 2023
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 27. März 2023, bis Sonntag, 02. April 2023
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450


Unsere Highlights von Jänner - März 2023

SCHWANGERSCHAFT & GEBURT

Schwangerengymnastik: ab 09.01., ab 27.02. 
Yoga für Schwangere: ab 11.01., ab 22.03.
Geburtsvorbereitungskurs: ab 14.01., ab 04.03.


RUND UMS BABY

Babytreffen: jeden MI, 10:00

Zwergensprache-Babyzeichen: ab 09.01., ab 27.02.
Babymassage: ab 11.01., ab 08.02., ab 15.03. 
Rückbildung mit Baby: ab 30.01.
Mama & Baby Yoga: ab 30.01.
Still- und Babypflege Workshop: am 11.02./18.03.
Musikgruppe Minis: ab 13./14.03.

KINDER 1-10 Jahre

Stöpseltreffen: jeden DI, 9:00

Kochen - (Faschings-)Fingerfood: am 21.01.
Spielraum nach Emmi Pikler: ab 27.01.
Eltern & Kind Yoga: ab 30.01. 
Papa-Kind-Frühstück (0-9 J.): am 04.02./11.03./01.04.
Spielgruppen MO+MI+DO+FR ab 06.03.
Musikgruppe Maxis: ab 13./14.03.
Englisch für Kinder/Volksschulkids: ab 14.03.
Eltern-Kind-Turnen Basic Minis+Maxis: ab 15.03.
Eltern-Kind-Turnen Motorik Minis+Maxis: ab 16.03.
Yoga für Kinder/Volksschulkids: ab 24.03.

GESUNDHEIT

Einstieg in laufende Gruppen:
nach Verfügbarkeit möglich

Flow-Yoga für Männer und Frauen: ab 14.03.
Qigong für die Wirbelsäule: ab 16.03.
Shiatsu: Die Kraft der Mitte: ab 16.03.

ELTERN- & WEITERBILDUNG

 auch
ONLINE

Sie haben die Wahl: **vor Ort im EKIZ**
jeweils am Di. 19:30-21:30 Uhr **oder**
ONLINE zu Hause am Mi. 18:30-20:00 Uhr

- **Kooperative Elternschaft leben -** trotz Trennung (im EKIZ) 10.01.
- **Trennung/Scheidung** aus Sicht des Kindes (nur Online) 11.01.
- **Kindernotfallkurs** 14.01. oder 18.03.
- **"Oldies but Goldies" -** Die Wichtigkeit von Großeltern für Kinder/Jugendliche 17.01.
- **Wieviel Vater braucht ein Kind?** 18.01.
- **Wenn Kinder ständig Nein sagen** 24./25.01.
- **Achtsame Kommunikation** mit Kindern 31.01./01.02.
- **Zwergensprache-Babyzeichen** Workshop 04.02.
- **Geschwister** zwischen Liebe und Rivalität 07./08.02.
- **Emotionale Entwicklung und Selbstregulation** 14./15.02.
- **Fördern - fordern- überfordern** 28.02./01.03.
- **Lebendig statt perfekt -** Abschied vom Perfektionismus 07./08.03.
- **"Schreien stärkt die Lunge!"** Die 10 häufigsten Erziehungsirrtümer 14./15.03.

Viele unserer Seminare werden als Weiterbildung für Fachpersonal gemäß A6 anerkannt.



ELTERN- & WEITERBILDUNG

- **Aggressionen mit anderen Augen sehen** 21./22.03.
- **"Ab in die Wildnis" - Der Wald tut uns gut!** 28./29.03.

EKIZ FLOHMARKT

Samstag, 01. April 2023
8-11:30 Uhr
INDOOR im forum Kloster

Auf unserer Website findet ihr alle weiteren **Termine, Kurse** und **Gruppen!**



Anmeldungen bis 5 Tage vor Veranstaltung: **auf unserer Website**, via Mail oder Telefon

INFO Dr.-Hermann-Hornung-Gasse 31 + Tel.: 0664/333 8200 + kontakt@ekiz-gleisdorf.at + www.ekiz-gleisdorf.at +

Volkshilfe OG Sinabelkirchen:

Urlaub der Volkshilfe

Unser diesjähriger Urlaub ging mit zwei Bussen von Angelika Reisen in das Gasthaus Mauthner nach Schwanberg. Ein herzliches Dankeschön an Angelika Reisen, wie immer kam uns Frau Angelika Klucsarics mit dem Preis sehr entgegen.

Verbunden mit Spaziergängen, Wanderungen und Ausflügen war es eine wundervolle Woche. Danke auch an meinen Mann, der einen der beiden Busse lenkte. Ein großer Dank geht an den Verein Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung, der uns eine großzügige Unterstützung gewährt hat. Ich bedanke mich bei der Bevölkerung, die uns beim Marktfest unterstützt hat und bei allen, die Mehlspeisen lieferten.



Am 03. Dezember 2022 gab es wieder die rote Hütte vor dem BILLA. Danke an die Damen und Herren für die Mithilfe beim Marktfest und in der Hütte. Ein Danke geht an das Bauhof-Team für das Hin- und Herstellen der Hütte. Danke an die Marktgemeinde Sinabelkirchen für das Bereitstellen des Standplatzes am Bauhof Untergroßau das ganze Jahr über. Es kommt den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde zugute.

Ein wundervolles, friedliches Weihnachtsfest wünscht das Team der Volkshilfe!

Ingrid Groß

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Sinabelkirchen Titelseite, Schoffer Seite 5, Neuhold Seite 6, Seidnitzer Seite 9 und Glatzer Seite 7 von Foto Ramminger

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung abzurufen.

Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

91 Jahre

Agnes Linhart, Fünfing
Irma Rodler, Untergroßau

80 Jahre

Maria Braun, Gnies

75 Jahre

Johann Steinbauer, Egelsdorf
Alfred Reisenhofer, Unterrettenbach

70 Jahre

Johann Rosenberger, Gnies
Emmerich Lang, Unterrettenbach

55. Ehejubiläum

Viktoria und Franz Sommer, Untergroßau

50. Ehejubiläum

Maria und Friedrich Glatzer, Nagl
Theresia und Ludwig Gerstl, Sinabelkirchen

25. Ehejubiläum

Doina-Maria und Danut-Dumitru
Handolescu, Gnies

Eheschließungen

Ingrid Rantschl und Christoph Szutiak,
Obergroßau

Sterbefälle

Rupert Höfler, Egelsdorf
Gertraud Ingeborg Juliana Bartel, Sinabelk.
Theresia Heinzl, Sinabelkirchen
Josef Johann Lammer, Untergroßau
Karl Siegfried Taucher, Untergroßau
Helmut Schlacher, Frösau
Sabine Maria Jeitler, Sinabelkirchen
Sophie Maria Wurm, Sinabelkirchen
Anna Sailer, Nagl
Guido Schlick, Sinabelkirchen
Karl Felber, Gnies

Danksagungen

Verabschiedung verstorbener

Herr Karl Siegfried Taucher:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme, die Beileidsbekundungen, die Blumen- und Kranzspenden sowie die großzügige Geldspende zugunsten der FF Untergroßau.

Begräbnis verstorbene

Frau Anna Sailer:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme, die Kranz-, Kerzen- und Blumenspenden sowie die Geldspenden im Betrag von Euro 805,- zugunsten der Gnieser Kirche.

Herzliche Glückwünsche!



Theresia Kuntsche, 85 Jahre,
Untergroßau



Amalia Schrottner, 85 Jahre,
Obergroßau



Maria Helene Timischl, 85 Jahre,
Sinabelkirchen



Hildegard Gutmann, 80 Jahre,
Egelsdorf



Waltraud und Josef Johann
Pfeifer, 50. Ehejubiläum, Gnies



Walter Möstl, 80 Jahre,
Untergroßau

Babys aus der Marktgemeinde



Lena Hofer, Gnies



Max Josef Bertsch, Obergr.



Valentina Burkert, Egelsdorf



Fabian Hirschbeck, Untergr.



Moritz Ortner, Unterrettenb.



Theo Rosenberger mit seinem
großen Bruder Leon, Untergr.



Leon Gaßler, Egelsdorf

